

Der Treff für nette Leute!!!
BRINKS Treff

Bundesliga auf Sky • Live-Musik
Karaoke • 6 x Dart • Billard
Vereine willkommen

Lipschitzallee 70 • 12353 Berlin
030 / 664 601 30
Tag und Nacht geöffnet!

brinks-treff.de

10/2019

RUDOWER MAGAZIN

mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

Ihr Magazin für
**Britz
Buckow
Rudow**



Der Spielplatz im Sollmannweg wurde nach Totalumbau wieder geöffnet, mit Kletterparcours und Sportflächen. Seite: 06

Foto: Caspari

Tridente GMT
wasserdicht bis 100 atm!

von MARCELLO C



seit 1891
Juwelier

Klimach

Inh.: Steffen Schawaller UHRMACHERMEISTER

Über 125
JAHRE
in Dienst des Kunden

Tel. 664 40 41
Alt-Rudow 26
12357 Berlin

**TRYONADT
IMMOBILIEN**

INDIVIDUELL · PROFESSIONELL · ERFOLGREICH

Ihr Spezialist im
Süden Berlins



sucht Häuser, Wohnungen
und Baugrundstücke.

Gern unterstützen wir
Sie beim Verkauf!



Bahnhofstraße 48 · 12305 Berlin
Tel. 030 - 75 444 88 - 0
Fax 030 - 75 444 88 12
Am Bahnhof 6A · 15831 Mahlow
Tel. 03379 - 20 28 8 - 0
Fax 03379 - 20 28 8 16

info@tryonadt-immobilien.de
www.tryonadt-immobilien.de

Mitglied der Dachdecker-Innung

P&H
Dachbau GmbH

Dacharbeiten aller Art

Klempnerarbeiten • Dachstühle • Dachgauben
Asbestentsorgung • Fassade
Stahldachtafeln mit Ziegelprofil

IHR DACHDECKER IN RUDOW



Krokusstraße 86 · 12357 Berlin
Telefon: 662 10 09

www.ph-dachbau.de

**Pflanzenmarkt
RUDOW**

Groß-Ziethener Ch. 43
Ecke Rhodoländer Weg
12355 Berlin Rudow
Tel.: 030 / 66 86 88 42

**RIESEN
HECKENPFLANZEN-
ANGEBOT**

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9-18 Uhr
Sa 9-16 Uhr
So 10-13 Uhr
U7/Bhf. Rudow • Bus 271
Ausreichend Parkplätze vorhanden

www.pflanzenmarktrudow.de

Balkonpflanzen • Gartenpflanzen • Heckenpflanzen

Ihr guter Rat im Recht

NOTAR MÜLLER-LERCH & LEHMANN

NOTAR UND RECHTSANWÄLTE IN BÜROGEMEINSCHAFT

ANWALT: 030-663 30 34/35 NOTAR: 030-664 64 136
FAX: 030-66 360 34 MAIL: DIERECHTHABER@T-ONLINE.DE
KÖPENICKER STRASSE 64 D-12355 BERLIN (RUDOW)

WIR HELFEN IHNEN IN JEDEM FALL WEITER.
AUCH HAUSBESUCHE. **VERSprochen.**

RECHTSANWALTSKANZLEI M. RITTGER



FACHANWÄLTIN FÜR WEITERE SCHWERPUNKTE
- FAMILIENRECHT - MIETRECHT
- ARBEITSRECHT - ZIVILRECHT

WWW.RA-RITTGER.DE
INFO@RA-RITTGER.DE

ALT-RUDOW 70
12355 BERLIN
TEL: 030 - 88 72 69 72
FAX: 030 - 88 72 79 69

Berlin

Köln

Marquardt · Wilhelm · Ivanits

Fachanwältinnen für Familienrecht

Mohnweg 43 · 12357 Berlin · Tel. 030-60 49 00 56
www.marquardt-wilhelm.de



Werbung die
gesehen
wird...

Fantasievoll. Effektiv.
Objektiv. Frech.

INDYSIGN

CONCEPTS THAT WORK

Tel.: (030) 680 59 232 · www.indysign.net

Immobilien

Kostenlose Werteschätzung Ihrer Immobilie!

Wolfgang Schulz Immobilien



Sie, Wir und das gemeinsame Ziel!



Haben auch Sie sich schon einmal gefragt, wieviel Ihre Immobilie wert ist?

Wir ermitteln den Verkehrswert und geben Ihnen kostenlos eine unverbindliche Werteschätzung.

Besuchen Sie uns im Lichtenrader Damm 3a · 12305 Berlin · 030 741 25 75

Inhalt

rudower-magazin@t-online.de



muss wieder dur
Alt-Rudow fahre

Durch Alt-Rudow...

...soll nun doch wieder ein Bus fahren. der Kampf der AG Rudow und vieler Anwohner war letztlich erfolgreich. Mit welcher Linie ist aber noch unklar.

Seite 04

Wieder geöffnet...

...nach Totalumbau wurde der Spielplatz im Sollmannweg am 18. September. Neben Sportflächen bietet er jetzt auch auch einen Kletterparcours.

Seite 06 & Titel



80 Jahre...

... wechselvolle Geschichte kann die Siedlung im Zwickauer Damm aufweisen, von dem Beginn mit den Nöten der Weltkriegszeit bis zur heutigen grünen Oase.

Seite 14



...und sonst...

Alte Dorfschule Rudow	Seite 05
Jungtierschau-Nachlese	Seite 08
Hikel auf Wirtschaftstour	Seite 10
Armin Mueller-Stahl im Schloss	Seite 12
Salon-Musik im Körnerpark	Seite 22
Rudower Meile - Nachlese	Seite 24
Jubilar-Ehrungen	Seite 26
Sport	Seite 32
Idee für Obdachlosenzentrum	Seite 36
Das Wutzky	Seite 39
Bauen mit der Fibel	Seite 42
Kalender aus Tempelhof	Seite 47
Raten und Knobeln	Seite 28, 29 & 48

Rudower-Magazin@t-online.de

Impressum

Herausgeber

Gerd & Ewa Bartholomäus

Verlag

Ewa Bartholomäus Verlagsservice

Anger 15, 15754 Heidesee,

Tel.: 03 37 67-899 833, Fax: 899 834;

Rudower-Magazin@t-online.de

Bank Berliner Sparkasse,

BLZ 100 500 00, Kt.Nr. 145 0027 004

BIC: BELADEBEXXX,

IBAN: DE 03 1005 0000 1450 0270 04

Redaktion

Gerd Bartholomäus (ViSdP):

033 767/899 833, 0151/15 67 28 10

Rudower-Magazin@t-online.de

Grafik Roland Schreiner: 68 05 92 32

eMail: indy@indysign.net;

Vertrieb

Reklame Beckmann: 661 17 11

Anzeigen

Alfred Abrahamczyk:

030 / 21 46 14 71 0176 - 63 41 30 88

Walther Bauer:

030/25 74 09 49, 0172/ 88 58 146

Linda Groß: 030/99 54 83 83,

0163/232 61 25

Marina Heimann: 0171/72 42 700

Gerhard Schiller: 0178/749 38 46

schiller.gww@gmail.com

Gerhard Zerwer:

030/662 10 67, 0173/248 39 78

Die Verteilung erfolgt:

- direkt in die Briefkästen (14.500 Ex.);
- über Geschäfte in Rudow, Britz, Bukow, Altglienicke, Großziethen und Johannisthal (5.000 Ex.)
- über Abonnenten (500 Ex.)
- über Lesezirkel Weißberger (1.000 Ex.)

Die nächste Ausgabe erscheint zum 30. Okt.
Redaktionsschluss: 18. Oktober

Einfachheit

Wir leben doch in paradiesischen Zeiten. Wir müssen ja kaum noch selbst arbeiten. Wir sind umgeben von kleinen Helferlein, die uns überall unterstützen, wir haben einen Fernseher oder das Radio selbst beim Waldspaziergang dabei, wir können per App die Pilze identifizieren, die wir finden, wenn wir welche finden, und das Auto bremsst von allein, selbst wenn wir es gar nicht wollen. Dazu haben wir so viel Urlaubstage, wie noch nie zuvor in der Geschichte, wir müssten also vor lauter freier Zeit gar nicht wissen, was tun.

Einen kleinen Wermutstropfen gibt es dabei: Sollte mal irgendeiner der kleinen Helferlein mal nicht so funktionieren, wie gewünscht, haben wir ein Problem. Auch diverse Seniorenschulungen zum Handy-Gebrauch nützen nichts, man braucht Stunden, um dem Problem halbwegs auf die Spur zu kommen. Und wehe, man macht bei der Problemsuche einen Fehler.

Übrigens ich halte es für ein Gerücht, dass die Jüngeren, dass besser verstehen, die tippen nur freier und

intuitiver 'rum, ohne Rücksicht auf Verluste oder Kosten.

Nun bin ich ja trotz meines Alters durchaus bereit, mich auf moderne Abenteuer einzulassen. Also warum nicht mal ein neues Bankkonto, gerade jetzt in diesen Zeiten, wo schon niemand mit seinen bestehenden - dank Datensicherheit - klar kommt. Wie auch immer, Sonntag freie Zeit, also per Computer anmelden. Im Anmeldevorgang wurde leider festgestellt, dass ich erst mein Handy einrichten muss. Nach gefühlten drei Stunden hatte man alle Einrichtungen pflichtgemäß erledigt. Leider sah das Telefon das anders und meldete, kein Gerät vorhanden. Keine Ahnung, was es damit meinte.

Aber man hat ja noch Alternativen, also auf Handykennung verzichten auf sog. Postident umschwenken. Leider war solch eine Änderung irgendwie nicht so vorgesehen. Also 24-Stunden-Hotline nutzen. Immerhin war es schon nachmittags und man wollte das Thema irgendwie beenden. Vor dem Anruf noch mal die bereits vorhandenen Unterlagen checken und leider einen Namensfehler aufgespürt. Kann ja mal passieren, man schreibt ja seinen eigenen Namen auch nicht so oft.

Irgendwann kam eine freundliche Dame ans Telefon und bot als einfache Lösung: Einfach von vorn anfangen, das Falsche wird schon automatisch ausgemerzt.

Also den ganzen Vorgang wiederholen. Leider sprang im Anmeldevorgang ab einem bestimmten Punkt immer wieder alles auf die alte falsche Fährte. Da es Abend wurde, wurde auf weitere Maßnahmen verzichtet und am nächsten Tag ein Besuch in der analogen Filiale geplant. Lief Super, alles erledigt. Mit einem kleinen Schönheitsfehler. Immer, wenn ich online auf das Konto zugreifen will, meldet das falschen Zugriff. Hotline ist in der Woche auch gut beschäftigt. Nachdem man eine Viertelstunde immer per Tastendruck die Vorabfragen beantwortet hat kam die Ansage: Leider im Moment niemand verfügbar.

Fazit: Nach fast zwei Wochen neues Konto, leider immer noch keinen Zugriff, aber den langweiligen Sonntag interessant überstanden und zudem wieder mal die eigenen Grenzen kennengelernt.

Nimmt man jetzt die neue Kamera, das Handy oder die Kaffeemaschine hinzu, weiß man, warum wir so viel Urlaubstage haben, sonst schafft



man sein Pensum nicht.

Da muss man sich ja nicht wundern, wenn auch bei anderen Problemen dieser Welt viele - genervt von den fleißigen kleinen Helferlein - lieber einfache Lösungen bevorzugen und sich zu Leuten hingezogen fühlen, die sich zwar nicht entscheiden können zu welchem Friseur sie gehen, aber sonst klare Kante zeigen, gemäß dem Motto: So und nicht anders.

Wer bevorzugt da schon Menschen, die mit 'ja aber' oder vielleicht kommen und irgendwas berücksichtigen, was die klare Linie erschwert, versteht jetzt besser Ihr

Gerd Bartholomäus
...und mangels eigener Haare habe ich das Problem mit dem Friseur ja auch nicht.

Gemeinschaftshaus

Herbstkonzert Salonorchester

Im Herbst fallen zwar die Blätter von den Bäumen - das Salon-Orchester Berlin lässt am 18. Oktober musikalisch jedoch lieber „rote Rosen regnen“. Die Sängerin Susann Hülsmann und der Sänger Martin Stange präsentieren einen neuen Strauß beschwingter Evergreens der 20er bis 60er Jahre, die von den zahlreichen Musikern des Salon-Orchester Berlin schwungvoll begleitet werden.

Auch wenn das Herbstwetter noch so ungemütlich ist, „unter einem Regenschirm am Abend“ lässt es sich aushal-

ten. Humorvolle Schlager wie z.B. „Lass mich dein Badewasser schlürfen“ und die lockeren Moderationen der Gesangssolisten werden Ihnen jeden noch so trüben Herbsttag aufhellen.

Karten: 12,- €, Erm.: 9,- €

*Herbstkonzert mit dem
Salon Orchester Berlin
Freitag, 18. Oktober, 16 Uhr
Gemeinschaftsb. Gropiusstadt
Bat-Yam-Platz 1, 12353 Berlin,
(030) 9 02 39 -1416/13*

Das Salonorchester lädt zum Konzert ▶



Mystische Kräfte aus dem Harz

Baryt-Abschirmung
Mineralien aus dem Harz verfügen über Ur-Energie.

Apostelstein-Verbundenheit

Federpyrit-Kreativität

Blutjaspis-Regulierung

Barbarossa-Stein-Abgrenzung

Hämatit-Stärke
Im Harz befinden sich starke geomantische Kraft-Orte.

versteinertes Holz-Basis

Ihr Edelstein-Haus in Rudow

Klaus Lenz GmbH * Wegerichstraße 7 * 12357 Berlin * Tel.: 030-661 02 47 * Di - Sa von 10 - 18 Uhr

Kurz-Info

Gemeinschaftshaus

Kabarett und Tango-Musik

Berliner Kabarett und Tangomusik verspricht das Duo PianLOLA mit ihrem Programm 'Besuch aus Paris'. Chanson und argentinische Tangomusik der 20er bis 60er Jahre werden von Lola Bolze und Jorge Idelsohn neu interpretiert, mit Klassik gewürzt und in amüsante Geschichten verpackt! Humorvoll und facettenreich, retro und doch modern – eben absolut typisch Berlin!



Zum Inhalt: Ein in ganz Europa gesuchter Pickup-Artist treibt in der Gegend sein Unwesen. Während Lola das alles total aufregend findet, regt sich Alois über ihre Sorglosigkeit auf, denn er weiß, dass diese Art von Künstler nur rücksichtslos alle Herzen brechen und abkassieren wollen. Der überraschende Besuch einer eleganten Dame mit französischem Akzent scheint die Wendung einzuleiten.

Duo PianLOLA: Besuch aus Paris
Freitag, 25. Oktober, 20 Uhr
Gemeinschaftsh. Gropiusstadt
Bat-Yam-Platz 1, 12353 Berlin,
(030) 9 02 39 -1416/13



**markisen
am
mehringdamm**
GmbH

DER MARKISEN-RIESE






Profii-Fachberatung · Faire Preise

Markisen · Terrassendächer
Lamellendächer · Insektenschutz
Q-Bus · Einbruchschutz

Eingetragener Fach- und
Meisterbetrieb seit 1976.  

Mehringdamm 53 · 10961 Berlin

☎ 030 692 81 81
✉ info@markisen-riese.de
🌐 www.markisen-riese.de

Rudow

Widerstand war erfolgreich: Bus soll wieder durch Alt-Rudow fahren

Der Einsatz der AG Rudow und der Neuköllner Politik hat sich gelohnt. Die BVG hat sich dazu bereiterklärt, wieder einen Bus durch Alt-Rudow fahren zu lassen.

So mancher hat nicht mehr an einen möglichen Erfolg geglaubt. Zu rigide hatte die BVG alle Versuche abgeblockt, Alt-Rudow wieder an die BVG-Linien anzuschließen. Doch nun die kleine Überraschung: Wie die BVG mitteilt, wird durch Alt-Rudow ab dem kommenden Sommer wieder eine Buslinie fahren. Bundestagsabgeordneter Dr. Fritz Felgentreu und der Neuköllner Bezirksbürgermeister Martin Hikel hatten der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz und der BVG mehrfach das Anliegen der Aktionsgemeinschaft Rudower Geschäftsleute (AG Rudow) und der Rudower vorgebracht, dass der Ortskern Alt-Rudow anständig durch eine kiezverbindende Buslinie angeschlossen werden muss.

Nun hat die BVG bestätigt, dass sie diesem Anliegen in den Planungen zur Änderung des Busnetzes nach den Sommerferien 2020 Rechnung tragen wird.

„Der 171er ist ein Evergreen in meiner Bürgersprechstunde“, erzählt der Neuköllner Bundestagsabgeordnete Dr. Fritz Felgentreu. „Mit mehreren Schreiben an die zuständige Senatsverwaltung habe ich die AG Rudow in ihrem Bestreben unterstützt, den Bus in Alt-Rudow zu erhalten“. Jetzt freue er sich über das positive Signal der BVG, dass die Rudower ab Sommer 2020 wieder eine anständige Busverbindung durch den Ortskern bekommen sollen. „Ich werde die Planungen weiter genau verfolgen“, verspricht er.

Auch Bezirksbürgermeister Martin Hikel ist zufrieden über diese jetzt bekannt gewordene Entscheidung der BVG. „Damit wird nach längerer Pause der Ortskern von Rudow wieder mit dem Bus durchfahren. Das gemeinsame Eintreten des Bezirks-

Postkarten-AKTION
an die Senatsverwaltung für
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

Der 171er




muss wieder durch
Alt-Rudow fahren!

Eine Aktion der
Aktionsgemeinschaft
Rudower Geschäftsleute e.V.

R
RUDOW
hier sind wir richtig

Eine der Aktionen der AG Rudow, ein Flyer, der im Frühsommer zu einer Postkarten-Aktion aufforderte, der zahlreiche Bürger nachkamen.

amtes, der AG Rudow und vieler Bürgerinnen und Bürger hat zum Erfolg geführt. Das Bezirksamt steht auch weiterhin in engen und guten Gesprächen mit der BVG.“

Zwar bedauere er, dass die Buslinie erst im Sommer 2010 kommen soll, aber freue sich über die positive Grundsatzentscheidung.

Im Zusammenhang mit der Eröffnung des BER wird derzeit für Rudow und die Umlandgemeinden das Buskonzept überarbeitet. In diesem Zuge wird auch eine Buslinie durch die gesamte Straße Alt-Rudow geführt. Derzeit ist allerdings noch of-

fen, welche Linie das genau sein wird.

In einem Schreiben an die AG Rudow machte Hikel auch deutlich, dass er überzeugt sei, dass nur das gemeinsame Vorgehen zusammen mit der AG Rudow dies positive Zwischenergebnis zu erreichen war.

Dies sei ein klarer Beweis dafür, „dass heutzutage eine Aktionsgemeinschaft in einer Region unbedingt und unverzichtbar ein Netzwerk aufbauen muss, um die Interessen der Bürger und Mitglieder effektiv vertreten zu können“, ist der Vorstand der AG Rudow überzeugt.

Malermeister

Frank Zimmermann

Maler u. Tapezierarbeiten • zuverlässig • preiswert • schnell

ANGEBOT: ab
Zimmer streichen
(Decke + Wände) **195,- €**

Tel.: 030 / 66 90 98 74 • 0172 / 39 39 998
Primelweg 9 • 12357 Berlin • malermeisterfz@aol.com



Balkan-Flamenco Fusion präsentiert die Bremer Band Skupa in interessanter Instrumentierung im Oktober in der Dorfschule.

Alte Dorfschule Rudow

Swing mit Tsching, Kabarett und modern Klassik

Balkan-Flamenco Fusion präsentiert die Bremer Band *Skupa* im Oktober in der Dorfschule. In der innovativen Besetzung mit Geige (Birgit Hoffmann), Tuba (Jan-Willem Overweg), Flamenco-Gitarre (Hendrik Jörg), Flamenco-Gitarre (Hendrik Jörg) und Percussion (Gert Woyczehowski) ist die Band seit 2013 unterwegs, getragen von der Idee, ihre gemeinsame Zuneigung zur Balkan- und Gypsy-Musik auf besondere Weise zu interpretieren und in einem vielversprechenden Programm zu präsentieren: Melodien und Stücke aus dem osteuropäischen Raum im weitesten Sinne, stilorientiert, jedoch kompositorisch frei verändert durch andere Einflüsse aus Jazz, orientalischer Musik, Flamenco und Improvisationen. (6,00 €/Mitgl. 4,00 €)

Samstag, 12. Oktober, 20 Uhr

Und „*Confession the Blues*“ heißt es in der Matinee am 20. Oktober. „*Confession the Blues*“, das sind Thomas Rottenbücher, Matthias Opitz und Dirk „Blues“ Rolle, drei gestandene Musiker aus München, Potsdam und Wittenberg, die sich seit sehr vielen Jahren dem Blues verschrieben haben. Mit ihrem „*Sunday-Morning-Blues*“ werden sie die Alte Dorfschule durch die unterschiedlichsten Varianten der berühmten „Blue Notes“ in den

Confession the Blues



wiederkehrenden, 12 eingängigen und nie langweiligen Bluestakten führen.

(6,00 €/Mitgl. 4,00 €)
Sonntag, 20. Oktober, 11 Uhr

Und im Kinderprogramm am 27. Oktober tritt „*Gans der Bär*“ ins Rampenlicht, frei nach Katja Gehrmann, Spiel Nicole Gospodarek.

„Mama“ quakt das Gänseküken, als es aus dem Ei schlüpft, das dem Bären direkt vor die Füße gekullert ist. „Moment mal“, brummt der Bär, „ich bin doch nicht deine Mama. Ich bin ein Bär!... und du bist - anders!“ - „Ja, Mama“, sagt die kleine Gans und will davon gar nichts wissen. So beschließt der überforderte Bär diesem Dingsda zu zeigen, was ein richtiger Bär ist. Ein fröhliches Stück über Gemeinsamkeiten und Unterschiede, Verantwortung und darüber, dass Wahrheiten manchmal relativ sind.

Spieldauer: 45 min
Für Kinder ab 3 Jahren.
Eintritt pro Person: 3,50 €

Sonntag, 27. Oktober, 16 Uhr

Anmeldung jeweils bis zum vorangehenden Freitag, 12.00 Uhr: Tel: 66068310 oder anmeldung@dorfschule-rudow.de. Bestellte Karten sind 15 Min. vor der Vorstellung abzuholen.

www.dorfschule-rudow.de
Alte Dorfschule e.V.
Alt-Rudow 60, 12355 Berlin
Tel.: 66 06 83 10

...wenn Ihnen die Wurst nicht Wurst ist... **Der Wurstladen** mit 'Heiße Theke'

Oktober- Wurstprobiertage in Rudow

leckere Würstchen oder Schinkenknacker mit hausgemachten Kartoffel-, Käse-, Geflügel-, Eier-, Wurst-, und Fleischsalat

Wir haben für Sie viele Wurstsorten, Braten, Schinken, Blut- und Leberwurst, Sülze...

Aus unserer heißen Theke* empfehlen wir:

*Mo.- Fr. von 9.00 bis 16.00 Uhr · Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr

Warmer Krustenbraten, Leberkäse, Bouletten als Beilage echter Rudower Kartoffelsalat, Sauerkraut oder Rotkohl



Das freundliche Wurstladen-Team freut sich auf Ihren Besuch

Krokusstraße 90 · Berlin-Rudow · Tel.: 66 46 32 10
Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr · Sa. 8 - 13 Uhr · www.der-wurstladen.de

FRIEDEN IMMOBILIEN U.G. Seit 1967

Wir sind die Spezialisten
Neuköllner Str.259 · 12357 Berlin
Tel: 030 664 50 19

Danke für den Verkauf meines HAUSES und HILFE mit dem Platz im Altenheim.
Meine Nachbarin will EUCH auch...

Immobilienverkauf ist keine Glücksache. Sie brauchen Verkaufsexperten mit Erfahrung. Frieden Immobilien U.G. Tel: 030 664 50 19

Schnelle korrekte Abwicklung. Streben wir immer an, damit Ihre Pläne klappen. Frieden Immobilien U.G. Tel: 030 664 50 19

Verkaufen Kaufen

Schöner Vereinsraum
Rudower Str. 65, Buckow

NEU!

Für Vereine oder Feierlichkeiten bis 30 Personen, optimal z.B. Trauerfeiern

Tel.: 0177 45 26 778

LEPORELLOS

Kinderbuch

Ecke

Becky und der Bonbonkocher

Bei einer Mutprobe in einer alten Fabrik entdeckt die 12-jährige Becky die geheime Bonbonküche von Dr. Mellis. Sie traut ihrer Nase kaum, so viele Düfte strömen auf sie ein. In bauchigen Gläsern finden sich die leckersten Sorten: Erdbeer-Sahne und Lakritze, aber auch Meeresrauschen und Kunterbunter Regenbogen.



Doch warum steht auf einem Bonbonglas „Probieren strengstens verboten“? Was ist Dr. Mellis für ein geheimnisvoller Mann? Warum kocht er so allein und zurückgezogen diese Bonbons? Vor wem hat Dr. Mellis solche Angst? Unversehens steckt Becky mitten in einem großen Abenteuer. Fantasiereich und kunterbunt geht es in diesem Buch zu, welches schon ab zehn Jahren gelesen werden kann.

Anne Scheller: Becky und der geheimnisvolle Bonbonkocher
Boje Verlag 2019, 223 S., 12,90 €
978-3-414-82550-6
Ein Tipp der Buchhandlung Leporello

Zeitschriften
einfach günstig
mieten!

weissgerberlese-zirkel.de
030 / 740 748 70



In einer Umfrage wünschten sich die Kinder Raum zum klettern - und den haben sie nun.

Fotos (3): Caspari

Rudow

Spielplatz Sollmannweg wurde nach Total-Umbau wieder eröffnet

Der „Jugendtreff draußen – Spielplatz Sollmannweg/Lipschitzallee“ wurde am 18. September feierlich eröffnet.

Kinder toben, klettern und schreien vor Freude. Der heutige Tag ist für sie ein Feiertag. Denn mit der Umsetzung des Projekts „Jugendtreff draußen – Spielplatz Sollmannweg/Lipschitzallee“ ist ein kleiner traumhafter Ort inmitten der Gropiusstadt entstanden, den Bezirksbürgermeister Hikel (SPD) zusammen mit Olaf Kamp, Geschäftsführer von Gropiuswohnen am 18. September feierlich eröffnete.

Neben einer Kletterlandschaft aus Holz und einer abschüssigen Skaterbahn, gibt es auf der 1770 qm großen sanierten Fläche einen frisch umzäunten Bolzplatz, einen umzäunten Platz zum Basketballspielen und stillvoll gepflasterte Flächen, damit auch Rollstuhlfahrer und Mütter mit Kinderwagen einen sicheren Zugang zum Platz haben und ihn als Begegnungsstätte nutzen können.

Im Gebiet um die Sollmannstraße, das zum Gebiet Gropiusstadt Ost gehört, wachsen fast zwei Drittel der Kinder in Hartz-IV-Haushalten auf. Für sie gibt es mit dem Abenteuer-spielplatz Wildhüterweg und dem



Zwei Spielfelder ermöglichen Basketball- und Fußballspielen.

Jugendzentrum zwei Jugendfreizeiteinrichtungen sowie eine öffentliche Sportfläche am Wildmeisterdamm in Höhe Haus Hugo-Heimann-Straße 19.

Doch um diese Einrichtungen zu nutzen, müssen die Kinder in jedem Fall große Straßen wie die Lipschitzallee, die Fritz-Erler-Allee oder den Kölner Damm überqueren. „Insgesamt bietet die Gropiusstadt trotz der vielen Grünanlagen bislang „ihren jüngeren Bewohnern nur wenige attraktive Aufenthaltsorte im Freien“, stellt das Quartiersmanagement

fest, was auch für die Umgebung des Sollmannweg gilt.

Und dies obschon viele Kinder mit den Folgen von Bewegungsmangel wie Übergewicht und motorischen Defizite zu kämpfen. Auch von daher sei die im Rahmen des Projekts entwickelte Spielfläche ein guter Anreiz, dem Bewegungsmangel spielend entgegenzutreten.

In den Umbau der Fläche zu einem modernen Spielplatz, der viele Möglichkeiten bietet, wurden 435.550 € investiert. Finanziert wurde das Projekt mit mit 73.550 € aus Mitteln des

barbarossa

Jetzt auch Handykurse für die Generation 50+ **NEU!**

NACHHILFE
SPRACHKURSE
COMPUTERKURSE

Buckower Damm 227 · 12349 Berlin
Tel.: 030 / 605 40 900
Groß-Ziethener Chaussee 17 · 12355 Berlin
Tel.: 030 / 66 86 99 33
www.lernstudio-barbarossa.de

FRISIERSALON
MYRIAM BIEBER
LIESELOTTE-BERGER-PLATZ 4
BERLIN RUDOW

für die ganze Familie

☎ 669 22 366
Friseur/in gesucht

20% Neukundengutschein
Sie wollen uns kennenlernen und waren in den letzten 30 Monaten nicht Kunde in unserem Friseursalon, dann erhalten von uns 20% auf alle Friseur-Leistungen - ausgenommen Aldiwee, Haar- und Beauty-Produkte - auf Ihren ersten Besuch.



Die Anwesenheit von zwei Stadträtin samt dem Bürgermeister unterstreichen die Bedeutung des Stadtentwicklungsprojekt, das gut für eine gesunde Entwicklung der Kinder ist. Stadtrat Falko Liecke, Olaf Kamp, Martin Hikel, Katharina Smaldino, Stadtrat Jochen Biedermann, Petra Haumersen, Birgit Teichmann, Philipp Hickethier (v.l.).

Förderprogramms Soziale Stadt. Mittel in Höhe von 162.000 € stammen aus dem Topf „Zukunft Stadtgrün“, und Eigenmittel in Höhe von 200.000 € steuerte die Wohnungsbaugesellschaft Gropiuswohnen bei. Geplant und umgesetzt wurde das Spielparadies durch Teichmann Landschaftsarchitekten. Geachtet hatte man bei der Planung, dass Wünsche der Kinder und Jugendlichen umgesetzt werden, dafür wurden rund 270 Kinder und Jugendliche befragt. Hikel und Kamp lobten die gute Zusammenarbeit der verschiedenen Kooperationspartner und wünschten den Kindern viel Freude beim Spiel. Kamp hob insbesondere die gute Zusammenarbeit mit Petra Haumersen, der Leiterin des Quartiersmanagements, der Landschaftsarchitektin Birgit Teichmann der Landschaftsbaufirma Michael Gerhard hervor und lobte ausdrücklich die Arbeit von Katharina Smaldino vom Bezirksamt Neukölln, die das Projekt Stadtgrün in der Gropiusstadt koordiniert, in dessen Rahmen bereits der Lipschitzbrunnen wieder fit gemacht wurde. Kamps Dank ging auch an die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung. Zu guter Letzt überreichte Kamp als Dank einen Gutschein für die Klassenkasse an Schüler der Klasse 5b der Hugo-Heimann-Schule, die mit Unterstützung ihrer Kunstlehrer Paula Raufmann und dem Buddybärgestalt

ter Andrej Wolff ein Podest inmitten des Spielplatzes farblich gestaltet und bemalt haben. Genutzt wird der Spielplatz auch von Alba Berlin. Der Verein hatte am 1. Juli 2017 den Kooperationsverbund ALBA Gropiusstadt unterzeichnet, der die bestmögliche Förderung für Kinder und Jugendliche im Kiez durch Sport, insbesondere Basketball, ermöglicht. Unterstützt durch Jugendpartnern und Wohnungsunternehmen wie die Gropiuswohnen organisieren die Albatrosse seit rund fünf Jahren innerhalb und außerhalb von Schulen Basketball- und Sporteinheiten für Kinder und Jugendliche in der Gropiusstadt, die sonst oftmals keinen Zugang zu Sportangeboten hätten. Diese Zusammenarbeit mit einzelnen Bildungsinstitutionen in der Gropiusstadt erfolgt im Rahmen des Programms „ALBA macht Schule“, das unter der Leitung von Philipp Hickethier steht. Auch er war vor Ort und begrüßte es, dass hier „ein toller Platz entstanden ist. „Uns ist es wichtig als Partner der Gropiusstadt aktiv zu sein mit unseren neun Schulen, sieben Kitas und jeweils 1000 Kindern, die wir pro Woche betreuen. Unsere große Aufgabe ist es, diesen Platz zu bespielen, und das machen wir“, versprach Hickethier und dankte allen, die dazu beigetragen haben, dass hier auch eine Spielstätte für Basketball entstanden ist.

Robert Caspari

22 JAHRE
Juwelier
Schneider

AUSBEZEICHNET FÜR
1a
JEWELIER

Wir gravieren nach ihrem Wunsch

Juwelier
Andrew Schneider
An der "Rudower Spinne"

Aus Sicherheitsgründen, öffnen wir Ihnen künftig gerne die Tür, wenn Sie unsere Klingel benutzen!

Wir beraten Sie gern.
Neudecker Weg 149
12355 Berlin
Tel.: 030-663 96 56
(Eingang Waltersdorfer Chaussee 3-5)
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.30-18.00 Uhr - Sa. 9.30-13.00 Uhr

HESSE & OTTÉ
IMMOBILIEN

Andreas Otté

Ihr Makler für den Berliner Süden

Hesse & Otté Immobilien

Sie überlegen, Ihr Haus oder Ihre Wohnung zu verkaufen? Ich berate Sie gerne in einem persönlichen Gespräch.

Hesse & Otté Immobilien oHG · Filiale Krokusstraße 90 · 12357 Berlin
Fon 030. 666 23 170 · Mail: a.otte@hesse-otte-immobilien.de

33 Café
schönes Leben

eisproduktion MOIN MOIN

Für Feierlichkeiten jeder Art bieten wir eine große Auswahl Kuchen und Torten - halbe und ganze Bleche an. Veranstaltungen mit 1000 Personen sind kein Problem. Bis 12 Uhr ein reichhaltiges Frühstückangebot. Frühstücksplatten ab 10 Personen.

Dauerangebot!
Kuchen to go · Kauf '3 + 1 Gratis

Prierosser Str. 37-39 · 12357 Berlin, Alt-Rudow
Telefon: 030 - 35 05 44 34 · Öffnungszeiten: Di.- So. 9 - 18 Uhr

LACK · KAROSSERIE · SERVICE
AUTOZENTRUM

FLICKINGER

Mariendorfer Damm 403 A · 12107 Berlin
030.762 17 365 · facebook.com/Lackdoktor.Mariendorf

In Kürze

Neukölln

1. Familienfest Neukölln

Vom 3. - 6. Oktober lockt das „1. Familienfest Neukölln“ alle Neuköllner, Berliner und Zugereisten in den Schillerkiez auf den Herrfurthplatz in 12049 Berlin.

Der Eintritt ist frei! Besucher aus Nah und Fern sind eingeladen, gemeinsam mit der Veranstaltungsagentur Jüttner Entertainment erlebnisreiche Tage zu verbringen.

Auf dem Herrfurthplatz, um die Kirche herum, erwartet Jung und Alt ein vielseitiges Marktbild und ein abwechslungsreiches Programm an vier Tagen.

Besonders an die kleinen Besucher wurde gedacht, mit Kinder Zauber Show, Kinderkarussell, Hüpfburg, Riesenrutsche, Bungee-Trampolin, Kettenflieger u.v.m.

Für das leibliche Wohl sorgen internationale Gaumenfreuden wie griechisches Street-Food, amerikanisches BBQ, deutsche Grillspezialitäten, französische Crepes, ungarischer Langos, Quarkbällchen, Kartoffelspezialitäten, Knoblauchbaguette, Softeis u.v.m.

Außerdem erwartet die Besucher eine abwechslungsreiche Auswahl an Durstlöschern wie Bowle frisch vom Fass, Cocktails aus der Karibik, diverse Biervariationen und eine Kaffeebar.

1. Familienfest Neukölln

Herrfurthplatz, 12049 Berlin -

3.-6. Okt., Do.-Sa. 12 - 22 Uhr

Sonntag 12.00 - 20.00 Uhr

Programm-Informationen unter:

www.juettner-entertainment.de

Klavier Spielend Lernen

von Jung bis Alt
von Klassik
bis Pop



Monika Gundelach

Tel.: 030/661 50 95

0176/432 862 57

monika@moniklavierstube.de



Gerade die Jüngsten hatten ihren Spaß mit Kinderrätsel, Basteltisch und dem Geflügelbauernhof.

Fotos (2): Stephanus Parmann

Rudow

Auch die 60. Jungtierschau der Kleintierzüchter war ein Erfolg

Zum 60. Mal präsentierten auf der Sommerjungtierschau des Rudower Kleintierzuchtvereins D 34 Züchter aus Berlin und Brandenburg ihre schönsten Tiere der Öffentlichkeit.

Zum Jubiläum traten 44 Züchterinnen und Züchter, Jung und Alt auch an, um einen der begehrten Pokale zu gewinnen. Doch bei allem Wettbewerb um das schönste Kaninchen, die schönste Taube oder das beeindruckendste Ziergeflügel zählt hier das gesellige Beisammensein. Stets willkommen sind Besucher, die sich bei soviel Artenvielfalt nicht satt sehen können.

Besondere Freude haben die Kinder. Im Vorfeld der zweitägigen Sommerjungtierschau werden ganze Schulklassen über das Gelände geführt und lernen Respekt und Achtung vor der Tierwelt. Auch an den beiden offiziellen Tagen der Schau kamen Hunderte Besucher, darunter viele Familien mit Kinder und hatten ihre Freude beim Anblick der Tiere.

Besonders für die Jüngsten war das Kaninchenorf wieder der Renner. In dem großzügig und artgerechten Gehege mit Hausgestaltung bis hin zum Rathaus haben Kaninchen und

Meerschweinchen jede Menge Platz. Apropos Rathaus.

Trotz vollem Terminkalender mit mehr als sechs Terminen ließ es sich auch Bezirksbürgermeister Martin Hikel (SPD) nicht nehmen, die Jubiläumsschau zu besuchen. Er überreichte dem Sieger bei den Tauben, Fabian Pohl, einen Rixi Friedens- und Freundschaftsbär, wobei man bei der Vielzahl der Bärvergaben betonen muss, dass jeder Bär aus den Händen des Rathauses ein von einem Künstler bemaltes Unikat ist!

Außerdem gratulierten Hikel und der 1. Vorsitzende des Vereins, Matthias Meißner, Eduard Rasmussen ganz herzlich zu seinem 50. Vereinsjubiläum.

Eddi, so nennen ihn hier alle, hatte schon unzählige Pokale und Preise als Züchter gewonnen und freudig entgegengenommen. Aber diesmal war er sichtlich gerührt. Alle freuten sich mit ihm an diesem wunderbaren Wochenende. Schließlich hat er den Verein über drei Jahrzehnte erfolgreich geführt.

Schon allein durch seine Zuchterfolge ist Eddi eine Autorität, an der keiner hier vorbeikommt. Durch seine ruhige Art ist er auch stets ein Fels in der Brandung. Wer Eddi kennt, weiß: Ihn bringt nichts aus der Ruhe. Von daher ist er auch der ideale Be-

gleiter, wenn es darum geht, Kindern die Eigenheiten der Tierwelt nahe zu bringen.

Zu den weiteren Gratulanten zählten unter anderem Reinhard Jakobi als 1. Vorsitzender des Kreisverband Berlin und Umgebung der Rassekaninchenzüchter Berlin, Mark Brandenburg, der Neuköllner Bundestagsabgeordnete Dr. Fritz Felgentreu (SPD), der Jugend- und Gesundheitsstadtrat Falko Liecke (CDU), Neuköllns Bezirksverordnetenvorsteher Lars Oeverdieck, die SPD Bezirksverordneten Eva-Marie Schoenthal und Peter Scharmberg sowie die CDU Rudow mit Carola Lohff und Markus Oegel.

Im Mittelpunkt der diesjährigen Schau standen die Tauben. 20 verschiedene Taubenarten wurden aus der Vielfalt der 800 Taubenrassen präsentiert. Auch eine Nutriafamilie, Gänse, Hühner, eine Biberratte und Ziervögel gab es zu bestaunen. Neben der Tierwelt konnten die Kinder an einem Kinderrätsel teilnehmen und sich an einem Basteltisch vergnügen.

Und natürlich gehörte auch diesmal Eddi Rasmussen zu den Preisträgern. Peter Scharmberg überreichte ihm einen Gutschein vom TUI Reisecenter in Alt-Rudow 25 für Deutsche Kleinwider Wildfarbig.

BRAUN
Neugeräte
Service
Zubehör

Buschkrugallee 6 + 8 **Stellmach** **E-Mail: info@stellmach-berlin.de**

Tel.: 684 30 08 • Fax: 685 70 14 • Berlin-Neukölln • U-Bahnhof Grenzallee

KÜCHEN-STUDIO **HIFI • TV • VIDEO • ELEKTRO**

- Beratung • Montage
- Kundendienst - eigene Werkstatt
- Computer-Planung
- Hausgeräte
- Kurze Lieferzeiten
- Fachgerechte Erneuerung ihrer Einbaugeräte
- Küchen-Komplettservice



Gemeinschaftshaus

Club Bol Anon lädt zum 30. zur Jubiläumsgala

Der Club Bol Anon e.V. lädt zur Benefizgala anlässlich des 30. Jubiläum des Vereins.

Gegründet in Berlin von Bewohnern der Inseln Bohol und Visaya unterrichtet der Club Volkstänze, die auf der Bühne präsentiert werden. In den Tänzen vermischt sich spanische Tradition mit Bräuchen der Landbevölkerung, der Bergstämme im Norden und der muslimischen Bevölkerung im Süden.

Auf der Gala gibt philippinische Folkloretänze aufgeführt von der Filipiniana Tanzgruppe Berlin. Traditionelle Tänze, von Generation zu Generation weitergegeben. Tänze mit Ursprung in den verschiedenen Regionen des Landes.

Die Tänze sind fester Bestandteil der philippinischen Kultur und werden bis heute bei Festen und Veranstaltungen aufgeführt. Sie kommen aus dem Leben der einfachen Leute, Fischer und Bauern.

Der Tinikling Tanz, bei dem Tänzer zwischen rhythmisch zusammengeschlagenen Bambusstangen hin und herspringen, gilt als philippinischer Nationaltanz. Sie sind abgeleitet von Bewegungen des Vogels Tikling.

Im Programm ist auch eine Vorführung von traditionellen philippinischen Kostümen und das Buffet für philippinische Gaumenfreuden. Benefizgala mit Tänzen, die fester Bestandteil der philippinischen Kultur sind und bis heute bei Festen und Veranstaltungen aufgeführt werden.

Einlass: 16.45 Uhr. Karten: 26,- €, Erm.: 12,50 €, Buffet inklusive

*Club Bol Anon e.V. – Benefizgala zum 30. Jubiläum des Vereins
Samstag, 26. Oktober, 17.30 Uhr
Großer Saal
Gemeinschaftsh. Gropiusstadt
Bat-Yam-Platz 1, 12353 Berlin,
(030) 9 02 39 -1416/13*

Weitere Preisträger waren unter anderem Kerstin Meister auf Magelanzeisig (Vögel) und Antwerpener Bartzwerge (Gefügel), Jörg Linke auf Zwerg Dominikaner, Gabi Rasmussen auf Wellensittiche (Vögel) und Sarah Schwäbl auf Löwenköpfchen. Auch die Jugend punktete, so Justin Schwäbl auf Nutrias und Lejs Music auf Kanarienvögel. Darüberhinaus bekam Taubenzüchter Fabian Pohl auch noch einen TUI Gutschein von

Lars Oeverdieck. Da wollte die Gattin nicht nachstehen. Gabriele Rasmussen gewann den Wanderpokal 6 beste Hühner auf Zwerg Phönix und den Wanderpreis für Beste 1,1, Hühner auf Zwerg Wyandotten weiß.

R.C.

Reinhard Jakobi vom Landesverband der Kaninchenzüchter überreichte Eddi Rasmussen den Sonderehrenpreis des Verbandes.



TELTOWER
GARTENBAU

Frischer geht's nicht...

STÄNDIG
WECHSELNDE
ANGEBOTE

- Deko, Geschenkartikel
- Glückwunschkarten u.v.m.
- Topfpflanzen, Schnittblumen
- Günstiger Gärtnerverkauf
- Braut-Floristik, Trauer-Floristik

Stubenrauchstr. 1 · 12357 Berlin · (030) 666 22 104
Mo.- Fr. 9 - 18, Sa. 8 - 16, So. + Feiert. 9 - 15 Uhr

Unabhängige Unterstützung durch Profis!

Damit der Pflegegrad bewilligt wird...

Die Ermittlung des Pflegegrades ist heute sehr kompliziert und wird an Hand von 64 Kriterien festgestellt.

Wir helfen Pflegebedürftigen und ihren Angehörigen bei der Beantragung des Pflegegrades und der Erhöhung.

Wurde Ihr Antrag abgelehnt, unterstützen wir Sie mit unserem Fachwissen beim Widerspruch.

Bei dem ersten Beratungsgespräch mit dem Pflegebedürftigen zu Hause, fertigt der Berater eine Expertise und berechnet im Anschluss den Pflegegrad. Die Kosten für diese ca. 1,5 stündige Erstberatung betragen 40,- €.

Wir beraten zu Heil- und Hilfsmitteln und bemühen uns um die Verordnung. Diese Hilfsmittel können bei der Festsetzung des Pflegegrades berücksichtigt werden.



Bei der Begutachtung durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen (MDK) sind wir an Ihrer Seite.

Unsere professionelle Hilfe erhöht wesentlich die Wahrscheinlichkeit, den richtigen Pflegegrad zu bekommen, denn wir wissen worauf es ankommt.

*Termine für eine Beratung vereinbaren Sie bitte unter:
030-22 01 22 44 0.*

Damit der Pflegegrad bewilligt wird...

Beratung durch unabhängige Sachverständige

Wir helfen bei

- Antragstellung
- Höherstufung
- Widerspruch

und beraten in einem ausführlichen Gespräch bei Ihnen zu Hause.



Pflegesachverständigenbüro

Tel.: 030-22 01 22 44 -0 Fax: -9
www.umsorgt-im-alter.de

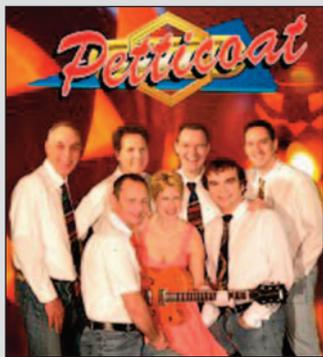
Kurz-Info

Gemeinschaftshaus

Rock 'n' Roll mit Pettycoat

Zur Rock 'n' Roll-Nacht lädt die Berliner Rockgruppe Petticoat Samstag, den 12. Oktober um 20 Uhr in das Gemeinschaftshaus Gropiusstadt.

Die Band mit dem unverwechselbaren Sound von Petticoat, der beliebtesten Rock'n'Roll-Band der Stadt hier im Gemeinschaftshaus hat schon Tradition Immerhin tritt sie zur 12. Rock 'n' Roll-Nacht hier an. Mit großer Tanzfläche und Bewirtung an den Plätzen sollte rechtzeitig reserviert werden.



1982 wurde Petticoat in Berlin geboren. Die unsterblichen Rock 'n' Roll Klassiker der 50er und 60er Jahre präsentiert in einem zeitgemäßen Sound bildeten damals wie heute das Repertoire dieser Band. Schnell etablierte sich Petticoat als Geheimtipp in der Berliner Clubszene, avancierte aber bald zur bekanntesten Rock 'n' Roll Band der Stadt.

Heute gehört Petticoat über die Grenzen Berlins hinaus zu den beliebtesten Showbands im Lande. Durch zahlreiche TV-Auftritte und sechs erfolgreiche CD-Veröffentlichungen.

Karten: 18,- €, Erm.: 14,- €

12. Oktober, 20 Uhr

Gemeinschaftsh. Gropiusstadt
Bat-Yam-Platz 1, 12353 Berlin,
Tel.: 9 02 39 -1416/13

RUDOWER
MAGAZIN für Magazin für
Britz Buckow Rudow
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

Hausbesuche
Mo.-Fr. 12:30 bis 14:30 Uhr
Mo.-Fr. 18:30 bis 22:00 Uhr
Sa. 12:30 bis 18 Uhr & nach Vereinbarung

Mittwoch: Impftag!
mit tollen Sonderkonditionen
(der Praxisbetrieb bleibt davon unberührt)

**TIERARZTPRAXIS
THOMAS BARTL**
Schönefelder Chaussee 231
12524 Berlin • Tel.: 030-67 29 23 1
www.tierarztpraxis-bartl.de
Notfallnummer: 0176 / 458 36 220
(werktags bis 22:00 Uhr)



Frank Lilie erläutert dem Bürgermeister und seinem Wirtschaftsförderer Mücke (v.r.) am Beispiel des Heidelberger Tiegels, wie Visitenkarten für den Bezirk mit Prägung produziert werden. Fotos (2): Caspari

Rudow

Bezirksbürgermeister Martin Hikel auf Wirtschaftstour: Druckerei Lilie

Im September besuchte Bürgermeister Hikel mit der Druckerei Lilie ein erfolgreiches Traditionsunternehmen in Rudow.

Das Bezirksamt Neukölln hat nicht nur die großen Unternehmen an den Standorten Kanalstraße, Südring, Gradestraße und Buckow West im Blick. Schließlich ist es die Neuköllner Mischung aus Großbetrieben und einer Vielzahl kleiner und mittlerer Unternehmen, die am Standort Neukölln mehr als 90.000 sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze sichern.

Hinzu kommt, dass gegenwärtig Neukölln mit mehr als 1.000 Unternehmensgründungen pro Jahr einer der attraktivsten Standorte für Jungunternehmer in der Hauptstadt geworden ist.

Vor diesem Hintergrund sind Besuche des Bezirksbürgermeister Martin Hikel (SPD) bei der Aktionsgemeinschaft Rudow und ihren Mitglieder zu sehen. Im Bewusstsein dessen, dass die vielen kleinen Betriebe in Neukölln in ihrer Gesamtheit viele Existenzen im Bezirk sichern, und das seit vielen Jahrzehnte, besuchte Hikel zusammen mit Clemens Mücke



Es geht auch eine Nummer größer: Mit der modernen Offsetdruckanlage werden unter anderem Zeitschriften produziert.

von der Wirtschaftsförderung des Bezirks am 12. September das Traditionsunternehmen „Druckerei Lilie“ im Eichenauer Weg in Rudow.

Dort angekommen, hatte Hikel die Freude zu sehen, wie Visitenkarten für das Bezirksamt auf einer Jahrzehnte alten und doch super funktionsfähigen Druckpresse des Typs Heidelberger Tiegel gefertigt wurden.

Tiegelpressen eignen sich besonders für den Druck kleinformatiger Erzeugnisse. Neben Karten können

auch Briefpapier, Etiketten und Prospekte gedruckt werden. Tiegeldruckpressen eignen sich auch zum Prägen, Rillen und Stanzen, was in einem gemeinsamen Arbeitsgang mit dem Drucken geschieht. Das Ergebnis lässt sich an der Visitenkarte des Bezirks ablesen und tasten, weiß Hikel. Das Wappen Neuköllns ist haptisch wahrnehmbar auf der Visitenkarte, es hebt sich durch die Prägung ab von der Fläche, was edel ist und die Präzisionsarbeit sichtbar macht. Hikel und Mücke bekamen aber


Unsere Kompetenz versetzt Bäume

**Baumschulen
Ewald Fischer**
www.baumschule-fischer.de

Gehölze für Ihren Garten



Clerodendron Losbaum

Tel.: (030) 663 50 41

Neukölln

Bezirksamt erhielt den Personalwirtschaftspreis

Das Bezirksamt Neukölln wurde zum Gesamtsieger des deutschen Personalwirtschaftspreises gewählt. Mitte September wurde das Bezirksamt für sein Personalmanagement ausgezeichnet. In Köln nahm Bezirksbürgermeister Martin Hikel gemeinsam mit Mitarbeitenden des Bezirksamtes den Pokal entgegen. Damit konnte sich das Bezirksamt Neukölln, als einziger Arbeitgeber aus dem öffentlichen Dienst für den Preis nominiert, gegen Großkonzerne wie die AXA Konzern AG oder die Siemens AG durchsetzen. Schon zuvor hatte das Bezirksamt den Sieg in der Kategorie „Talent Management“ erhalten und hier bereits DAX-Konzerne wie die Lufthansa auf die hinteren Plätze verwiesen. Am Online-Voting sowie dem Live-Voting während der Veranstaltung haben sich mehr als 8.000 Menschen beteiligt. Bezirksbürgermeister Martin Hikel freute sich: „Dieser Preis zeigt eindeutig, dass das Image vom preußischen Beamtentum mit verstaubter

Infrastruktur nichts mit der Realität in Neukölln zu tun hat“. Man könne mit dem Personalmanagement nicht nur mit der Privatwirtschaft mithalten, sondern ziehe sogar an ihr vorbei. Ob eigene Studiengänge, agiler Führungsstil, systematische Nachfolgeplanung oder E-Recruiting: Das alles setze das Team im Bezirksamt gemeinsam und selbstverständlich um. „Ich freue mich über diesen Erfolg für unser Personalservice-Team. Die Auszeichnung ist eine Anerkennung für alle Mitarbeitenden im Bezirksamt. Neukölln ist Nummer eins, fertig aus!“ Der Deutsche Personalwirtschaftspreis zeichnet Personalmanager aus, die mit innovativen, zukunftsweisenden Projekten die Weiterentwicklung ihres Unternehmens und der Personalfunktion vorantreiben. Er wird vom Fachmagazin Personalwirtschaft in Zusammenarbeit mit der Messe Zukunft Personal Europe in Köln verliehen.

nicht nur einen Eindruck in den Druck mit dem Heidelberger Tiegel und der Roland 200 Offsetdruckmaschinenanlage, mit der auch Zeitschriften aus der Region im Vielfarbdruk produziert werden, sondern bekamen auch einen Einblick in die mehr als 100jährige Firmengeschichte.

Die Druckerei Frank Lilie ist am 4. Januar 1915 von Cuno Lilie in der Monumentenstraße 19 im Bezirk Kreuzberg gegründet worden. Seit mehr als 80 Jahren hat sie ihren Standort in Rudow im Eichenauer Weg. An diesem Standort baute Frank Lilies Großvater 1933 ein Einfamilienhaus und richtete die Druckerei dort ein.

Im März 1961 übernahm Sohn Kuno Lilie zusammen mit seiner Frau Hildegard die Geschäfte. 1991 vergrößerte er mit seinem Sohn Frank die Druckerei durch einen Anbau. Noch im hohen Alter stand Frank Lilies Vater Kuno jeden Tag am Heidelberger Druckriegel und arbeitete noch als 79-jähriger auf althergebrachte Weise wie zu Gutenbergs Zeiten im Bleisatz, erzählt Frank Lilie.

Zu den Stammkunden der Druckerei Lilie gehören seit jeher viele Vereine, so der Rudower Heimatverein. Für sie produzierte Vater Kuno Vereinszeitungen und Satzungen. Frank Lilie führt den Betrieb seit dem Tod des Vaters in nunmehr dritter Generation weiter. Von klein auf war er mit dem Druckerwesen vertraut, seine graphischen Kenntnisse erwarb

er an der Hochschule für Druck und Grafik.

Mit ihm wurde der Betrieb, wo es notwendig und zeitgemäß war, Stück für Stück modernisiert. Mit moderner Technik, den handwerklichen und technischen Kenntnissen und der mehr als 100jährigen Tradition und Zuverlässigkeit kann sich die Druckerei noch heute am Markt behaupten und beliefert bundesweit Kunden aus Industrie, Handel und Privatkunden, für die Drucksachen, Etiketten, Briefbogen oder Zeitschriften und Zeitungen mit insgesamt fünf Angestellten gefertigt werden. Gestaltung, Foto- und Computersatz, Repro, Buch- und Offsetdruck sowie eine umfangreiche Weiterverarbeitung kommen dabei aus einer Hand.

Zu den Stammkunden der Traditionsdruckerei gehören auch heute noch viel Rudower Geschäftskunden und große Rudower Industriebetriebe. Sie alle wissen, dass sie sich auf den Rudower Traditionsbetrieb Lilie verlassen können. Schließlich steht die Druckerei für Kompetenz, ausgezeichnete Qualität, Zuverlässigkeit, Fleiß und niedrige Herstellungskosten.

Hikel und Wirtschaftsförderer Mücke jedenfalls zeigten sich beeindruckt von der Leistungsfähigkeit des Betriebs, der stellvertretend steht für viele kleinere über Jahrzehnte erfolgreiche mittelständische Betriebe Rudows.

Robert Caspari

Parfums & Kosmetik für den Herbst

20% RABATT

Ab 50 € Einkaufswert erhalten Sie 20% Rabatt auf einen Einkauf Ihrer Wahl. Nicht mit anderen Rabatten kombinierbar. Gilt nicht für Dienstleistungen und reduzierte Artikel. Nur Barzahlung und EC-Karte.



www.parfuemerie-krueger.de

Parfümerie Krüger

Krokus Eck · Alt-Rudow 23 · 12357 Berlin



F Frank Immobilien

Seit 1994 mit Herz, Kompetenz und Engagement für Sie erfolgreich!

Sie wollen schnell -sicher- professionell- und zum besten Preis verkaufen? Dann kontaktieren Sie uns:

(030) 664 11 53

E-Mail: melanie@frank-immobilien.eu
www.frank-immobilien.eu



Provisionsfrei für den Verkäufer!

Krokusstraße 93, 12357 Berlin - Rudow

Laptops zum kleinsten Preis der Welt!

Autorisierter Dell Händler

199,-€ Notebooks mit Garantie wie neu



Laptop-Sonderpreise.de
Mobil: 0177- 346 76 61

Robert Shalabi - Krokusweg 8 - 12529 Schönefeld / OT Großziethen

Ihr TOYOTA und HONDA Partner für Neu- und Gebrauchtwagen sowie Service in Neukölln!

- Neuwagen • Gebrauchtwagen • HU/AU*
- typenoffene Werkstatt • Inzahlungnahme

MOTOR COMPANY

*HU über amtlich zugelassene Prüfengeure, AU durch unsere Werkstattmitarbeiter.



M.C.F. Motor Company Fahrzeugvertriebsgesellschaft mbH
Berlin-Neukölln · Buschkrugallee 109 · Telefon 030/49 88 08 52 21
Firmenhauptsitz: Ollenhauerstr. 9-13 · 13403 Berlin

Rudow

Spende für Kinderhospiz

Bei der Übergabe eines Spendenschecks durch die CDU Rudow schlossen sich spontan Bürger und Firmen an – aus 400 wurden 4000 Euro.

Beim traditionellen Rudower Familienfest am Lieselotte-Berger-Platz, das vom 9. Bis 11. August stattfand, kam es zu einer erfreulichen Überraschung, als die CDU Rudow einen Spendenscheck an das Kinderhospiz Sonnenhof der Björn Schulz Stiftung mit Berlin zeigt Herz e.V. überreichen wollte.

Die 400 Euro stammen vom Kuchenverkauf der CDU Rudow auf dem 1. Mai-Fest in der Kulturscheune Rudow, auf dem neben dem stellvertretenden Bezirksbürgermeister

Falko Liecke auch Hildegard Bentele, die Spitzenkandidatin der CDU Berlin für die diesjährige Europawahl und der Bundestagsabgeordnete Kai Wegner anwesend waren.

Der Erlös wurde von den Vorstandsmitgliedern der CDU Rudow privat aufgerundet.

Im Zuge der Scheckübergabe auf dem Familienfest zeigten auch die Gäste ihre Hilfsbereitschaft: Spontan sicherten immer mehr Privatpersonen und Neuköllner Firmen ebenfalls Spenden zu.

Das phänomenale Endergebnis: Der Betrag von 400 Euro konnte auf satte 4000 Euro verzehnfacht werden! Nun kann sich das Kinderhospiz Sonnenhof über eine wirklich großzügige Spende der Neuköllner freuen. Neben der CDU Rudow verhalfen Fahrdienst Jessica, RAM-Bau,



Falko Liecke und Markus Oegel (v.r.) bei der Scheckübergabe für das Kinderhospiz.

Larry Schuba – Sänger & Entertainer „Mister Bärenstark“, INCUDO, Elektro Krause e.K., Gansel Ambulante Krankenpflege GmbH, Christian Jüttner, P&H Dachbau GmbH, Firma Jentsch Events, Peter Mahlo und natürlich die privaten

Festbesucher der Spendenaktion zu diesem Erfolg. „Das ist mal eine gute Nachricht aus unserem Neukölln, danke an alle Spender“, sagte der Vorsitzende der CDU Rudow, Markus Oegel dazu.

Dorfschule Rudow

Filzen in den Ferien

Im Kinderferienprogramm in den Herbstferien bietet die Alte Dorfschule wieder den begehrten Kurs „Filzen mit Prisca“ an. Der Kurs findet vom Mo. 7. Oktober bis Mi. 9. Oktober, jeweils 10 – 14 Uhr, statt und kann nur komplett gebucht werden. Beitrag: 15,00 €

www.dorfschule-rudow.de
Alt-Rudow 60, 12355 Berlin
Tel.: 66 06 83 10



Scherwi
Team



Zu einem ungewöhnlichen Konzert laden les Troizettes in das Schloss Britz.

Schloss Britz

Pas de trois von Les Troizettes: klassisch - komödiantisch - konzertant

Ein ungewöhnliches Konzert voller Überraschungen mit den schönsten Tänzen der Klassik in außergewöhnlichen Arrangements bietet das Schloss Britz. Mit flinken Beinen und flinken Bögen präsentieren Les Troizettes ein Pas de trois, klassisch - komödiantisch - konzertant.

Les Troizettes, das sind Sonja Godovska – Violine; Gabriella Strümpel – Violoncello, Gesang und Isabelle Engelmänn – Klavier, Akkordeon und Gesang.

Sie zeigen, dass auch klassische Musiker Witz, Fantasie und Courage besitzen. Und wenn man sein Instru-

ment so perfekt beherrscht wie diese drei Damen die Violine, das Cello und das Klavier und auch noch komödiantisch begabt ist, dann steht einer Liaison zwischen der ernststen Muse und dem unterhaltsamen Kabarett auf einmal nichts mehr im Wege. Dabei wird mit und um die Musik gespielt, die großen Klassiker der 'ernsten' Muse gehen spielerische Verbindungen mit anderen Musikstilen wie Pop, Jazz und Chanson ein. In Zusammenarbeit mit der Tanzchoreographin der Deutschen Oper, Kathlyn Pope, entstand ein Programm voller Lebenslust und Tanz-

freude: bei Tschaikovsky wiegen sich die Blumen im Walzertakt, Rimski-Korsakovs Hummeln tanzen lieber Samba und Saint Saens bringt mit seiner Danse macabre selbst Tore zum Tanzen. Beim Bolero von Ravel zeigt das Cello, was es kann und Gershwins Swanee würde selbst einer Party beim Great Gatsby gerecht. (15 Euro, erm. 10 Euro)

Les Troizettes
19. Oktober, 19:00 Uhr
Kulturstall auf dem Gutshof
Alt-Britz 81, 12359 Berlin
Tel: 030 / 609 79 23-0
www.schlossbritz.de

Gropiusstadt

Kostenloser Leseausweis für die degewo-Mieter

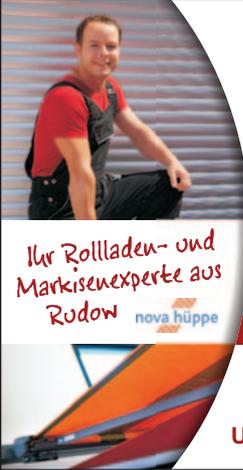
Gute Nachrichten für „Leseratten“ nun auch in Neukölln: Die degewo AG kooperiert erstmalig mit der Stadtteilbibliothek im Gemeinschaftshaus Gropiusstadt. Mieter des Unternehmens, die sich mit einem speziellen Coupon in der Bibliothek anmelden, erhalten einen Jahresausweis für die Berliner Bibliotheken kostenlos. degewo übernimmt die Jahresgebühr. degewo-Mieter können ab sofort von dem Angebot Gebrauch machen und ein ganzes Jahr lang beliebig oft Bücher, Spielfilme, CDs, DVD's, Sprachprogramme und Zeitschriften ausleihen, und zwar nicht nur in der Stadtteilbibliothek im Gemeinschaftshaus Gropiusstadt, sondern in allen öffentlichen Bibliotheken Berlins.

Karin Korte, Bezirksstadträtin für Bildung, Schule, Kultur und Sport: „Der kostenlose Bibliotheksausweis auf Initiative der degewo ist Klasse! Ich wünsche mir sehr, dass er die Leselust der Gropiusstädter*innen beflügelt. Jedes neue Buch, Hörspiel oder Video eröffnet uns neue Welten. Die Bibliothek im Gemeinschaftshaus ist und bleibt ein wertvoller Ort des Austausches. Gegenwärtig wird hier ein analoger Wissensspeicher zur Geschichte der Gro-

piusstadt aufgebaut.“ Milan Ostermeier, Leiter der Bibliothek im Gemeinschaftshaus: „Die Kooperation der degewo mit der Stadtteilbibliothek im Gemeinschaftshaus begrüße ich sehr, zumal es eine Kooperation zum Nutzen eines guten Teils der Menschen der Gropiusstadt ist. Ich freue mich auf neue Gesichter in der Bibliothek und bin mir sicher, dass viele über die umfangreichen Angebote, die wir zu bieten haben, erstaunt sein werden.“

Die Kooperationsvereinbarung ist ein Teil der degewo-Strategie zur Aufwertung der Gropiusstadt. „Gut funktionierende Bildungseinrichtungen sind ein Schlüssel zur erfolgreichen Quartiersentwicklung. Die Stadtteilbibliothek im Gemeinschaftshaus Gropiusstadt mit ihren Angeboten speziell für Kinder und Jugendliche ist dabei ein wichtiger Partner im Kiez“, so Katrin Babaklein, Leiterin des Quartiersmanagements bei degewo.

Seit 2007 engagiert sich das Unternehmen im Bildungsverbund Gropiusstadt, um dem sozialen Wandel und die Abwanderung von bildungsinteressierten Einwohnergruppen in der Großsiedlung zu begegnen.



Rollladen und Markisen
HERZIG

Tel. 030 / 66 93 05 08 · 0178 / 205 56 15
www.rollladen-herzig.de · info@rollladen-herzig.de

**Rollläden & Jalousien
Markisen & Markisentücher
Fenster & Türen (Neumontage)
Insektenschutz**

**Beratung · Planung · Aufmaß vor Ort
Montage · Reparatur
Umrüstung auf Motorbetrieb · Wartung**

Ihr Rollladen- und Markisenexperte aus Rudow nova hüppe



KRAUSE IMMOBILIEN

KRAUSE IMMOBILIEN VERMITTLUNGS GMBH RDM

Baugrundstücke
Ein- u. Mehrfamilienhäuser
Eigentumswohnungen
Mietwohnungen
An- und Verkauf,
Teilung und Beplanung
von Baugrundstücken
Bauplanung
Finanzierungsberatung

**VERMITTLUNG · BERATUNG
VERKAUF · PLANUNG**

☎ 663 10 99/90 oder 67 81 92 92
office@krause-immobilien.de · www.krause-immobilien.de

Kommunikationsbüro: Alt-Rudow 43 12357 Berlin Tel.: (030) 663 10 99/90 Fax: (030) 663 10 05
Postanschrift: Moßkopfring 18A 12527 Berlin Tel.: (030) 67 81 92 92 Fax: (030) 67 81 92 93

KNEBEL & PARTNER

Rechtsanwälte · Notare · Fachanwälte

Gerald Knebel, Notar und Rechtsanwalt
Fachanwalt für Erbrecht

Martina Knebel, Notarin und Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Arwin Kieback, Rechtsanwalt
Fachanwalt für Verkehrsrecht

Matthias Wellmann, Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht, Mediator

Anna-Katharina Untiedt, Rechtsanwältin
Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht.

Wir verstehen uns als engagierte Berater und Begleiter unserer Mandanten in den Bereichen des Familien- und Erbrechts, des Grundstücks- und Immobilienrechts, des Vertrags-, Arbeits-, Sozial- und Mietrechts sowie des Verkehrs-, Straf- und Ordnungswidrigkeitenrechts, einschließlich der notwendigen Prozessführung, sowie notarieller Beurkundung von Verträgen.



Wir sind für Sie da!

Johannisthaler Chaussee 333
12351 Berlin
Im Sparkassenhaus neben den Gropius-Passagen
Tel.: 030/660 68 6-0
www.ra-knebel.com

Vor 80 Jahren entstand in Rudow die Siedlung am Zwickauer Damm. Das wurde am 24. August gefeiert.

Aller Anfang ist schwer, mancher Anfang ist schwerer. Im August 1939 konnten die ersten Siedler ihre Häuser in der Siedlung am Zwickauer Damm übernehmen, nur fünf Monate nach Baubeginn. Doch nur einen Monat später, am 1. September 1939, begann der II. Weltkrieg mit all seinen schrecklichen Folgen für die Menschheit.

Vor 80 Jahren entstand in Rudow die Siedlung am Zwickauer Damm. Das wurde am 24. August auf dem Festplatz am Casino Zwickauer Damm beim Sommer- und Kinderfest bei Speis und Trank, DJ, Kinderbelustigung und einer tollen Show der Cheerleader-Formation Twilight vom TSV Rudow gefeiert. Zu den Gratulanten zählten auch Bezirksbürgermeister Martin Hikel und der Rudower Bezirksverordnete Peter Scharmberg (beide SPD).

„Es hat nur geregnet, mitten auf dem Zwickauer Damm in Höhe von Kleiners Kleiner Klausie blieb der Möbelwagen stecken. Die Möbel wurden ausgeladen, eine Plane übergeworfen und das Auto fuhr weg. Mühselig schleppten wir, was wir tragen konnten querfeldein durch die knietiefe Eierpampe zu unserem Haus Nr. 16, denn Straßen und Zäune gab es noch nicht.

Tage später kam ein Laster und fuhr den Rest unserer aufgeweichten Möbel zum Haus“. So beschreibt Gertrud Moll, wie sie als 9jährige mit ihren Eltern und Geschwistern im Alter von 10, 9, 8, 1 Jahr und einem 2 Monate alten Baby aus Berlins Mitte in die damalige D.A.F.-Siedlung kam.

Schließlich hatten die vorstädtischen Kleinsiedlungen in Rudow den Zweck, Großfamilien mit wenig Einkommen und sozial schwache Bürger zu einem Eigenheim mit Garten zu verhelfen, vorausgesetzt sie brachten ihre handwerklichen Fähigkeiten mit



Die Idylle trägt, noch immer tobt der Krieg

Repros (2): Caspari

Rudow

Siedlung am Zwickauer Damm sieht auf 80 Jahre Geschichte zurück

ein, eine funktionierende Siedlung mit aufzubauen.

So entstanden hier vor 80 Jahren 64 Doppelhaushälften, die unter der Regie des Reichsheimstättenamts der Deutschen Arbeitsfront (D.A.F.) standen. Das Reichsheimstättenamt war innerhalb der D.A.F. zuständig für den Wohnungsbau und für den Neubau von Siedlungen auf dem Land. So sollte die Wohnungsnot bei Vermittlung nationalsozialistischer Ideologie beseitigt werden. Es galt, das Ideal, der „Volksgemeinschaft“ an den Staat zu binden und mit dem Boden zu „verwurzeln“.

Die gleichförmige Architektur der Reihenhäuser stand symbolisch dafür, Einzelinteressen den Gruppeninteressen unterzuordnen. Die Siedleridee für minderbemittelte Familien und Personen stammte allerdings aus der Zeit weit vor der Machtübernahme der Nazis und geht auf die Gründung der Heimstätten AG Groß-Berlin (HEIMAG) am 14. Mai 1919 zurück (heute Gewobag).

Die Gründung der D.A.F. hatte daher auch den Zweck, die sozialdemokratisch und bürgerlich geprägten freien Wohnungsbaugenossenschaften der Weimarer Republik aufzulösen. Die Siedler sollten sich ihren Le-



Auch am Zwickauer Damm gab es Trümmerfrauen, die hier aus Trümmern den Grundstock für das neue Vereinshaus zusammensuchen.

bensunterhalt durch Gartennutzung und Kleintierhaltung sichern. „Vor der Siedlung war Brachland, das später aufgeteilt und an die Siedler verpachtet wurde“, damit sie hier Pflanzen setzen und Tiere halten konnten, erinnert sich Moll.

Der erste Winter 1939/40 war hart. „Der Hunger war groß und wir mussten unsere Ernte bewachen“, so Moll. Schlimmer als der Schnee war die folgende Schneeschmelze, das Wasser schoss in die Keller. Nur mit Hilfe der Freiwilligen Feuerwehr Rudow gelang es den Siedlern, die Wassermassen aus den Kellern zu Pumpen. Straßen gab es nicht, die schlammigen Weg erschwerten jegliche Fortbewegung. Im Frühjahr 1940 atmeten die Siedler auf. Obstbäume wurden geliefert, Johannis- und Stachelbeersträucher. Doch Kartoffel und Gemüse gab es nicht, es war schließlich Krieg.

Am 14. April 1940 gründeten sie die

„Siedlergemeinschaft am Zwickauer Damm“. Und mit der ersten Ernte nährte sich die Hoffnung. Jeder Quadratmeter wurde genutzt, um dem Hunger zu entkommen. Tauben, Hühner, Kaninchen wurden gezüchtet.

Doch nach und nach litt die Siedlung an der fehlenden Kraft der Männer, Wehrfähige mussten in den Krieg ziehen. Und mit den Fliegerangriffen und den ersten Brandbomben wurde die Todesangst auch in Rudow erlebbar. „Bei jedem Fliegeralarm rannten wir in den Bunker, der war am hinteren Eingang der Siedlung bei Nr. 57, ein Teil der Familie übernachtete auch dort“, schreibt Moll.

In Folge von Gefechten wird auch das Haus Nr. 125 von einer Brandbombe getroffen. Hier und bei weiteren Detonationen und Gefechten mit der Flakstellung in der heutigen Fritz-Erler-Allee, zerbrachen oftmals Ziegel. Sie mussten durch die Hilfe anderer ersetzt werden, indem diese die unteren Dachsteine ihre Häuser abmontierten, um die Schäden an Dächern auszubessern.



Die Twilights vom TSV Rudow boten zur Jubiläumsfeier eine schöne Tanzshow. Fotos (2): Caspari

Auch die ersten Jahre nach dem Krieg waren von Entbehrungen gekennzeichnet. Erst mit der Beendigung der Blockade schien die Sonne am Horizont und über der Siedlung. „Die Zeit verging mit Arbeit und Freude, man startete wieder ein Sommerfest.“

Nicht nur der Festausschuss hatte sich dafür eingesetzt, auch die Siedler, vor allem die Siedlerfrauen – eine Tanzfläche wurde gebaut, eine Kapelle organisiert, der Platz geschmückt und ein Festumzug der Kinder wurde organisiert, der als Wagenkorso das Kinderfest abschloss, heißt es in einer Jubiläumsschrift. Aufgrund Geldmangels war auch Anfang der 50er Jahre nicht an Straßenbau zu denken, stattdessen baute man sich in Eigenarbeit ein Vereinshaus, das Ende 1956 fertiggestellt werden konnte.

Während des Krieges mussten „die Siedlerfrauen hinter der Siedlung Panzergraben buddeln. Dann nach dem Krieg klopfen sie aus den Trümmern der Stadt Steine für das Vereinshaus, wo wir heute stehen und feiern“, trug Moll zum Jubiläumsfest vor.

Knapp 10 Jahre zuvor konnte die „Zwicke“ als Kinder- und Jugendeinrichtung für die Kinder eingeweiht werden. 1964, zum 25. jährigen Jubiläum der Siedlung, konnten auch die neuen Straßen und der Erhalt gepflegter Gärten gefeiert werden, der

1. Platz beim Wettbewerb „Beste Kleinsiedlung“ wurde erzielt. In den kommenden Jahren tauchte eine Plage auf: Die Nester der Goldaferraupe müssen verbrannt werden, damit sie nicht die Bäume zerstört. Erst nach drei Jahren wird das Übel vollständig beseitigt. Daneben erhalten die Straßen eine neue Beleuchtung. Anfang der 80er wird das Bild der Siedlung durch Jägerzäune gesäumt, 1982 belegt sie den 3. Platz beim Siedlungswettbewerb. Um die zunehmenden „Jungsiedler“ in die Gemeinschaft zu integrieren werden 25 Jahre lang „Jungsiedlerfeste“ in den Gärten der Teilnehmer gefeiert. 1990 konnten die Siedler ihre Erbbauperträge bis 2077 verlängern und 1994 wurde eine Entwässerung verlegt. Zusammen mit der Siedlung „Am Vogelwäldchen“ war man nun an die Kanalisation angeschlossen.

1996 erfolgte ein Anbau ans Vereinshaus für neue Toiletten und 1998 gründete sich eine Töpfergruppe. Fünf Jahre später bekam die Siedlung die Siedlerpost als Infoblatt, erstellt von Gabi Süßbier, die mit Jürgen Nixdorf den Vorsitz des Siedlervereins innehat. Und 2010 freuten sich die Siedler über den neuen Straßenbelag, später über neue Straßenschilder. Nun wuchs die Zeit, um mehr Interessengruppen für Geselliges zu bilden, die sich regelmäßig treffen und um neue Vorhaben umzusetzen. Die Bemühungen der Siedlergemein-



Bürgermeister Hikel überreicht Jürgen Nixdorf den Rixi-Bären.

schaft Zwickauer Damm, ihr Zuhause Stück für Stück zu verschönern und zu verbessern, wurden belohnt. Am 30. September 2016 hat die Siedlergemeinschaft den 1. Preis beim Bundeswettbewerb „Wohnigentum-heute für morgen, Nachhaltig-ökologisch-sozial engagiert“ erhalten. Und dabei waren die Hürden, um den Preis zu erhalten, hoch: „Die Sieger des Wettbewerbs haben viel-

fältige Ideen für aktive Nachbarschaften, Mehrgenerationen-Wohnen, energetisch sinnvolle Sanierung, aber auch gemeinsames Wirtschaften und ökologische und klimafreundliche Gärten umgesetzt“, resümierte der Parlamentarische Staatssekretär Florian Pronold bei der Auszeichnung der Siedlung am Zwickauer Damm.

R.C.

Rosa's Haarharmonie

2 Jahre sagt Danke mit



10%

Rabatt
bis 31.10.19
bei Vorlage
dieses Gutscheines

auf

Damen	
Waschen, schneiden, fönen/legen	ab 24,00 €
Waschen, fönen	ab 12,00 €
Waschen, legen	ab 12,00 €
Trockenschnitt	ab 13,00 €
Dauerwelle	
Headline	ab 15,00 €
Milddauerwelle	ab 18,00 €
Ansatzfarbe	ab 19,50 €
Farbe komplett	ab 23,50 €
Foliensträhnen	ab 22,00 €
Tönung	ab 14,00 €
Herren	
Waschen, schneiden, fönen	15,00 €
Trockenschnitt	12,00 €
Machinenschnitt	8,00 €
und vieles mehr!	

Waltersdorfer Chaussee 160 / 12355 Berlin

Tel. 030 670 65 166

Kurz-Info

Neukölln

Ehrenamtliche gesucht

Zusammen mit dem Seniorenservice des Bezirksamtes Neukölln sind auch viele Freiwillige in der Seniorenarbeit tätig – einige bereits seit Jahrzehnten. Dieses Engagement wird in einer alternden Gesellschaft immer wichtiger.

Neukölln legt auf die ehrenamtliche Seniorenarbeit schon lange großen Wert. Ehrenamtliche tragen Sorge für Senioren in ihrer Nachbarschaft. Sie überbringen Geburtstags- und Jubiläumserfreuungen, übernehmen kleinere Hilfeleistungen und erarbeiten und begleiten zusammen mit dem Seniorenservice das Programm in den Begegnungsstätten des Bezirks: Tätigkeiten also, mit denen man sich und anderen eine Freude bereiten kann. Leider lassen Kontakte im Alter oftmals nach. Einsamkeit schadet nicht nur dem individuellen Wohlbefinden. Vielmehr bleiben deshalb auch Probleme unerkannt und die Hilfsangebote des Bezirks oder anderer Stellen kommen dann vielleicht zu spät. Die ehrenamtliche Arbeit im Neuköllner Seniorenservice ermöglicht dagegen die gesellschaftliche Teilhabe bis ins hohe Alter.

Bezirksstadtrat für Stadtentwicklung, Soziales und Bürgerdienste Jo-chen Biedermann dazu: „Wir müssen besser aufeinander Acht geben! Jeder von uns kennt Menschen, die im Alter vereinsamen: Der Kontakt zur Familie ist heutzutage einfach nicht mehr so eng und häufig lebt man auch nicht am gleichen Ort.“

Umso wichtiger sind andere Beziehungen geworden und unsere Ehrenamtlichen sind ein ganz entscheidender Baustein dabei. Ihre Arbeit stärkt nicht nur die Einzelnen, sondern stiftet Gemeinschaft. Machen Sie mit!“

Interessierte jeden Alters, die Lust auf diese Aufgabe oder die Fragen aller Art haben, können sich gerne an den Seniorenservice Neukölln wenden:

Rathaus Neukölln
Raum A 322 (3. Etage im Altbau)
Karl-Marx-Str. 83, 12040 Berlin
(030) 90239 – 3024/2298
seniorenservice@
bezirksamt-neukoelln.de

Zeitschriften
einfach günstig
mieten!
weissgerberlese-zirkel.de
030 / 740 748 70

Britz

Armin Mueller-Stahl zeigt über 90 Werke seiner „Menschenbilder“

Die Kulturstiftung Schloss Britz präsentiert vom 5. Oktober bis zum 9. Februar die Ausstellung Armin Mueller-Stahl. Menschenbilder.

Über neunzig Werke, Gemälde, Zeichnungen und Graphiken, gewähren einen Einblick in das künstlerische Schaffen des international bekannten Schauspielers, erfolgreichen Musikers und Autors. Insbesondere freuen wir uns, dem Publikum auch einige neue Arbeiten des Künstlers vorstellen zu können, die erstmalig in diesem Jahr auf der Kunstmesse in Karlsruhe gezeigt wurden, sagen die Organisatoren des Schlosses.

Armin Mueller-Stahl wird 1930 in Ostpreußen geboren und wächst in einer kunstliebenden Familie auf. Er schließt das Musikstudium ab, wen-

Charakters oder die Gefühlslage. Seine Menschenbilder vermitteln den Eindruck, als hätte Mueller-Stahl einen Einblick in die Seele des Dargestellten genommen.

Er ist ein begnadeter Beobachter und ein Verfechter des Minimalismus, der mit nur wenigen sicheren Strichen die charakteristischen Gesichtszüge und die besondere Stimmung zu Papier oder auf die Leinwand zu bringen vermag.

Es sind Porträt-Hommagen an die Kollegen, Freunde, die Größen der Geschichte und des Zeitgeistes aus Politik, Musik, Literatur und Film. Allesamt haben sie den Künstler berührt oder fasziniert, sei es durch ihr Leben, ihr Wirken oder ihre Werke. Große Geister wie Kant und Einstein, Künstler wie Beuys und Da Vinci oder der Visionär Steve Jobs und der Freiheitskämpfer Nelson Mandela wurden von ihm aufs Papier gebannt.

Seine Inspiration findet Armin Mueller-Stahl u. a. in den Werken der Literatur. Zum Urfaust von Goethe hat er 20 Lithographien geschaffen, die ein Ergebnis eigener Deutung und Interpretation von Textsequenzen sind.

Die aufwendige Suite Shakespeares Mädchen und Frauen stellt einen Höhepunkt in seinem Œuvre dar. Das Werk mit neun handsignierten Original Siebdrucken entsteht nach der Lektüre von Heinrich Heines Abhandlung von 1839 unter dem gleichen Titel.

Armin Mueller-Stahl setzt sich mit den weiblichen Figuren aus Shakespeares Dramen auseinander und verleiht ihnen mit künstlerischen Mitteln eine neue malerische Identität. Dabei wird die Figur zugunsten der Farbe stark reduziert. Der Betrachter wird mit spannungsreichen Farbflächen konfrontiert, in welche sich dann die Umriss der Protagonisten einfügen.



Ein vielseitiger Künstler, der sich auch als Maler ein Renommée erarbeitet hat.

det sich dann aber der Schauspielerei zu. Er wird zum meist gefragten Darsteller in der DDR und nach seiner Ausreise 1980 auch in der BRD.

Mit 62 Jahren wandert er in die USA aus. Den Höhepunkt seiner Karriere in Hollywood bildet eine Oscar-Nominierung.

Mittlerweile hat Armin Mueller-Stahl die Schauspielerei aufgegeben. Im Vordergrund stehen nun zwei Leidenschaften, die ihn Zeit seines Lebens begleitet haben: Die Musik und die Malerei. Mueller-Stahl malt und zeichnet seit mehr als sechs Jahrzehnten. Aber erst im Jahr 2001 tritt er mit seinen Bildern an die Öffentlichkeit. Seitdem hat er sich als vielseitiger und experimentierfreudiger Maler in der zeitgenössischen Kunst fest etabliert.

Die Ausstellung Menschenbilder spiegelt die Faszination des Künstlers für den Menschen wider. Dabei geht es ihm weniger um die Erkennbarkeit des Äußeren, als mehr um die Entdeckung des sogenannten zweiten Gesichts: das Wesentliche des

Seine Musikerserie reicht von Mozart und Bach über Elton John und David Bowie bis hin zu Michael Jackson. Aus dem Bereich des Films begegnen wir James Dean und Woody Allen. Hinzu treten Arbeiten, welche die Kuratorin Aneta Brinker in der Ausstellung unter dem Begriff „Herzensachen“ zusammengestellt hat. Ihre Titel, In Erwartung, In Verbundenheit oder Endstation Sehnsucht, vermitteln eine gewisse Intimität und gewähren einen Einblick in die Gefühlswelt des Künstlers.

Eine Interpretation der eigenen Person stellt das Bild 'Da stehe ich nun, ich armer Tor...' (2014) dar. Der große Verwandlungskünstler steht gelassen mit gesenktem Kopf und hängenden Schultern. Darauf die Zeilen aus einem seiner bekanntesten Gedichte „Ich bin schon Gaukler über sechzig Jahr, bin Tragödie bin der Narr...“. Hier werden die Selbstdarstellung und das tragikomische Gedicht über die Angst vor dem Alter und dem Vergessenwerden zu einer gelungenen Einheit.

stinnen einfügen.

Der Ausstieg aus dem traditionellen Gerüst für Porträts und der Einstieg in neue malerischen Welten zeugt von der künstlerischen Wandelbarkeit des mittlerweile 89-jährigen Mueller-Stahl.

Das Malen bedeute für ihn Freiheit. Man sei mit sich und seinen Gefühlen alleine. Es sei wie Fliegen. Und er lässt gekonnt seine Emotionen, in die Werke einfließen, so dass wir bei den Bildern jedes Mal den Künstler selbst empfinden können.

Alle Kunstwerke der Ausstellung können käuflich erworben werden.

Geöffnet dienstags bis sonntags von 11.00 bis 18.00 Uhr

Eintritt: 7 €, erm. 5 €, Kinder bis 12 Jahre frei; Sonderführung: sonntags um 12.00 Uhr und nach Vereinbarung (ab 5 Teilnehmer), zzgl. 3 Euro; Sondertermine für Schulklassen, (030) 609 79 23-0 (Kostenbeitrag je 1,00 €)

Alt-Britz 73, 12359 Berlin
Tel: 030 / 609 79 23-0
www.schlossbritz.de

Rudow

Lola Randl liest aus dem Buch: Der große Garten

Die 1980 in München geborene Filmmacherin und Schriftstellerin Lola Randl wuchs als Tochter einer Landschaftsgärtnerin in einem Ökodorf in Bayern auf. Die bayerische Provinz verließ sie mit ca. 20 Jahren, um in Köln an der Kunsthochschule für Medien zu studieren.

Später – in Berlin-Mitte – fühlte sich unter den vielen Kreativen überhaupt nicht wohl. Die Lust auf das Dorf wurde wieder wach und die Uckermark weckte ihr Interesse. Schon bald hatte sie das Objekt ihrer Begierde entdeckt: ein Mehrzweckhaus in Gerswalde, ca. eine Stunde mit dem Auto entfernt von Berlin. Dort lebt sie nun seit ca. zehn Jahren mit ihrer Familie. Vor ein paar Jahren hat Randls Familie noch die ehemalige Schlossgärtnerei derer von Arnim übernommen.

2018 hat Lola Randl in ihrem Dokumentarfilm „Von Bienen und Blumen“ den Großen Garten Gerswalde erstmalig der Öffentlichkeit präsentiert. In diesem Frühjahr ist nun ihr – für den Deutschen Buchpreis nominierter – Roman „Der große Garten“ erschienen. Gerswalde ist der kleine Kosmos in der Uckermark, in

dem Lola Randl mit ihrem Mann, den beiden Kindern und ihrer Mutter lebt – wie auch ihr Liebhaber auf der anderen Seite der Kirche. Alteingesessene Dorfbewohner werden in den Blick genommen aber auch die Städter, die für kurz oder länger in Gerswalde vorbeischauchen.

Eine Therapeutin in der Stadt rundet das Ensemble ab. Der „Roman“ folgt keiner klaren Chronologie, sondern ist in viele kleine Abschnitte mit kurzen Überschriften gegliedert – von „Pastinake“ am Anfang bis „Weiße Kraniche“ am Schluss.

Dazwischen gibt es mit humorig-ironischem Unterton Dorfgeschichtliches, Gartenzyklopädisches und freimütig Autobiographisches, immer wieder verbunden mit kleinen Anspielungen ins Philosophische. Das Buch ist kurzweilig und es macht Spaß den Gedanken der Autorin zu folgen: an einen Ort, der längst über sich hinausgewachsen ist mit einer Galerie, einem japanischen Café, einem Räucherimbiss, der Bar „Paradieschen“ und demnächst auch einem Gästehaus.

Lola Randl liest in der Buchhand-



Liest im Oktober im Leporello in der Krokusstraße: Lola Randl

lung Leporello am Freitag, den 11. Oktober, um 19 Uhr. Der Eintritt beträgt 7 bzw. 5 €. Um Anmeldung wird unter (030)665 261 53 gebeten.

Späth'sche Baumschulen



Große Kürbisschau

100 Sorten Kürbisse in allen Formen und Farben

Öffnungszeiten Kürbis-Verkauf
Mo bis Sa 9-18 Uhr
So 11-17 Uhr



Späthstraße 80/81
12437 Berlin-Treptow

www.spaethsche-baumschulen.de

RUDOWER MAGAZIN
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen
In Magazin für Britz, Buckow, Rudow

Wir stärken Berlin seit 20 Jahren den Rücken.

* Gilt für Neukunden bei Abschluss eines Abos bis zum 30.11.2019. Nur in teilnehmenden Studios.

BIS ENDE DES JAHRES KOSTENLOS TRAINIEREN*

**Kieser Training
Berlin-Neukölln**
Rudower Straße 132
Telefon (030) 604 900 52

10x in Berlin und Potsdam
kieser-training.de

KIESER TRAINING
JA ZU EINEM STARKEN KÖRPER

Kurz-Info

Buckow

Film und Jazz-Konzert

Am Samstag, dem 05. Oktober findet wieder das traditionelle Jazz-Concert im evangelischen Zentrum Dreieinigkeits in Buckowstatt. Die „Buckow Syncopators“ spielen Swing Hits der 20er und 30er Jahre.



Die Leitung hat Bernd Sackmann. Wegen der großen Beliebtheit der Veranstaltung wird rechtzeitiges Erscheinen empfohlen.

Der Eintritt ist frei

Samstag, 5. Oktober, 18.00 Uhr

Zum Film: Die Kinder der Utopie - Unterschiede spielen keine Rolle



lädt das Zentrum dann am 30. Oktober ein.

Junge Menschen berichten in dem Film über Erfahrungen, Erlebnisse und ihre Herausforderungen.

Der Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten

Mittwoch, 30. Okt., 18.00 Uhr

Ev. Zentrum Dreieinigkeits

Lipschitzallee 7, Berlin-Buckow

Britz

Oktober: Lesung mit musikalischer Begleitung und Wahl zur Königin

Die Britzer WeinKultur am Koppelweg hat sich mit dem Verein zur Förderung der Britzer Weinkultur im Laufe der letzten Jahre zu einem weiteren Kulturstandort in Neukölln entwickelt.

Neben Weinfesten gibt es literarische Lesungen mit prominenten Autoren und sachkundige Führungen zum Wein für Alt und Jung. Möglich macht dies das Engagement um Elfriede Manteuffel, Prof. Dr. Lothar Staack, Achim Berger, Bertil Wewer, Jérôme Morin, Dr. Heribert Häusler, Heribert Stier und Dieter Gebhardt. Sie bilden den tatkräftigen Vorstand des jungen Vereins, der eng mit dem Träger des Weinguts, dem Verein Agrarbörse Deutschland Ost zusammenarbeitet.

Vier Feste und fünf Lesungen sowie mehrere Führungen und ein Seminar stehen im Verzeichnis für den Zeitraum Mai bis Dezember 2019, und jede Veranstaltung ist gut besucht.

Allein für den Weinmonat Oktober stehen zwei kulturelle Veranstaltungen auf dem Programm, die auf dem Weingut stattfinden. Zum einen wird es am Freitag dem 11. Oktober eine Lesung geben. Und nur einen Tag später steht das mithin wichtigste Event auf der Tagesordnung: Die Krönung der Britzer beziehungsweise Berliner Weinkönigin.

Aber zunächst zur Lesung. Am Freitag liest der Reporter, Biograf, Fotograf und Vortragsreisende Rolf Kremming aus seiner Biografie über Édith Piaf und wird dabei begleitet von der Sängerin Ingrid Ihnen-Haas. Während Ihnen-Haas tagsüber als Sozialarbeiterin in der Justizvollzugsanstalt Tegel arbeitet, widmet sie sich zum Feierabend dem Gesang. Ihr Faible: Jazz, Rockballaden und Chansons. Insbesondere Édith Piaf hat es ihr angetan.

Auch Kremming hat bereits in die Abgründe des menschlichen Wesens geblickt, ob als Reporter oder als Buchautor. Schließlich hat er für sein



Die amtierende Britzer Weinkönigin Daniela Schulz mit der Abgeordneten Derya Çağlar (l.).
Fotos (2): Meltzer

Buch „Hinter Schloss und Riegel: Ein Gerichtspsychiater öffnet seine Akten“, in die gesammelten Werke des Gerichtsgutachters Dr. Habil med. Werner Platz geschaut und weiß von ihm: „Jeder kann zum Mörder werden“.

Seine Lieblingsgeschichten allerdings „beschreiben das tägliche Leben. Deshalb sitze ich gerne auf meinem Balkon oder im Café und beobachte die Menschen um mich herum, wie sie lachen, weinen, streiten und sich lieben“, sagt er.

Das zweite Event ist zugleich der Höhepunkt des Weinjahrs. Die Britzer Weinkönigin wird am Folgetag gekrönt. So werden wir am Nachmittag des 12. Oktober wissen, wer Berlin als Britzer Weinkönigin demnächst vertritt.

Die erste Weinkönigin Nathalie Schultz wurde 2016 von der damaligen Bezirksbürgermeisterin Franziska Giffey gekürt. Giffeyes Nachfolger Martin Hikel hatte die Ehre, die noch amtierende Daniela Schulz zur 2. Britzer Weinkönigin zu küren. Sie

vertrat Berlin unter anderem am 23. Juli beim Deutschen Königinnentag im nordhessischen Witzenhausen an der Werra, wo sich 200 Königinnen und Symbollfiguren aus 14 Bundesländern trafen, um über Land und Wasser zu ziehen und den Witzenhäuser beim Kirschsteinweitspucken und der Krönung der Witzenhäuser Kirschenkönigin beizuwohnen.

Ebenso ein wichtiger Termin der Weinkönigin ist ihr Auftritt bei der Grünen Woche, wo sie am Berlinstand auftritt. Das sind nur zwei Beispiele aus dem umfangreichen Terminkalender einer Weinkönigin, die eben nicht nur viel über Wein bescheid wissen muss, sondern auch bereit sein muss, Berlin klug zu präsentieren. Nun dürfen wir gespannt sein, wer in diesem Jahr antritt und alle Fragen mit Bravour beantwortet, sodass der Bezirksbürgermeister der neuen Weinkönigin die Krone aufsetzen kann. Bislang wird noch geheimgehalten, wer und wie viele Damen um die Krone wetteifern. Wir sind gespannt!
Walter Meltzer

Gaststätte zum
PONYHOF
Inh. Frau Petra Willmann
Deutsche Küche
Mo.+Di. Ruhetag **Küchenschluss**
Sommerzeit 20:00 Uhr / Winterzeit 19:00 Uhr
29.09.2019 bis 05.10.2019
Spinat mit Spiegeleiern
und Salzkartoffeln **5,80 €**
Wir machen vom
06.10. - 03.11.2019 URLAUB
Lichtenrader Chaussee 13
12529 Schönefeld (Großziethen)
03379 / 44 50 92
www.gaststaette-zum-ponyhof.de

Ihr kompetenter Partner
für Umzüge
Nah- & Fernverkehr
Möbeltransporte
Lagerung sowie
Entrümpelungen

THATER
Inh. Andreas Matting e.K.
seit 1951

WIE HABEN IHREN
UMZUG
FEST IM GRUPE

Mitglied der
Föderation der
Umzugsunternehmen
Zertifiziertes
Entsorgungsbetrieb

Grenzallee 22 · 12057 Berlin · ☎ 684 93 11 · ☎ 68 05 86 04
info@thater-umzuege.de · www.thater-umzuege.de

Bauausführungen

Geht Dir was kaputt am Haus - ruf' an bei Klaus!

Mitarbeiter gesucht

030-664 41 04

- Dachdeckerarbeiten
- Klempnerarbeiten
- Isolierungen
- Bauelemente

Informieren Sie im Internet:
www.dachdecken.info

Klaus Krasko GM BH Dachdeckerei
Neudecker Weg 44 • 12355 Berlin-Rudow • Fax 6 64 41 01

Pflasterarbeiten

Pflasterei Scholz
Gebrüder Scholz

Maik Scholz
Tel. 0162 - 243 71 60

Michél Scholz
Tel. 0173 - 209 28 63

E-Mail: mail@pflastern-scholz.de
Web: www.pflastern-scholz.de

Pflasterarbeiten · Baudienstleistungen aller Art

JKG - Bauausführungen

Inh. Jörg Karsten Gnewikow

Anbau - Ausbau - Umbau, Putz- und Trockenbauarbeiten
Beton- Estricharbeiten, Kellerabdichtungen,
Klinkerarbeiten, Abrissarbeiten,
Badsanierung mit Fliesenarbeiten, Dachausbauten,
Terrassen- und Balkonsanierung, Kleinaufträge

!!!Kostenloses Angebot!!!

Tel. / Fax 661 79 11 • Handy 0173 / 205 50 39
Bildhauerweg 24 • 12355 Berlin - Rudow

Fliesen-Arbeiten

FLIESEN ♦ BIEBER

Moderne Badgestaltung aus einer Hand
und vieles mehr...

exklusive Fliesenarbeiten
auch Kleinaufträge

Barrierefreie Bäder und Duschen
altersgerechte Umbauten

Tel.: 030 - 623 24 56
Fax: 030 - 600 828 19
Mobil: 0177 - 623 24 56
E-Mail: frankbieber@t-online.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung Alt Mariendorf 46 • 12107 Berlin

www.fliesen-bieber.de

.....Wissen.....Erfahrung.....Qualität.....

Über 30 Jahre Berufserfahrung in Praxis und Theorie

MAN AT WORK GMBH

Bauhauptgewerbe: Zimmerer-Mauern-Betonbau-Fliesen und Bauausführungen im Handwerkverbund: Generalunternehmer für Planung, Zeichnung, Statik, Genehmigungen, Qualitätskontrolle. Bauausführungen jeglicher Art, Umbauten in behindertengerechtes barrierefreies altersgerechtes Wohnen. Auch Klein- und Kleinstaufträge!

Guido Neuschmelting • 12355 Berlin-Rudow
Tel. 030-661 91 90 / 0173-236 80 60 • guido.neuschmelting@freenet.de

NEU: Altersgerechter Badumbau
Zuschuss der Krankenkasse bei Pflegestufe

VAITH & SOHN
FLIESENVERLEGUNG

Geplant, gebaut, genießen

- ♦ Fliesen
- ♦ Treppen
- ♦ Holzterrassen
- ♦ Trockenbau
- ♦ Mosaik
- ♦ Werkstein
- ♦ Badezimmer
- ♦ Estricharbeiten
- ♦ Platten
- ♦ Naturstein
- ♦ Reparaturen
- ♦ Abdichtungsarbeiten

Ihr Fliesenleger aus Rudow • Auch Kleinaufträge

Fon 030 / 818 63 - 110 Mobil 0172 / 39 68 532
Fax 030 / 818 63 - 109 vaith-fliesenverlegung.de

Gala-Bau

Landschafts- & Gartenbau

K. Gruhn

Dauergartenpflege für die ganze Saison.

Steinsetzarbeiten, Garten Neu- und Umgestaltung,
Hecken- und Strauchschnitt, Rasen vertikutieren,
Neupflanzungen, Rollrasen, Baumpflege und Winterdienst

Karl-Liebnecht-Str. 154 Mobil: 0177 / 57 57 57 9
15732 Schulzendorf www.gruhn-gartenpflege.de

Glaser

Maler

Ob Fassade, Wohnung, Treppenhaus...
...mit Piehl siehts einfach schöner aus!

PIEHL
MALERMEISTER

Malermeister Stephan Piehl
Tel.: 030 664 61 445 • Fax: 030 664 52 62
Mohnweg 5 • 12357 Berlin - Rudow
E-Mail: info@piehl-berlin.de • www.piehl-berlin.de

GLASEREI

Wick & Rutte GmbH
Kanalstraße 7
12357 Berlin
(neben Netto)

Direktabrechnung über Versicherung

Mo.- Do. 9 - 18 Uhr · Fr. 9 - 16 Uhr

030 / 661 34 84

www.glaserei-wick-rutte.de

Notdienst: 0178-18 48 231



Mit dabei beim MIT_Empfang: BVV Fraktionsvorsitzender Gerrit Kringel (CDU) und der stellvertretenden MIT-Landesvorsitzenden Olaf Schenk

Großziethen

Bratwurst, Bier und 80er

Es war ein schon etwas kühler Spätsommerabend, an dem die Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigungen der CDU-Verbände Berlin und Brandenburg zum Sommerfest auf dem Gelände der Reitsportanlage Großziethen luden.

Der Landesvorsitzende der MIT Berlin Christian Gräff übernahm die Begrüßung der Gäste. In seiner Rede kam er auch auf die Wahlen in Sachsen und Brandenburg zu sprechen und betonte dabei trotz der Verluste, die die CDU erleiden musste, auch seine Zuversicht: Er gehe davon aus, dass in Sachsen eine CDU-geführte Regierung zu Stande komme. Anschließend sprach Ehrengast Carola Zarth vom Vorstand der Berliner Handwerkskammer ein Grußwort,

bevor ein DJ und Sänger das Ruder übernahm und neben einem Trostlied für die „schmerzzerprobte Seele der CDU“ (Über sieben Brücken musst du geh'n) Hits aus 80ern und Gegenwart darbot.

Die CDU Neukölln war unter anderem mit dem Fraktionsvorsitzenden Gerrit Kringel und dem stellvertretenden MIT-Landesvorsitzenden Olaf Schenk vertreten, die die Gelegenheit zum Austausch mit Kollegen, Bekannten und Bürgern nutzten. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Eine Grillhütte versorgte die Gäste mit Bratwurst, Steaks und Bouletten, Nachtschiff gab's vom Eisladen Moin Moin und natürlich floss auch Frischgezapftes – und Aperol Spritz.

Bau-Ausführungen



MASSIVBAURAUSSCH BERLIN GmbH & Co. KG
ALLES AUS EINER HAND

- Schlüsselfertiges Bauen
- Planung und Genehmigungen
- Sanitärarbeiten
- Gas-Wasserarbeiten
- Elektrikarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Maurerarbeiten
- Ausbau- und Sanierung
- Fliesenlegerarbeiten
- Fußbodenarbeiten
- Malerarbeiten
- Garten- Landschaftsbau

Serdar Oguzhan · Tel.: 0178 - 612 86 75
12355 Berlin · Neudecker Weg 147 · www.baurauschberlin.de

- Rund ums Haus -

Marc Dräger

- Maler- & Tapezierarbeiten
- Entrümpelungen
- Elektroarbeiten
- Wasserschäden
- Laminat- & Teppichbodenverlegung

Tel: 0176/98 58 29 51 • marc.draeger@gmx.de



Schloss Britz

Clara Schumann: Musikalisch-literarisch

Das Schloss Britz präsentiert am Samstag, dem 12. Oktober, ein musikalisch-literarisches Programm zum 200. Geburtstag von Clara Schumann unter dem Titel „Es liebt sich so lieblich im Lenze Leben, Liebe & Freundschaft...“ Mit dabei: Regine Zimmermann – Violoncello; Vladimir Miller – Klarinette; Ayako Suga-Maack – Klavier und Cornelia Schönwald – Lesung. Mit diesem Programm wird die Geschichte drei großer Künstler des 19. Jahrhunderts erzählt: Die Liebe der Eheleute Robert Schumann und Clara Wieck sowie die lebenslange Freundschaft zwischen Clara Wieck und Johannes Brahms. Die Charaktere verbindet die Liebe zur Musik, ihr außergewöhnliches musikalisches Schaffen und die Höhen und Tiefen, Entbehrungen und Freuden eines Künstlerlebens. Die Ehe der Schumanns wird auf harte Proben gestellt in Gestalt der Anforderungen des Familienlebens, der beiden zu vereinbarenden

Künstler-Karrieren und vor allem durch Robert Schumanns gesundheitlich bedenkliche Gemütsverfassung. Nach dessen Tod ist Johannes Brahms Claras engverbundener, zärtlicher Seelenfreund. Während der vierzig Jahre, die sie allein zu bestehen hat, lebt in Clara Schumanns Briefen vor allem ihr Enthusiasmus fort, vielleicht ihr wichtigster Persönlichkeitszug. Cornelia Schönwald erzählt die Geschichte der drei Künstler aus Briefwechseln und Tagebüchern. Umrahmt wird das Programm von dem Ensemble con Anima mit Musikstücken aus ihrem musikalischen Werk für Violoncello, Klavier und Klarinette.

*Es liebt sich so lieblich im Lenze Leben, Liebe & Freundschaft...
12. Oktober, 19.00 Uhr*

*Kulturstall auf dem Gutshof
Alt-Britz 81, 12359 Berlin
Tel: 030 / 609 79 23-0
www.schlossbritz.de*

Jalousien

Berlin Meisterbetrieb

Jalousien



Markisen • Rollläden • Insektenschutz
Terrassenüberdachungen • Plissees • Rolltore
Gitter • elektrische Antriebe • großes Ersatzteillager
eigene Werkstatt • Markisentuch-Neubespannung
Fenster und Türen

Alt-Lichtenrade 129 • 12309 Berlin
Telefon 030-76 58 63 20 • www.berlin-jalousien.de

Norbert Johl Tel. 030 666 22 772
Bau- und Sonnenschutzelemente Funk 0179 234 39 90
Fax 030 666 23 111

(vormals Johl GmbH - Silbersteinstraße)
Büro: Angelikaweg 5 • 12357 Berlin

Jalousien • Rolläden • Insektenschutz

Reparatur und Neuanfertigung Beratung, Verkauf und Montage

Krysiak Jalousien Jalousien • Markisen • Plissee • Rollos
Insektenschutz • Lamellenvorhänge

☎ 0162 - 205 30 30/31
☎ 030 - 53 21 30 30

Krysiak-Jalousien@t-online.de



RUDOWER MAGAZIN für Magazin für Britz Buckow Rudow
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

**Die nächste Ausgabe erscheint zum 30. Oktober
Redaktionsschluß: 18. Okt.**

Heizung & Sanitär

BRÜSCH GMBH
HEIZUNG-SANITÄR

Öl- und Gaskessel, Tankanlagen, Thermen, Solartechnik, Komplett-Bäder, Sanitär-Installation, Badeinrichtungen, Liefern und Installieren, Öl- u. Gas-Wartungsservice.

UMWELT- und HEIZTECHNIK · ÖLANLAGEN · GAS · WASSER

www.Bruesch-Gmbh.de

Brüsch Heizungs- und Sanitär GmbH
Groß-Ziethener Chaussee 17
12355 Berlin
Tel. 030 / 6 63 30 58
Fax 030 / 6 64 47 42

Gegr. 1982



Computer-Service

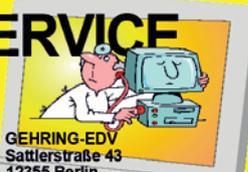
COMPUTER SERVICE

Für Privat und Gewerbe:

PC-Service - Computer - Zubehör - DSL - Netzwerke - Datenrettung

Service-Telefon:
030 7640015-2

GEHRING-EDV
Sattlerstraße 43
12355 Berlin
Fax : 030 7640015-9
E-Mail: info@gehring-edv.eu



Carsten GÖTTE GmbH
INSTALLATEURMEISTERBETRIEB seit 1918

SANITÄRE ANLAGEN
GASHEIZUNGSBAU
KOMPLETTBÄDER

Buckower Damm 235 • 12349 Berlin
Tel. 606 82 98 • E-Mail: car-goette@vodafone.de

Handwerker-Service

CDG

ABRISS • DEMONTAGE • CONTAINERSERVICE

Tel.: (030) 657 00 190

info@cdgcontainer.de
www.cdgcontainer.de



JÖRG TAUSCHER
SANITÄRE ANLAGEN GmbH

• Sanitär • Gas • Heizung

Fleischerstraße 23 Tel.: 030/ 664 17 62
12355 Berlin-Rudow Fax: 030/ 66 90 95 79

www.**Handwerker-Plattform**.de

HIER PRÄSENTIEREN SICH IHRE BERLINER HANDWERKER

KIES-EXPRESS
Anlieferung von Schüttgut aller Art

Kies in verschiedenen Körnungen
Promenadendeckschicht • RCT-Tragschichten
Mörtel • Fertigbeton • Mutterboden
Spezialbaustoffe für den Gartenbau

Tel.: 0172-8017883 • www.kies-express.de • E-Mail: info@kies-express.de

Gaswartung ab 109,- €
Ölwartung ab 149,- €

BoBoEx GmbH
Sanitär • Gas • Öl • Heizung

Mariendorfer Damm 161 • 12107 Berlin
24h-Notdienst • 030 - 662 38 28
www.boboex.de

Florian Boldt



Abdichtungen

Nasse Keller - Feuchte Wände?

Mauerwerk- und Betonabdichtung seit 1974
Außenisolierung u. Drainagen
sowie Abdichtung von innen heraus

Gegen Feuchtigkeit und gegen Grund- und Schichtenwasser
Gegen aufsteigende Feuchtigkeit: Mauer- und Hochdruckinjektionen

Gesamt- Berlin und max. 50 km im Umland

Ulrich Götting Isolationstechnik
info@kellerisolation.de • Firmeninhaber Olaf Götting • Handy 0172-30 00 843
661 46 93 Ascherslebener Weg 6 • 12355 Berlin **76 40 32 98**




Dacharbeiten

• Schiefer-, Ziegel-, Flachdach
• Klempnerarbeiten
• Stahldachtafeln mit Ziegelprofil
• Fassade

Mitglied der Dachdeckerinnung

Hartmut Krüger
Dachdecker
Dacheindeckungen sämtlicher Art
Meisterbetrieb

www.krueger-dachdecker.de • info@krueger-dachdecker.de

Buckower Damm 199
12349 Berlin
Fax 030 / 66 70 82 71

030 66 70 82 70




TROCKENLEGER-TEAM

Kelleraußenwand isolieren ohne Aufgraben !!!

Horizontalsperren

ukbausanierung@gmail.com
Telefon 030 / 67 94 70 90
Mobil 01578 / 39 22 152

Kostenlose Beratung vor Ort



Kurz-Info

Mariendorf

Dog Blue im Brew Dog

Die Kooperation zwischen dem Verein „Jazz für alle“ und der Brauerei BrewDog scheint weiter erfolgreich zu arbeiten.

Für den Oktober ist jedenfalls ein Auftritt von Doc Blue and the Charlies angekündigt. Doc Blue ist eine Musiker-Cooperative um den Sänger Dog Blue, bestehend aus einem Kreis von etwa 20 Musikern in Berlin.

Gespielt wird Live-Musik in verschiedenen Formationen - von Duo bis Sextett.

Dog Blue bietet Swing-, Blues-, Soul-Jazz-, Bossa Nova- und Blues/Rock 'n' Roll/Oldies-Programme mit Gesang.

Der Eintritt ist frei.

Doc Blue and the Charlies
Do., 17. Oktober, 19.00 Uhr

Brew Dog Mariendorf
Am Marienhof 23, 12107 Berlin

Neukölln

Sprechstunden fallen aus

In der Zeit vom 21. Oktober bis 22. November entfallen die Sprechzeiten für persönliche Vorsprachen in der Unterhaltsvorschussstelle des Jugendamtes Neukölln. Die Erreichbarkeit über Email, Telefon, Post und Fax ist unverändert gewährleistet.

Grund für den Ausfall der persönlichen Sprechstunden ist die Einführung und Umsetzung einer modernen Software zur Bearbeitung von Kundendaten und Verwaltungsverfahren.

Dazu müssen die Fälle aus dem alten Programm UVK in das neue Fachverfahren Sopart übernommen werden. Die Bearbeitung laufender Fälle und neuer Leistungsanträge findet uneingeschränkt statt.

Die Unterhaltsvorschussstelle ist auch während des Ausfalls der persönlichen Sprechzeiten wie folgt erreichbar:

unterhaltsvorschuss@bezirksamt-neukoelln.de

Telefax: 90239 3205

Telefon für Notfälle: 90239 2010 sowie per Post und den Hausbriefkasten

Die Mitarbeiter der Unterhaltsvorschussstelle Neukölln bitten um Verständnis für diese Maßnahme. Sie ist zur Umstellung der Systeme und für die Bearbeitung der Leistungsanträge erforderlich.

Neukölln

Der Herbst ist die Zeit der Salonmusik im Zitronencafé Körnerpark

Mit dem Herbst beginnt im Körnerpark wieder eine neue Musikreihe mit interessanten Sonntagskonzerten.

Jeweils im Frühjahr und im Herbst veranstaltet der Fachbereich Kultur im Körnerpark die Konzertreihe „Salonmusik“. Die Konzerte finden sonntags um 18 Uhr im Zitronencafé. Der Eintritt ist frei.

Den Anfang macht am 20. Oktober das *Trio Chocolat*. Die französische Querflötistin Hortense Rigot, der kanadische Gitarrist François Giroux und der deutsche Kontrabassist Christian Fischer sind nicht nur Virtuosen auf ihren Instrumenten. Sie beherrschen auch die Kunst der Improvisation. Das Programm reicht von Gipsy Swing bis zu traditionellen französischen Wälzern.

Sonntag, 20. Oktober, 18 Uhr

The Cat's Back: Die gebürtige Amsterdamerin Anne Harmsen brennt ein Feuerwerk mitreißender Songs ab. Sie, ihre Stimme und ihr Akkordeon verschmelzen dabei zu einem berausenden Hör- und Scherlebnis. Virtuoso und mit großer Leichtigkeit mändert sie zwischen Blues, Zigeunerliedern, Rock 'n' Roll und Balladen.

Sonntag, 27. Oktober, 18 Uhr

FraGILe: Zwei perfekt miteinander kommunizierende Musiker, die Sängerin und Pianistin Petra Woisetlschläger und der Bassist Udo Betz, präsentieren ein Programm aus eigenen Kompositionen, Improvisationen und frappierenden Neuinterpretationen bekannter Songs. Dabei lotet das Duo unablässig die Klangräume seiner Instrumente Piano, Kontrabass und Stimme aus. Vertraute Melodien und Rhythmen stoßen auf außergewöhnliche Sounds, und aus den Kollisionen entstehen faszinierende, neuartige Klanggebilde.

Sonntag 3. November, 18 Uhr

Dernier Métro – Ligne Deux: „Seemannslos!“ heißt das neue Programm des Chansontrios mit der Sängerin Petra Zeigler, dem Pianisten und Posaunisten Julian Gretschel und dem Trompeter Aaron Schmidt-Wiegand. Schlager, Songs und Chansons von handfesten Kerlen und lockeren Mädchen, von stürmischen Wogen auf See und in der Liebe – große Namen wie Hans Albers, Zarah Leander, Lale Anderson und Freddy Quinn verbinden sich



Die gebürtige Amsterdamerin Anne Harmsen brennt ein Feuerwerk mit Stimme und Akkordeon ab

mit Hafentromantik, dem harten Los der Matrosen und der ewig wartenden Liebsten.

Sonntag, 10. November, 18 Uhr

Duo Rusanovsky-Fedoruk: Der 26-jährige Geiger Arthur Rusanovsky und die Pianistin Ksenia Fedoruk, 27 Jahre jung, haben beide schon beachtliche Karrieren hinter sich. Rusanovsky spielte unter anderem als Solist bei der Magdeburgischen Philharmonie, der Holland Symphonia, dem Amsterdam Symphony Orchestra Alphons Diepenbrock und dem Amstelveen Symphony Orchestra. Er nahm auch an internationalen Festivals teil – darunter dem Trans-Siberian Art Festival und dem Molyvos International Music Festival. Ksenia Fedoruk ist häufiger Gast bei der Berliner Philharmonie, im Moskauer Tschaikowsky Konservatorium, dem Porto Casa die Musica, dem Moskauer Kreml und der Staatsoper Berlin. Seit 2013 treten die beiden als Duo auf. Im Zitronencafé konzertieren sie mit Werken von Beethoven, Chopin, Strauss, Johann Sebastian Bach und anderen klassischen Komponisten.

Sonntag, 17. November, 18 Uhr

Finke Roder Schwingen: Drei brillante, handwerklich perfekte Musiker, deren Namen regelmäßig in prominenten Formationen und den Programmen internationaler Festivals anzutreffen sind, treten wieder einmal als Trio auf. Pianist Thomas Finke, Kontrabassist Jan Roder und Trompeter Paul Schwingenschlögl geben eine moderne swingende Musik zwischen Tradition und aktuellem Jazz zum Besten. Die Breite ihrer musikalischen Erfahrungen fließt in das gemeinsame Konzept ein und schafft einen unverwechselbaren

Groove.

Sonntag, 24. November, 18 Uhr

Hub Hildenbrand: In seinem Programm „The Garden of Stolen Sounds“ erschließt der Ausnahmegitarrist Hub Hildenbrand Klangregionen, die der Gitarre bisher verschlossen waren. Aus Jazz, europäischer Musik, indischem Raga und türkischem Maqam schöpfend, kreiert er in Berlin beheimatete Gitarrist und Komponist eine ganz eigenständige, ausdrucksstarke Tonsprache.

Sonntag, 1. Dezember, 18 Uhr

Katharina Micada – Singende Säge: Mit ihrer Singenden Säge, dem Modinstrument der 1920er-Jahre, gastierte Katharina Micada bereits bei 35 Sinfonieorchestern und wurde 2011 Vize-Weltmeisterin auf diesem ungewöhnlichen Instrument. Ihr vielseitiges Programm spannt sich von Klassik über Chansons von Friedrich Holländer bis zu Tango und Songs von George Gershwin. Begleitet wird sie am Klavier von Mirjam Beierle.

Sonntag, 8. Dezember, 18 Uhr

Duo Dorado: Eigenkompositionen für Gitarre und Vibraphon sind von diesem argentinischen Vater-Sohn-Duo zu hören. Vater Carlos Dorado ist einer der führenden zeitgenössischen Gitarristen Südamerikas. Lucas Dorado hörte von klein auf das ganze Spektrum der Stilrichtungen und Rhythmen Südamerikas. Gemeinsam präsentiert das Duo eine intime, gefühlvolle und melancholische Begegnung zwischen südamerikanischer Tradition und Folklore und amerikanischem Jazz.

Sonntag, 15. Dezember, 18 Uhr

Foto: Dorit Schulze



Die beiden Vollblutmusiker des Duos FraGILe - Petra Woisetschläger, Gesang, Piano, Text und Udo Betz, Kontrabass, Sounds, Text - haben einen Konzertabend der besonderen Art entwickelt. Zu sehen am 3. November.

Haymo Doerk & Christian Sabo: Die beiden Gitarristen Haymo Doerk und Christian Sabot begegneten sich 2001 in Berlin. Schon beim allerersten Zusammenspiel spürten sie, wie sich ihre Spielweisen und -techniken auf phänomenale Weise ergänzten. Ihre überwiegend ruhigen und melodiösen Stücke spiegeln verschiedenste stilistische Einflüsse wider. Atmosphärische, stimmungsvolle Eigenkompositionen zwischen Klassik, Pop und Jazz werden virtuos

und abwechslungsreich dargeboten auf zwei akustischen Gitarren.

Die „Salonmusik wird aus Mitteln des Bezirkskulturfonds der Senatsverwaltung für Kultur und Europa gefördert.

Sonntag, 22. Dezember, 18 Uhr

*Salonmusik
Zitronencafé
Galerie im Körnerpark
Schierker Str. 8, 12051 Berlin*

FERNSEH • VIDEO • SAT • HAUSGERÄTE • REPARATUR
ELEKTROSERVICE • DVB-T/C • SICHERHEITSTECHNIK • PC



SP:HEKO
Ihr ServicePartner
Inh.: Andreas Pfeiffer
www.sp-heko.de
Eigene Werkstatt für LCD & Plasma TV
Installation und Einstellservice für Fast alle Geräte.
Gern führen wir auch Kleinreparaturen aus.
030 - 604 29 39
Buckower Damm 199 • 12349 Berlin-Buckow

Villa Toscana BENVENUTI WILLKOMMEN
10 Jahre Villa Toscana Inh.: H. Dante

Lieferservice ab 20,-€
Eine Flasche Wein gratis ab 50,-€

Reservierungen: 030-50 34 25 95 • Köpenicker Str. 150 • 12355 Berlin
Geeignet für Feiern jeder Art bis 100 Personen
www.villa-toscana-rudow.de • villa-toscana@outlook.com

RUDOWER MAGAZIN Ihr Magazin für **Britz Buckow Rudow**
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen
Die nächste Ausgabe erscheint zum 30. Okt.
Redaktionsschluß: 18. Oktober

NEUERÖFFNUNG
Die Küchenspezialisten jetzt in Ihrer Nähe



Küchen neu erleben
www.kuechenart.net

FRITZ-ERLER-ALLEE 166 12353 Berlin
TEL. 030 611 70 80 studio@kuechenart.net

KÜCHEN 
SEIT 1994

Rudow

Rudow hat sich bewegt auf der September-Meile

Mit der Aktion „Rudow bewegt sich“ hat die Aktionsgemeinschaft Rudow auf der Septembermeile einen Tophit gelandet! Rudow hat sich bewegt - und gefeiert natürlich auch.

Bereits am ersten Tag waren alle Medaillen, die die Kinder und Jugendlichen für die Teilnahme an den Sportstationen bekamen, vergriffen, weitere wurden nachbestellt und den Kindern auf Wunsch der Eltern zugesandt.

Neben Fußball und Handball wurden auch Sportarten wie Hockey und Tischtennis auf den einzelnen Parcours auf der Meile angeboten. An der Aktion beteiligt hatten sich beim Tischtennis der TSC Berlin 1893, beim Hockey der Club für Leibesübungen 1965 (CfL) sowie die Lightnings Cheerleader des CfL und der Hockeyclub Berlin Brandenburg.

Weitere Stationen waren Torwandwerfen Handball, Torwand schiessen Fußball, der Eierlauf mit Hindernis, Basketball Korbwurf, Dribbling sowie sprinten. Auch an der Siegerehrung am Sonntag mit Herthino und dem 1. Vorsitzenden der AG Rudow, Andreas Kämpf, standen bis auf ein Mädchen,

das verhindert war, alle auf der Bühne und nahmen Pokale sowie Geschenkgutscheine entgegen.

Von den Eltern gab es für 'Rudow bewegt sich' obendrauf viel Lob, wie Detlef Heintz, der 2. Vorsitzende der AG Rudow berichtet.

Die Idee zu Rudow bewegt sich hatte AG Rudow Mitglied Carsten Blaschek. Auch er nahm als Zuschauer an der Siegerehrung teil und wurde mit großem Beifall bedacht. Die Meile erfindet sich immer wieder neu, die Aktion „Rudow bewegt sich“ allerdings hat sich bewährt und soll weitergeführt werden. Sportstadträtin Karin Korte (SPD) und Jugend- und Gesundheitsstadtrat Falko Liecke (CDU) die bei der Eröffnung der Meile anwesend waren, begrüßten die Sportaktion.

Bewährt hat sich auch die traditionelle Eröffnung der Meile durch den Neuköllner Bezirksbürgermeister. „Es wird wieder ein Bus durch Alt-Rudow fah-



Herthino und der 1. Vorsitzende der AG Rudow, Andreas Kämpf, übernahmen am Sonntag die Pokal- und Urkundenübergaben.
Fotos (3): Caspari

ren“, versprach Martin Hikel (SPD) und bekam ebenfalls viel Beifall. Hikel bedankte sich ausdrücklich für den Einsatz der AG Rudow und der Rudower Bürger, die sich für einen Bus durch Alt-Rudow einsetzten und mehr als 7000 Unterschriften für eine Rückverlegung des Busses 171 nach Alt-Rudow stimmten. Noch ist unklar, welcher Bus mit welcher Streckenführung durch Alt-Rudow fahren wird, da der Bus als Teil eines umfassenden überarbeitenden Verkehrskonzept im Umfeld des BER fahren soll.

Auf jeden Fall ist der Bezirksbürgermeister im ständigen Kontakt mit der Senatsverkehrsverwaltung und der BVG.

Auch Neuköllns Bundestagsabgeordneter Dr. Fritz Felgentreu (SPD) würdigte die Meile wieder mit einem Besuch und verwies auf den von der Großen Koalition aus SPD und CDU im Bundestag beschlossenen Digitalpakt, der auch Neuköllns Schulen in Sachen Digitalisierung auf fördert. Außerdem wies er auf die Verschärfung der Mietpreisbremse hin.

Die Rudower Septembermeile zeigte sich summa summarum in diesem Jahr in Bestform. Das traf auch auf die Bands und Bühnenkünstler zu. So sang sich Ulli Zelle die Seele aus dem Hals und zog die ganze Band mit seiner Energie mit. Die Zuschauer tanzten ausgelassen, genossen Hits wie den Doors-Titel „Light my fire“, „Sympathy for the Devil“ von den Rolling Stones oder „Waterloo Sunset“ von den Kings und feierten bis in die Nacht.

Und wer glaubte, dass die Band „The Running Cadillacs“ durch Zelles fulminante Performance abgehängt wurde, täuschte sich. Auch vor der kleineren Bühne in der Krokusstraße tanzte der Bär bei Rock 'n' Roll and Beat. Nach dem Motto und gemäß dem Songtitel „We will rock you“ (Queen) zelebrierte die Band um Schlagzeuger Mario, Bassist Andreas und dem Vollblutsänger Christian an der Liedgitarre beste Rockmusik und heißen Rock 'n' Roll, 🙌

Bezirksbürgermeister Hikel eröffnete die Meile mit Detlef Heintz und Andreas Kämpf (v.l.) und den Anwesenden der AG Rudow



Wir installieren Zufriedenheit



Elektro-Krause
Innungsbetrieb GmbH



Haushalts- und Industrieanlagen · Störungsdienst

66 09 85 44 Ab 1. Oktober 2019 kein Ladenverkauf!

Krokusstraße 86 · 12357 Berlin
www.elektro-krause-berlin.de

K. Peter

Mahlo & Sohn Baugesellschaft mbH

Meisterbetrieb · Ausbildungsbetrieb

Fenchelweg 62
12357 Berlin
Tel.: 030 66 09 87 83
Fax.: 030 66 10 80 8
info@mahloundsohn.de

- Um-/Ausbauarbeiten
- Energetische Fassadensanierung
- Fassadenputz
- Fliesen- und Plattenarbeiten
- Beton- und Stahlbetonarbeiten
- Verblendersanierung
- Kellertrockenlegung
- Reparaturen / Notdienst

seit 1969



↳ sodass kaum einer still sitzen konnte. Auch die Freunde des Swing kamen auf ihre Kosten. „Sonny and Friends“, neu auf der Meile, fanden ihre Fans, auch wenn es hier etwas gemütlicher zugeht. Sonny Rays sanfte Stimme nahm Höhen und Tiefen mit Bravour und verzauberte die Leute. Ebenso gemütlich ging es bei Larry Schuba zu. Er füllt als Solist immer die Plätze vor der Bühne. Schuba feierte im vergangenen Jahr 50 Jahren Western Union. „Mensch, wie die Zeit vergeht“, bemerkte Schuba mit Verwunderung. Seit Jahrzehnten ist der gelernte Goldschmied mit dem Gold in der Stimme dem Publikum in Rudow verbunden, steht auf der Bühne und arbeitet erfolgreich als Sänger, Songschreiber und Entertainer. Mit neuen Songs und eigens komponierten Evergreens wie „Auf der Autobahn“ und „Gottseidank ist endlich wieder Sommer“ unterhielt er sein Publikum auch diesmal wieder bestens. Immer wieder

gut an kommt sein bewusst gewählter derber Humor, mit dem er sich selbst auf die Schippe nimmt. Mit diesem Markenkern kam das Country & Western Urgestein auch auf der Rudower Septembermeile 2019 gut an. „Wir danken allen, die sich an der Meile aktiv beteiligt und die Meile besucht haben, insbesondere danke ich den Vereinen, die uns auf der Meile bei „Rudow bewegt sich“ tatkräftig unterstützten, den Standbetreibern, Schaustellern und vielen AG Rudow Mitgliedern, die zum Gelingen des Straßenfestes beigetragen haben“, betonte der 1. Vorsitzende der AG Rudow, Andreas Kämpf. Gleichzeitig weist er auf die kommende Advertsmeile hin, die am 21. und 22. Dezember in großer Ausführung in Alt-Rudow stattfinden wird und lädt dazu ganz herzlich alle Rudower und Gäste ein.

Robert Caspari



Auch die Kleinen machten mit bei Rudow bewegt sich: An der Hockeystation des HCBB war jedenfalls ganz schön was los.

Wir haben die aktuelle Herbstmode von

**Monari • Tuzzi
Elisa Cavaletti • Sportalm
OUI • Marc Aurel • MAC
Raffaello Rossi**

Boutique OPEN-AIR

Alt-Rudow 43 • 12357 Berlin • Tel.: 66 46 07 90

**Gardinen • Auslegewaren
Gardinen-Waschservice
Polsterarbeiten
Malerarbeiten
Jalousien • Markisen
Rollläden • Rollos
elektr. Antriebe
Insektenschutz**

**RAUM AUSSTATTER- UND
SÄTTLER-INNUNG BERLIN**

Birkhölzer

Alt-Rudow 61 • 12355 B-Rudow • Tel.: 663 50 13
Bahnhofstr. 44, 12305 B-Lichtenrade • Tel.: 744 60 52



Finde deine Urlaubsinsel!

TUI ReiseCenter
So geht Urlaub.

Katja Wallström e.K., Alt-Rudow 25a, 12357 Berlin-Rudow
Tel. 030 663 70 11, Fax 030 664 41 75, berlin1@tui-reisecenter.de
www.tui-reisecenter.de/berlin1

Mitglied der Dachdecker-Innung

P&H
Dachbau GmbH

Krokusstraße 86 • 12357 Berlin
Telefon: 662 10 09

www.ph-dachbau.de

Beachten Sie auch unsere Anzeige auf der Titelseite

Rudow

AG Rudow ehrte auf der Meile ihre Jubilare

Meilenzeit ist Ehrungszeit, dachte sich die AG Rudow und nutzte diese, um Jubilare und verdiente Mitglieder zu ehren.

Wie gut die mittelständische Wirtschaft in Rudow auch abseits des Industriegebiets Kanalstraße mit seinen erfolgreichen Unternehmen und Globalplayern aufgestellt ist, zeigen die Ehrungen der Firmenjubilare auf der Rudower Meile der vergangenen Jahre auf den Rudower Meilenfesten.

Auch im September standen wieder Ehrungen der Jubilare auf dem Programm der Eröffnungsfest. So wurden Katrin und Benjamin Telschow vom AG Rudow Vorstand Andreas Kämpf und Detlef Heintz geehrt für das 50jährige Jubiläum von „Telschow Orthopädie-Technik“ in Rudow, wobei Benjamin Telschow darauf hinweist, dass das Familienunternehmen als H & H Telschow Orthopädie und Bandagen“ bereits 1957 in Berlin Charlottenburg von den Brüdern Helmut und Heinz Telschow in Charlottenburg gegründet wurde.

Auch Michael Gansel blickt in diesem Jahr auf ein Jubiläum. Seit 35 Jahren führt der Rudower das Familienunternehmen „Gansel Ambulante Krankenpflege“. Sich derzeit auf dem Pflegemarkt zu halten, ist angesichts des bundesweiten Personalnotstands bei Pflegern gar nicht leicht und erfordert ein gutes Händchen in der Unternehmensführung.

Zu guter Letzt geehrt wurde Daniel Krantz-Herzig für das 5jährige Jubiläum seines Handwerksbetriebs „Roll-laden & Markisen Herzig“. Durch handwerkliches Können und einen guten Service ist es ihm gelungen, sich

auf dem Markt zu bewähren und zu etablieren. Alles gut für Rudow, denn die vielen erfolgreichen Unternehmen der AG Rudow gestalten eine gute Nahversorgung Rudows mit Gütern des täglichen Bedarfs sowie Dienstleistungen aus vielen Bereichen, wie eben Handwerk und Gesundheit.

Für Rudow sehr verdient gemacht hat sich als Mitglied der AG Rudow Renate Humernik vom TUI Reisecenter in Alt-Rudow 25, das seit einigen Jahren ihre Tochter Katja Wallström erfolgreich fortführt.

Renate Humernik ist nicht nur Gründungsmitglied der AG Rudow, sondern zeichnet ebenso für den Erfolg der Rudower Meile, die sie mitbegründet hat und seit Beginn mitgestaltet. Ihr Markenkern: Beharrlichkeit im Verfolgen von Zielen, für die sie aus Überzeugung einsteht.

Vor 22 Jahren gründete Renate Humernik mit ihrem Ehemann Bernd Humernik und vielen anderen Geschäftsleuten aus Alt-Rudow die Aktionsgemeinschaft Rudow (AG Rudow). Das war am 3. März 1997.

Ihre Wurzel hatte die Vereinsgründung interessanterweise in der Rudower Meile. Auch die Idee zur Meile stammte aus dem Hause Humernik. 1983 hatten die Humerniks und Achim Pirr die Idee, einen Adventsmarkt in der Prierosser Straße zu veranstalten. Dessen Erlös sollte einem guten Zweck dienen.

Um den ersten Adventsmarkt zu veranstalten, mussten Bernd Humernik



Daniel Krantz-Herzig feierte 5jähriges mit seinem Handwerksbetriebs „Rolladen & Markisen Herzig“.

Fotos (4): Caspari

und Pirr allerdings jede Menge Skeptiker und Pessimisten überzeugen. Dass sich aus dieser Idee heraus mit der zweitägigen Rudower Meile eines der schönsten und erfolgreichsten Straßenfeste Berlins entwickeln würde, wagte damals niemand wohl zu träumen.

Von 1983 bis 1985 feierten die Rudower allerdings noch in der Prierosser Straße. Danach zog das Fest um nach Alt-Rudow, wo es zunächst bis 1989 stattfand.

Einige Zeit später entstand die Idee, aus der Interessengemeinschaft eine richtige Aktionsgemeinschaft zu bilden, die zum Ziel hat, sich gegenüber

den „Großen“, also Einkaufszentren wie den Gropiuspassagen, in Szene zu setzen und zu behaupten. Wie die Ehrungen der vielen Jubilare auf den vergangenen Meilenfesten und der Alltag in Rudow zeigen, ist dies der AG Rudow bis heute gelungen.

Einen wesentlichen Anteil daran trägt auch Renate Humernik. Dafür wurde sie feierlich zum Ehrenmitglied der AG Rudow benannt und erhielt ebenso eine Urkunde und einen großen Blumenstrauß von AG Rudow Vorstand Andreas Kämpf und Detlef Heintz überreicht.

Robert Caspari



Michael Gansel wurde zum 35jährigen Jubiläum gratuliert.



Renate Humernik ist nicht nur Gründungsmitglied der AG Rudow, sondern zeichnet ebenso für den Erfolg der Rudower Meile,



Ehrung für Benjamin Telschow, seit 50 Jahren ist das Familienunternehmen Telschow in Rudow.

Rudow

Wan Loi feiert 5jähriges Bestehen in Rudow

Es ist mit 5 Jahren nur ein kleines Jubiläum, aber trotzdem eines, auf das man durchaus stolz sein kann: Fünf Jahre existiert das chinesische Restaurant Wan Loi an der Neuköllner Straße 302. Es liegt etwas versteckt hinter Parkhaus und Grünstreifen, dafür muss man im großen Sommergarten nicht den großstädtischen Verkehr erdulden.

Chef Mr. Lee jedenfalls freut sich, dass sein Wagnis mit dem Restaurant aufgegangen ist. Aufgewachsen in Berlin war der gelernte Restaurant-Fachmann einige Zeit in Melle in

Westdeutschland im Restaurant eines Freundes im Einsatz, aber es zog ihn doch wieder zurück nach Berlin. Das Wan Loi bringt vor allem kantonesische Küche auf den Tisch, das ist unter den zahlreichen Küchen-Varianten des großen Landes eher eine milde. „Aber wir können auch viele Wünsche erfüllen“, sagt Mr. Lee. Wenn Gäste ein Gericht kennengelernt haben, vielleicht auf einer Reise, einfach fragen, „wir versuchen die Wünsche zu erfüllen“.

Die angebotenen Speisen kommen exakt zubereitet auf den Tisch. Man



Mr Lee, Chef im Wan Loi, freut sich auf seine Gäste, die ihm seit fünf Jahren die Treue gehalten haben, aber natürlich auch auf neue Gesichter.



Seit fünf Jahren hier am Platz: Wan Loi in der Neuköllner Straße 302

kann sich auch viel selbst zusammenstellen lassen. Von dem häufig zu findenden Modell des Buffets, hält Mr. Lee nicht. „In der Regel ist das Essen nach einiger Zeit nicht mehr frisch und am Ende muss man viel wegwerfen“. Da setzt Mr. Lee lieber auf Qualität und hat dafür auch eine Gastro-Gold-Medaillon vom Gastro-Europa-Verband erhalten, für seine „besonderen Leistungen“.

Übrigens gibt es auf Vorbestellung sogar eine klassisch zubereitete Peking-Ente für vier Personen inklusive Suppe, der gegrillten Haut auf Krupuk und dünnen Pfannkuchen. Das Bitburger-Bier kommt frisch aus

dem Zapfhahn, auch keine Selbstverständlichkeit und alle Speisen können auch mitgenommen werden.

Montags bis freitags werden von 11.30-16 Uhr spezielle Tagesmenüs angeboten, mit Suppe und Dessert zum günstigen Mittagspreis.

Rund 80 Plätze findet man im Wan Loi zusätzlich zu den 30 auf der Sonnenterrasse. Es gibt Parkplätze am Haus (über die Zufahrt des benachbarten ATC). Also, einfach mal probieren.

*China-Restaurant Wan Loi
Neuköllner Str. 302, 12357 Berlin
(030) 66 86 99 73
täglich geöffnet 12-22 Uhr*

灑
涑
飯
店

CHINA-RESTAURANT

Wan Loi

Inh. Y. W. Lee

mit einer wunderschönen Sonnenterrasse!



Am 1. November feiern wir 5-jähriges Bestehen

Für Ihre Treue und Ihre Unterstützung bedanken wir uns mit einem Glas Sekt und einer kleinen Überraschung.

spezielle, moderne & frische Küche!

Auch ausser Haus
Mindestbestellwert 20 €

10% Nachlass bei
Selbstabholung!

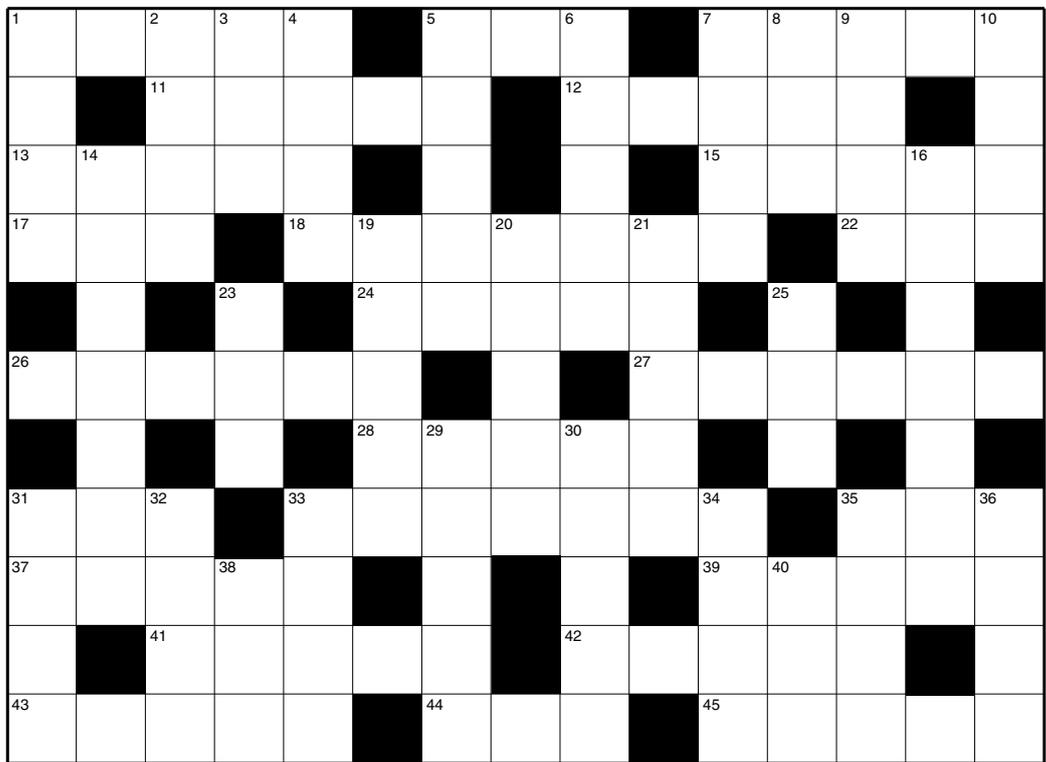
Neuköllner Str. 302 • 12357 Berlin • Tel.: 66 86 99 73
Täglich geöffnet von 12.00 - 22.00 Uhr • eigene Kundenparkplatz!



Waagrecht:

1 Er war bestimmt kein dummer August, dieser August 5 LebensZentrum eines Egomanen 7 Nicht jede, die auf diesen Kosenamen hört, trägt XXL 11 Der, der den Schnaps gemacht, hat mit einem seiner vielfältigen Namen 12 Adjektiv bestimmter 10.000 13 „Jenseitige“ Eigenschaft, die man bei Fans und in mancher Religion findet 15 Im Moment lohnt es sich weder Eulen noch Euros dahin zu bringen 17 Er sei wie ein Regenschirm, wenn man ihn am dringendsten braucht, fehlt er einem, sagte der Schauspieler Fernandel 18 Musik für mehr als vier, fünf oder sechs 22 „Mikojan und Gurewitsch“ gaben diesem Jäger seinen kurzen Namen 24 Auch Kulenkampff nannte seine flügge Tochter so 26 Erinnert stofflich an Hahnentritt und wurde nach der Künstlerin Josefa de la Oliva, genannt Pepa, benannt 27 Damit kann man gut Hiebe austeilen, manche schlucken ihn auch 28 Daran gemessen, versagt die Wirklichkeit, sagt man 31 Philosophischer Begriff, fließt in Bayern, aber nicht in Österreich 33 Heiliger, den man lieber bei anderen tätig sieht 35 Mobile Datenerfassung, kurz mit Dank erhalten 37 Gut Ding will es haben 39 Als My Fair Lady bräuchte diese Dame ein Z 41 Gruppe, die einen schweinishen Hintergrund hat 42 Sprachklang von Snobs 43 Diese ab ist manchmal eine Forderung von Stammtschlern, und es ist nicht bäuerlich gemeint 44 Leitet die Wende ein, unpolitisch 45 Ideal: Ohne Furcht und dies

Senkrecht:



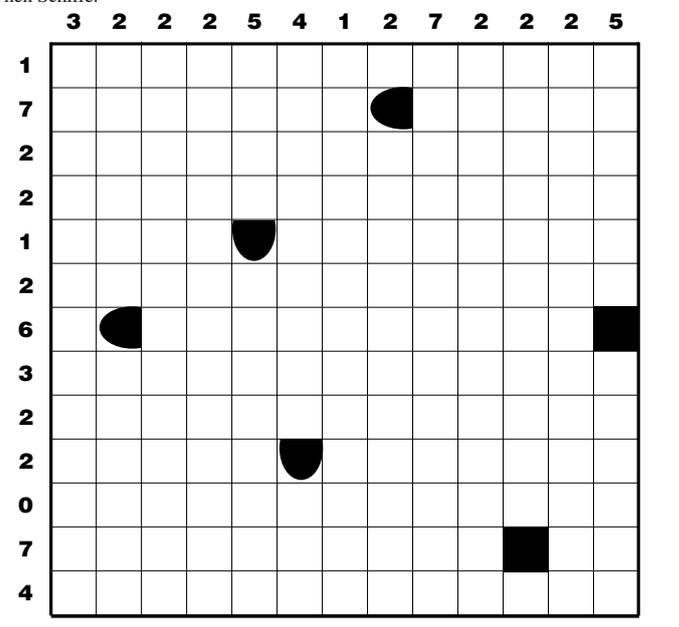
1 Altersziel der Puhdys 2 Platter Typ, schaffe es bis zu einem Grass-Buchtitel 3 Gebirgsstock, der im Computer-Fehler zu finden ist 4 Alte Schicht, die man unter Propheten finden kann 5 Ist jemand das, macht er sich berechnete Hoffnung 6 Wo er zum Einsatz kommt, fallen Späne 7 Erster Teil eines musikalischen Fleisch-Klopses 8 Man kennt ihn auch als Tat- oder Fund- ist einfach so im Land 9 Beschämendes Wurfmittel bei Claire Waldoff 10 Yin-Prinzipienpaar-Partner 14 Die Köni-

gin der Futterpflanze liegt fast am Vierwaldstättersee 16 Wird etwas so umgesetzt, war es wohl dringend 19 Beschichtung, die man so heute eher elektronisch findet 20 Computervirus der auch ohne Jan an die Geschichte um das hölzerne Pferd erinnert 21 Elektro-Auto-Hersteller firmiert unter dieser Flußdicke 23 Palindromischer Vorname der Dagover 25 Englische Start und Endsumme der kleinen Negerlein 29 Klingt wie

ein Schimpfwort, diese Hafenstadt 30 Nebenfluss der Oise 31 So soll love halten 32 Schillers Adressat für die Forderung nach Gedankenfreiheit 33 Neudeutsche Feier 34 Wo die Unflügen noch gut behütet sind 35 Im Alter wird man es, sagt man 36 Titel des kleinen Lords 38 Steht als Wertung hoch im Kurs, als Schlag hoch im Court 40 Halbe Partner(in) von Tinky-Winky, Dipsy und Po

Logical • Logical • Logical

Schiffe versenken kennen viele noch aus Ihrer Kindheit. Hier geht es zwar nicht ums Schiffe versenken, sondern ums Schiffe finden. Die Positionen ergeben sich aus den Zahlen in der waagerechten und senkrechten. Die Zahlen zeigen, wieviele Schiffsteile in der jeweiligen Reihe zu finden sind. Die Schiffe selbst dürfen sich nicht berühren, auch nicht diagonal am Ende. Das eingeblendete Diagramm zeigt die gesamten verborgenen Schiffe.



Wir modernisieren Ihre Küche
mit neuen Fronten nach Maß!

- ✓ Die preiswerte Alternative zum Neukauf
- ✓ Kein aufwändiges Herausreißen
- ✓ Modelle in Klassisch, Landhaus, Design
- ✓ Dekor-Vielfalt: Holzdessins, Oberflächen
- ✓ Nachhaltige, umweltgerechte Lösung

Jetzt informieren: **PORTAS-Fachbetrieb** www.mandryka.portas.de
(0 30) 61 60 90 60
A.Mandryka Silbersteinstr. 67 12051 Berlin **PORTAS®** Europas Renovierer Nr. 1

Türen Küchen Treppen Fenster Decken Schranklösungen

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:
Physiotherapeut/in
Masseur/in und med. Bademeister/in

ATC Ambulantes TherapieCenter Alt-Rudow
Seit 2000 Ihr Partner in Sachen Gesundheit

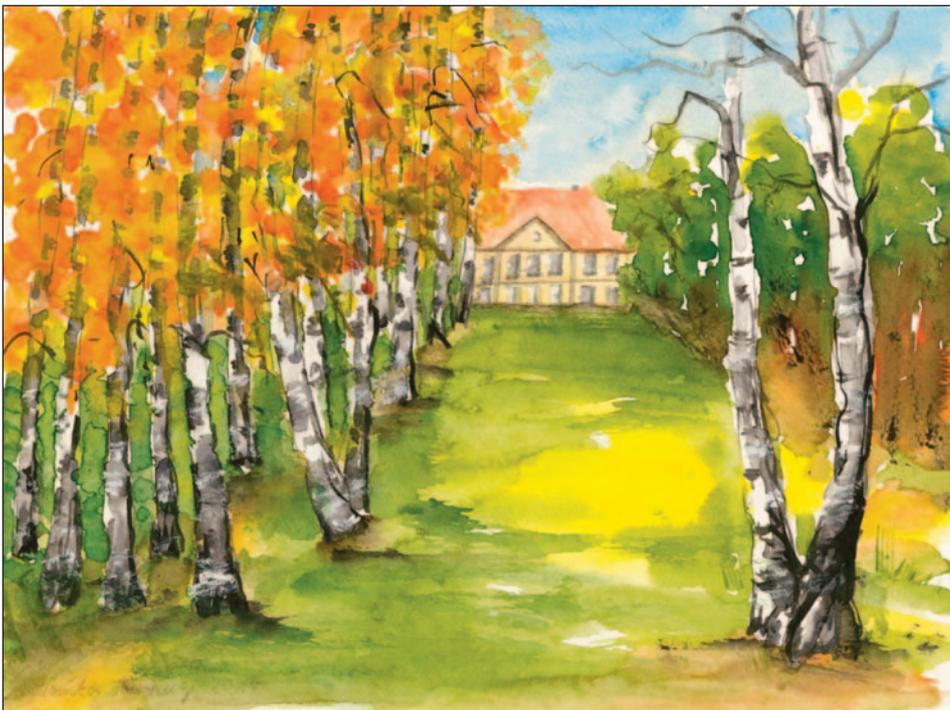
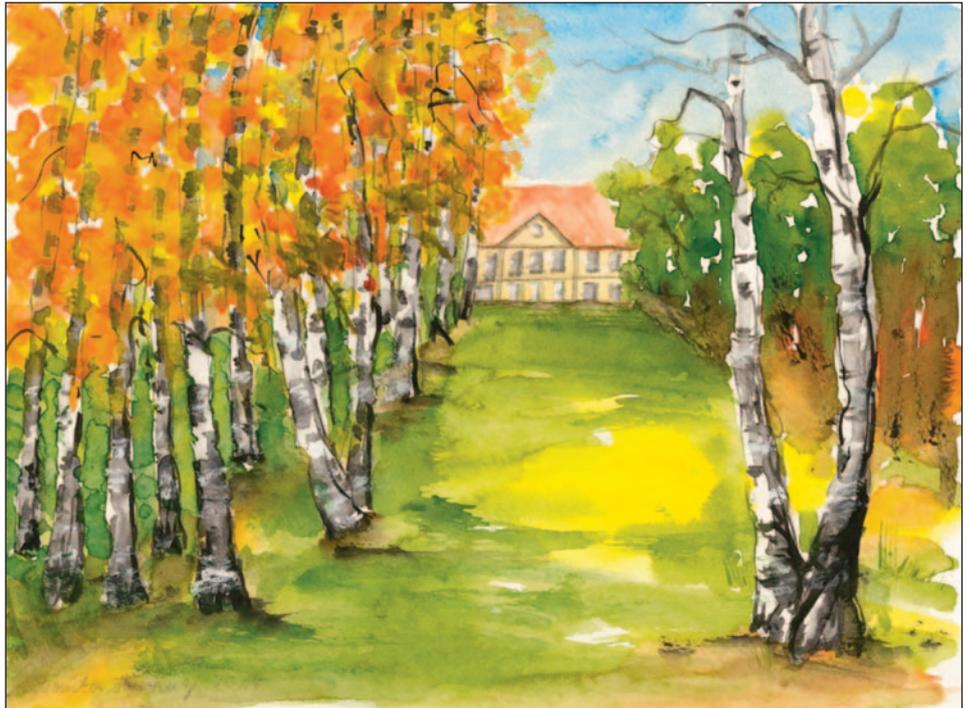
Physio-, Ergo-, Logo- u. medizinische Trainingstherapie ☎ (030) 70 71 90 50
Neuköllner Str. 304-306, 12357 Berlin · zu Händen Frau Tarnowski

Erkennen Sie den Unterschied

10 Fehler

haben sich in dem unteren Bild versteckt.

Die Auflösungen der Rätsel und des Sudokus finden Sie auf Seite 31



Das Bild stammt aus dem Kalender 2019 der Gropiusstädter Sonntagsmaler „Kenn` Se Berlin und drum`rum?“, in dem die Hobby-Maler Bilder aus Berlin und der Umgebung verewigt haben.

Die Max-Liebermann-Villa in Steglitz/Zehlendorf malte Monika Harting. Monika Harting war Postbeschäftigte, „Am liebsten male ich Berlin-Bilder, Katzen und Blumen in Acryl und Aquarell“, sagt sie.

Informationen zur Gruppe und über den Kalender 2019 gibt es bei Doris Pfundt, 030/663 43 33.

SUDOKU

Zur Regel: Es gilt alle Felder des Quadrates mit Zahlen von 1-9 so auszufüllen, daß jede Zahl genau einmal in der Senkrechten, in der Waagerechten und innerhalb der neun Einzelquadrate vorkommt.

		4	1			8	9
6			4	2		5	
2			7			4	
		7		9			
		3		4	1		
			5		6		
	3			4			2
	9		5	3			7
7	1			8	5		

		5		1	7		
8				5		7	
			4	8			
		3		2			9
		2		7		5	
6				9		8	
				6	9		
	7		8				1
			1	5		2	

→ ...hier etwas leichter

← und hier etwas schwerer

Verkäufe

Turbo-Handstaubsauger Krümel, 700 W, 5 m Kabel, o. Btl., 15 €, **☎ 030/66 46 02 64**

Wasserkocher Tefal, 1 Liter, 2400 Watt, 10 €, **☎ 030/66 46 02 64**

Spielesammlung, Lederkoffer-rot, ovp., 20 €, **☎ 030/66 46 02 64**

Fussball WM 2006 Panini Sticker-Album, VB 70 €, **☎ 030/66 46 02 64**

KPM Untersetzer 6 St. Reemstma 1959-1969 mit Goldrand, 50 €, **Unter-setzer Keramik "London Scenes"**, 10 cm d, 6 St., 3 Motive, 30 €, **☎ 030/66 46 02 64**

Abendkleid, schwarz mit Bolero-jacke, Gr.46, 1x getragen, lang, Preis 50 €, **☎ 030/664 50 92**

Koffernähmaschine, 60 €, **Brot-backautomat**, 25 €, **Kinder-Rasenmäher**, 12 €, **☎ 030/54 46 57 54**

Deko-Holzspinnrad, 30 €, Kühlbox f. Auto, 25 €, **☎ 030/54 46 57 54**

3-Bein Campingliege, gepolstert, 35 €, neuwertig, **☎ 030/54 46 57 54**

2 Bräter für Ente oder Gans, 25 €, **Bodenstaubsauger Dirt-Devil Royal**, Beutellos, 38 €, **☎ 030/54 46 57 54**

Steh-Arbeitsleuchte, verstellbar, 14 €, **☎ 030/54 46 57 54**

Silvretta Bügel-Schneeketten zur Schnellmontage, noch nie benutzt, **☎ 030/54 46 57 54**

Hello Kitty Puppenhaus von Eichhorn, komplett mit Möbel, VB 23 €, **Hello Kitty LernComputer**, ist ein interaktiver Sprechcomputer für Mädchen ab 5 Jahren mit 45 unterhaltsame Aktivitäten um Buchstaben, Wörter, Rechnen, Logik und Geschicklichkeiten- und Gedächtnisaktivitäten zu üben, funktioniert einwandfrei, VB 23 €, **☎ 030/661 65 10**

Steffi Love Kürbiskutsche, (ohne Puppe), VB 14 €, **☎ 030/661 65 10**

2 x neuw.T auch- und Schnorchelset, Gr.27-31, einstellbar, je 10 €, beide zus. 16 €, **☎ 030/661 65 10**

Neuwertiger nostalgischer Rattan-Korb-Puppenwagen, für VB 18 €, **interaktiver Hello Kitty Spielecomputer**, VB 23 €, **☎ 0162/914 74 92**

Spieleset von Bob der Baumeister: 2 Puzzles, je 1,50 €, 1 Dominospiel, 2 €, 1 Memoryspiel, 2 €, 1 CD, 1,50 €, 2 DVDs, je 2 €, 3 Videocassetten, je 1 €, 3 kleine Bücher, je 0,50 €, Spieleset komplett, 12 €, **☎ 0162/914 74 92**

Kipplaster mit Anhänger sowie einen Schaufelbagger jeweils der Fa. Wader (unkaputtbar) für 10 €, **☎ 0162/914 74 92**

Schwimmflossen, einstellbar von Gr.27 bis Gr.31 mit Taucherbrille und Schnorchel für 9 €, **☎ 0162/914 74 92**

4 Kpl. Sommerreifen für Toyota Avensis, Stalfelgen, 205/55/R16 91V, Profiltiefe ca 5 mm, 60 €, **☎ 030/661 27 34**

Kinderrad 24er, 3 Gang Nabenschaltung, rot, Rücktritt, 80 €, **☎ 030/661 27 34**

26 Schellack Schallplatten, 60 €, **Kindersitz** für die Wohnung, 10 €, **AEG Grillautomat**, 20 €, **☎ 030/664 14 78**

Ein Bosch Bügelautomat Typ S1, Heizung 1100 Watt, 220 V, 50 €, **Eine Filmkamera Super 8 Rollei Movie 6 marco** für 20 €, **☎ 030/664 14 78**

Damen Lederjacke, blau, Gr.50, ungetragen, Preis 50 €, **☎ 030/664 50 92 oder 0170/279 99 91**

Kombiinstrument, Drehzahlmesser-Tacho-Tankanzeige-Kühlwassertemperatur für Golf 3 Diesel und TDI, VB 60 €, **☎ 0172/386 25 88**

div. Schallplatten LPs, Udo Jürgens/Roland Kaiser, VB 3-6 €, **☎ 0172/386 25 88**

1 Sommerreifen, ohne Felge, 195/55 R15 85H, 0 Km für Fabia-Roomster-Polo-A-Klasse, VB 10 €, **☎ 0172/386 25 88**

Cliviaableger, Zimmerpflanze Erdkultur, VB 5 €, **☎ 0172/386 25 88**

Flachheizkörper, L/H/T: 100x60x5,5 cm, Stahlblech weiß, VB15 €, **☎ 0172/386 25 88**

Vorwerk Staubsauger Kobold 131 und Elektrobürste 351, viel Zubehör, voll funktionsfähig und ohne Mängel, VB 115 €, **☎ 030/70 17 61 61**

Lattenrost, neu, 90x200 cm, Kopf- und Fussteil verstellbar, 25 €, **Reise-Kinderbett**, neu, 60x120 cm, 30 €, **☎ 030/745 89 60**

KOPFKÜCHE Das Anti-Alzheimer-Kochbuch, Spiegel Bestseller von Dr. med. M. Nehls, neu, 7 €, **☎ 030/746 47 83**

Eleganter rotbrauner Aktenkoffer mit goldfarbenen Zahlenschlüssern, viele Innenfächer, Maße: 45x34x10,5 (erweiterbar), geringe Gebrauchsspuren für VB 15 €, **☎ 030/746 47 83**

Frack mit schwarzer und weißer Weste, **Smoking**, Gr. 52/54, Preis je 48 €, **☎ 030/744 84 91**

Alessi Wasserpfeifkocher, verchr., Preis 20 €, **☎ 030/722 55 23**

12 DVD's, 4x Michael Jackson, Barry White, P.S. Ich liebe Dich und andere, je 2,50 €, zus. 20 €, **☎ 0176/53 24 14 25**

42 CD's, verschiedene Musikrichtungen, Madonna, Santana, Eros Ramazzotti usw., je 2,50 €, **☎ 0176/53 24 14 25**

Wir suchen

Journalistischen Mitarbeiter mit Kreativität für lokale Themen und einem Gespür für Gestaltung 4-5 Tage im Monat auf 450-Euro-Basis Nach Einarbeitung auch Home-Office möglich. Langfristig ist eine Festanstellung denkbar.

0151 15 67 28 10

Rentner verkauft Peugeot 206, Bj. 01/2005, Schaltung, 3-türig, 44 kw, 1100 ccm, schwarz, ein Vorbesitzer, unfallfrei, 145.000 km, HU+AU bis 12/2020, alle Verschleißteile neu, Rechnung vorh. Zust. 2 plus, VB 1 745 €, **☎ 030/47 36 09 82**

Opel Adam Rocks Armster

Mittelarmlehne schwarz ohne Gebrauchsspuren, neuwertig 45 €



☎ 01522 8080809

Zu verschenken

Alu Stehleiter, 7 Sprossen, 2,10m hoch, zu verschenken, **☎ 030/606 56 48**

Zu verschenken ein neuwertiger, moderner Korbsessel (Polyrattan), grau/anthrazit mit 12 cm dicken Auflagen, sehr guter Zustand, Armlehnen sind für den Transport abnehmbar, Selbstabholung in Lichtenrade, **☎ 0159/06 39 30 28**

Immobilien

Suche Haus in Rudow von privat, **☎ 0157/92 31 41 10**

12355 Reihenhendhaus nahe U-Rudow ab sofort zu vermieten, 5 Zi. mit Garten, Wohnfläche 130 m², NKM 1.800 €, zzgl. NK, **☎ 0179/585 78 77**

Suche HAUS von PRIVAT **☎ 0157 92 31 41 10**

Immobilien

Solventes Ehepaar sucht schöne 3-4 Zimmer Eigentumswohnung, neueren Baujahrs. Bitte keine Makler. **Ger16@online.de ☎ 0152/54 26 69 53**

12307 Berlin, Zwei-Zimmer-Wohnung, ca. 68 m², Küche und Bad gefliest, Flur, Wohn- und Schlazimmer Parkett, Balkon, Keller und Pkw-Stellplatz vorhanden, Preis 185.000 €, Maklerfrei! **E-Mail: tausend-berlin-49@gmx.de**

Doppelhaushälfte in Großzietzen von privat zu verkaufen, Bj. 1995, 131 m² Wohnfläche, plus Nebenräume im Keller und Dachboden, Solaranlage, ca. 200 m² Grundstück, EBK, Terrasse, Balkon, Carport, FP 445.000 €. Bitte keine Makler. **khw-nms@goldmail.de ☎ 0176/23 98 45 48**

Gewerberäume im UG zu vermieten, 80 m² mit WC, Miete 450 €, plus NK, für Mieter ohne Publikumsverkehr, **☎ 030/746 79 09**

zu vermieten

Gewerberäume im UG zu vermieten 68 qm mit WC 500 € / Monat + NK

Interesse oder eventuelle Fragen... **SPORT KUJAWA** Alt-Rudow 34 - 12357 Berlin Tel. 664 42 11

Notrufnummern

Polizeinotruf 110

Feuerwehr und Notarzt 112

Für den Notfall

Ärztbereitschaft 116 117
Zahnarzt-Bereitschaft (030) 89004-333
Giftnotruf (030) 192 40
Tierheim Berlin (030) 76 88 80
Kinderschutz-Hotline (030) 61 00 66
Jugend-Notdienst (030) 34 999 34
Telefonseelsorge (0800) 111 0 111
Zentrale Karten-Sperrnummer 116 116

Entstördienste

Gas (030) 78 72 72
Strom (0800) 211 25 25
Wasser (0800) 292 75 87

Bezirkliche Nr.

Zentrale Behörden Einwahlnummer 115
Bezirksamt Zentrale (030) 902 77-0
Bez. Bürgerämter (030) 902 77 - 70 00

Stellenanzeigen

Lehrkraft

für Nachhilfe, vor allem Deutsch, Englisch und / oder Mathematik auf Honorarbasis gesucht

Lernstudio Barbarossa, Tel. (030) 66 86 99 33

Wir suchen...

zuverlässige Prospektverteiler, u.a auch für das Rudower Magazin, Rudow Live und den Schönefelder Gemeindeanzeiger, die Bezahlung richtet sich nach dem Mindestlohn.

Bei Interesse: ☎ 0160/97 53 85 87 oder 0170/241 81 24

Edelstein-Haus in Rudow

Klaus Lenz GmbH

sucht Verkauf- oder Bürohilfe für wöchentlich 30-40 Stunden

(030) 661 02 47



Brüsch Heizungs- und Sanitär GmbH Groß-Ziethener Ch. 17 12355 Berlin Tel. 030 / 6 63 30 58 Fax 030 / 6 64 47 42

UMWELT- und HEIZTECHNIK · ÖLANLAGEN · GAS · WASSER www.Bruesch-Gmbh.de

Wir suchen dringend Monteure und Installateure

Mitarbeiter/in im Verkauf gesucht Information: (030) 661 22 70



Klein-Anz.: eMail: Rudower-magazin@t-online.de Fax: 033767/899 834 · Anzeigenschluß: 18. Oktober Bitte deutlich schreiben

Auszubildende/r zum Dachdecker/in gesucht

Tel. 030 / 662 10 09 www.ph-dachbau.de info@ph-dachbau.de

Dachdecker-Geselle (m/w) gesucht

Tel. 030 / 662 10 09 www.ph-dachbau.de info@ph-dachbau.de

Dienstleistungen

Erfahrene, kompetente Physiotherapeutin bietet Hausbesuche für Privatkassen und Selbstzahler. (030) 9599 7896

Ehemalige Krankenschwester mit kleinem Hund bietet Hilfe bei der häuslichen Pflege an In Rudow, Britz oder Buckow. ☎ 030 / 7201 59 97 AB

Rüstiger Rentner für Gartenpflege und Kleinstreparaturen auf 450 €./Basis von Eigentümergemeinschaft in Mariendorf gesucht, ☎ 0176/25 07 90 78

Aus gesundheitlichen Gründen brauchen wir öfter mal Hilfe, wer hat Zeit auf Absprache mal mit Sauger und Wischtuch durch unsere Wohnung zu düsen? Blumenviertel-Rudow, 15 €/Stunde, ☎ 030/66 70 63 81

Nachhilfe in Mathematik gibt erfahrener Nachhilfelehrer, 5. Klasse bis zum Abitur, nur 10 €, ☎ 030/661 40 43

Private Treppenhausreinigung hat noch Kapazitäten frei. Telefonisch erreichbar ab 18.00 Uhr, ☎ 0160/3080120

Nachbarschaftliche Hilfe für ältere Dame in Lichtenrade/Süd gesucht. Liebevolle zuverlässige Person, die 2 mal die Woche mit netter alter Dame spazieren geht und leichte Hausarbeiten macht. Diese Hilfe wird vergütet. ☎ 0160/96 64 67 44

Hausfriseurin

für Senioren kommt ins Haus ☎ 0178-825 24 38

Reise/ Urlaub

Schönes u. sehr ruhiges NR-FeHaus, 70m², beim Vogelpark Marlow Nähe Rostock. EG Wohnküche Terrasse mit Blick auf einen kl. See, OG 2 Schlafz., Balkon; bis 4 Pers. PKW-Stellp. ☎ 0176 657 63 035 www.marlowhuuske.de

Harz/Hahnenklee, FeWo am Wald, 2 Schlafzi., großer Balkon, ebene Wanderwege, Waldschwimmbad, Sommerrodelbahn, ☎ 0163/988 91 10

Ostsee am Zingster Hafen, sehr schöne, private, NR-FeWo, 2-6 Pers., 4 Zi., 80 m² auf 2 Etagen, Balkon (mit Sonnenaufgang) und Dachterrasse (mit Sonnenuntergang), Nov. bis März ab 35 €, ☎ 030/744 81 23 0163/440 38 98

Schöne FeWo in Glowe auf Rügen, 3 Zimmer, Terrasse, 68 m², bis 4 Personen, 300 m zum herrlichen Sandstrand, ab 33 €/pro Tag, es sind noch Termine in der Hochsaison (99 €) frei, www.ruegenperle-glowe.de ☎ 01520/982 09 21

4 Sterne FEWO Usedom/Koserow, 70 m², 2-4 Pers., 2 getr. Schlafz., Balk. 14 m², Strandk., Kabel-TV, mod. Küche, Tiefg., ruhige Lage, ab 45 € für 2 Pers., ☎ 0172/916 71 71

Schöne 3-Zimmer NR FeWo Usedom/Koserow, 2 getr. Schlafzimmer (1 Doppelbett, 2 Einzelbetten), max. 4 Personen, Garten, überdachter Sonnenterrasse, überdachter PKW-Stellplatz, ab 58 €, ☎ 0151/43 16 69 17

Wir suchen Kfz-Mechatroniker(in)



1. Kfz-Meisterbetrieb in Waltersdorf B. Aepfler GmbH

Berliner Straße 22 12529 Schönefeld/OT Waltersdorf Tel. 030 / 633 130 50

Rätsel-Lösungen von Seite 28 & 29

Waagrecht: 1 Bebel 5 Ich 7 Molly 11 Urian 12 Obere 13 Ultra 15 Athen 17 Mut 18 Septett 22 MIG 24 Merle 26 Pepita 27 Saebel 28 Ideal 31 Ens 33 Florian 35 MDE 37

Weile 39 Elisa 41 Rotte 42 Nasal 43 Ruebe 44 Ree 45 Tadel Senkrecht: 1 Baum 2 Butt 3 Err 4 Lias 5 Inspe 6 Hobel 7 Meat 8 Ort 9 Lehm 10 Yang 14 Luzerne 16 Eilends 19 Email 20 Troer 21 Tesla 23 Lil 25 Ten 29 Dover 30 Aisne 31 Ewer 32 Sire 33 Fete 34 Nest 35 Mild 36 Earl 38 Lob 40 Laa

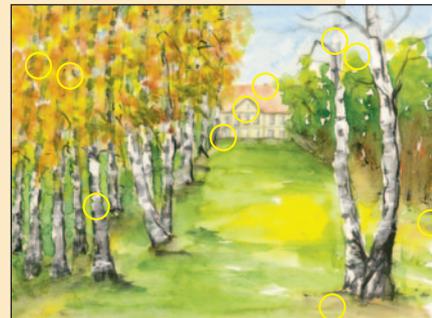
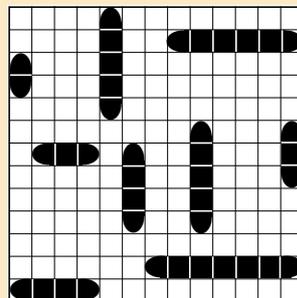


Table with 9 rows and 9 columns of numbers for a crossword puzzle.

Table with 9 rows and 9 columns of numbers for a crossword puzzle.

Kurz-Info

Rudow

Preisskat im Fliederheim

Im Casino Fliederheim, Lockenhuhnweg Ecke Waßmannsdorfer Chaussee, lädt Wirtin Janet auch weiter immer an jedem ersten Samstag im Monat zum Preisskat. Der nächste Termin ist der 5. Sept. ab 10 Uhr.

Die Antrittsgebühr beträgt jeweils 12 Euro und beinhaltet auch ein kleines Frühstück und viele Preise,
Anm. unter: 0179/ 68 27 188



Die 1. Herren des TSV Rudow stehen bislang zum Saison-Anfang nicht schlecht da.

Foto: TSV

Rudow

Der TSV Rudow kommt immer besser in die neue Saison

Der Saisonstart verlief für den TSV durchwachsen. Nach Gewinnen im Pokal und Sieg in der Liga folgten zwei Niederlagen

Trotz vieler verletzter und angeschlagener Spieler belegen die Südberliner am 5.Spieltag den 7.Tabellenplatz. 4-mal konnte man gewinnen und 2-mal verlor das Team um Mario Reichel.

12 Punkte und Tuchfühlung zum Platz 1 lassen den einen oder anderen Fan etwas träumen. Auch im Pokal steht der TSV in der 3. Runde.

„Soweit sind wir noch lange nicht, dass wir von höheren Zielen träumen“ so der Abteilungsleiter Frank Exner, „wir sind zwar ganz ordentlich gestartet, aber die richtig schweren Gegner kommen noch“.

Dennoch geben die ersten Spiele Anlass zum Optimismus. Man muss erstmal die vier Spiele gegen den BSC, Spandauer Kickers und Al-Dersimspor und den direkten Konkurrenten Hilalspor gewinnen. Die

zwei Niederlagen gegen SV Empor und Türkspor waren dagegen sehr unglücklich, da war auf jeden Fall mehr drin. „Man wird sehen, wie sich das Lazarett in den nächsten Wochen lichtet“, hofft Frank Exner. Große Hoffnung machen sich die Südberliner auf die baldige Rückkehr ihres Innenverteidigers Felix Schiller. Schiller spielt viele Jahre in der 3. Liga unter anderem bei RW Oberhausen, 1.FC Magdeburg und VFL Osnabrück. Leider verletzte er sich im ersten Spiel gegen den BSC, er zog sich einen schmerzhaften Rippenbruch zu.

„Natürlich schmerzt dieser Ausfall von Felix, er ist nicht nur unser Kapitän, sondern er ist auch eine ganz tolle Persönlichkeit für; und rund um das Team. Aber die Mannschaft bekommt es auch so prima hin“ soweit die Aussage von Frank Exner. Hoffen wir für den TSV Rudow, dass die nächsten Spiele weiter positiv verlaufen.

Die nächsten Heimspiele:
Sa 28. Sept., 16.00 Uhr:
TSV - Berlin United

Mi 2. Oktober, 19.30 Uhr ODER Do., 3. Oktober, 15 Uhr (Stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest) TSV - Frohnauer SC

13. Oktober, 15.00 Uhr: Pokalspiel TSV - TUS Makkabi

20. Oktober, 15.00 Uhr TSV - Sparta Lichtenberg

TSV bietet Ballsport-Übung

Der TSV Rudow bietet Ballsport für Jungen und Mädchen der ersten und zweiten Klasse an. Die Kinder lernen den Umgang mit Bällen, körperliche Koordination und Teamgeist. Geübt wird dienstags und donnerstags von 16 bis 17 Uhr in der Sporthalle der Grundschule am Fliederbusch in der Kornradenstraße 2, 12357 Berlin. Vier Wochen lang ist eine Probemitgliedschaft möglich. Mehr Informationen gibt es per E-Mail-Anfrage an chantal.wyrembek@tsvrudow-volleyball.de

ES Typenoffene Kfz-Werkstatt
Eduard Sedlacek
Autoservice
Alt-Rudow 59-61
12355 Berlin

HU/AU Ölservice Inspektion Glasbruch Reifenservice Unfallschaden Computerdiagnose

• Tel. 030/ 664 64 164 •
• www.es-autoservice.com •

KFZ-Meisterbetrieb Stephan Weiland

Nach 23 Jahren sind wir umgezogen

Reparaturen
HU + AU im Hause
Klimaanlagen-Service

Stubenrauchstraße
Kanalstraße
Aldi / Fressnapf / Hoffmann

**Neuer Standort:
Kanalstr. 5A,
12357 Berlin**

Tel.: 030 - 60 49 03 16 / 0172 - 913 41 59
www.stephan-weiland-kfz-meisterbetrieb-berlin.de

Lichtenrade

Lichtenrader Herbst mit Weltklasse-Schach

Zum nunmehr 15. Mal findet das internationale Schach-Turnier „Lichtenrader Herbst“ im Gemeinschaftshaus in Lichtenrade statt,

Das Gemeinschaftshaus ist auch die der Spielstätte des SC Schwarz-Weiß Lichtenrade e. V., der wie immer das Turnier ausrichtet – wie gewohnt in den Berliner Herbstferien; d. h. diesmal vom Samstag, 12-20. Oktober.

Wie schon im vergangenen Jahr, konnte der Verein einen prominenten Unterstützer gewinnen: Schirmherr des Turniers ist der Lichtenrader Bundestagsabgeordnete Dr. Jan-Marco Luczak. Er spielt selbst Schach und unterstützt das ehrenamtliche Engagement des Vereins. „Das Turnier hat eine lange Tradition und ist international anerkannt, darauf können wir in Lichtenrade stolz sein“, sagt Luczak.

Beim „Lichtenrader Herbst“ treffen sich renommierte Schachspieler aus der Welt – in den vergangenen Jahren waren rund 175 Teilnehmer aus 20 Ländern zu Gast..

Gespielt werden neun Runden in neun Tagen nach dem sogenannten „Schweizer-System“. Das Preisgeld beträgt insgesamt 6.600 Euro.

Der Preisfonds ist garantiert bei 175 zahlenden Teilnehmern. Bei weniger zahlenden Teilnehmern werden die Preise dem Teilnehmerfeld angepasst. derzeit liegen aber bereits zahlreiche Anmeldungen vor, unter anderem haben sich mit Andrei Kovalev Ilmars Starostits und Vadim Shishkin drei Großmeister angekündigt, dazu zwei Internationale Meister. Das Feld kann sich in jedem Fall also sehen lassen.

*Lichtenrader Herbst
Gemeinschaftsh. Lichtenrade
Barnetstraße 11, Lichtenrade
Sa., 12. - So., 20. Okt.
www.sw-lichtenrade.de*



Jetzt wechseln und sparen!

Mit der günstigen Kfz-Versicherung und dem Telematik-Tarif zusätzlich

Wir bieten Ihnen diese Vorteile:

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Gute Beratung in Ihrer Nähe
- Bis zu 30 % Folge-Bonus mit dem Telematik-Tarif*

Kündigungs-Stichtag ist der **30.11.**
Wir freuen uns auf Sie.

* Mehr Informationen erhalten Sie von Ihrem Berater und unter www.HUK.de/telematikplus

Kundendienstbüro Rainer Frommhold

Versicherungsfachmann
Tel. 030 6252086
rainer.frommhold@HUKvm.de
Buschkrugallee 53
12359 Berlin
Britz
Mo., Di., Do. 09:00 – 13:00 und
14:00 – 18:00 Uhr
Mi., Fr. 09:00 – 15:00 Uhr

Vertrauensmann Boris Lompa

Tel. 030 22509630
boris.lompa@HUKvm.de
Onkel-Bräsig-Str. 91
12359 Berlin
Britz
Termin nach Vereinbarung

Vertrauensmann Hartmut Schulz-Hesse

Tel. 030 6612471
hartmut.schulz-hesse@HUKvm.de
Fuchsenweg 31
12357 Berlin
Rudow
Termine nach Vereinbarung

Vertrauensmann
Christian Gutzeit
Tel. 030 6633858
christian.gutzeit@HUKvm.de
Geflügelsteig 80
12355 Berlin
Rudow
Termin nach Vereinbarung



Britz

Fussball-Casting in den Herbstferien

Talent beweisen und bei Hertha BSC trainieren heißt es zum Fußball-Casting in den Herbstferien

Trainieren wie die Profis und bei den Profis, dieser Traum kann sich in den Herbstferien für Neuköllner Jugendliche erfüllen. Vom 7. bis 11. Oktober haben Jungs und Mädchen im Alter von 12 bis 16 Jahren die Chance, sich zu qualifizieren.

Dafür müssen sie nichts anderes tun, als Fußball zu spielen. Gemeinsam mit Stern Britz bietet das Berliner StartUp KickID am Buckower Damm das Ferien-Fußball-Casting an. Hauptstadtclub Hertha BSC lädt den jeweils Jahrgangsbesten zu einem Probetraining mit den Jugendmannschaften des Bundesligisten ein. Die besten Mädchen bekommen die Chance, ihr Können beim FC Viktoria 1889 zu beweisen.

„Diese einmalige Chance sollte sich kein fußballbegeisterter Neuköllner entgehen lassen. Ob Junge oder Mädchen von 12 bis 16 Jahren: In Neukölln gibt es mit Sicherheit den einen oder anderen Nachwuchsstar. Zeigt, was ihr könnt und holt euch euren persönlichen Spielerwert!“, sagt Falko Liecke, Jugendstadtrat

und stellvertretender Bezirksbürgermeister von Neukölln.

Bewerbungen können unter KickID.com abgegeben werden. Für jeden Jahrgang werden jeweils 100 Jugendliche ausgesucht, Jungs und Mädchen spielen zusammen. Das Angebot ist komplett offen, es wird keine Teilnahmegebühr erhoben und es ist auch nicht notwendig Vereinsmitglied zu sein.

Die einzige Voraussetzung ist aus Neukölln zu kommen und kicken zu können. „Wir sind uns ganz sicher, dass in Neukölln, ganz viele talentierte Jungs und Mädchen spielen, die wir alle noch nicht kennen. Ihnen wollen wir ein tolles Ferienerlebnis bieten. KickID arbeitet mit einer Technik, die auch im Profibereich zum Einsatz kommt.

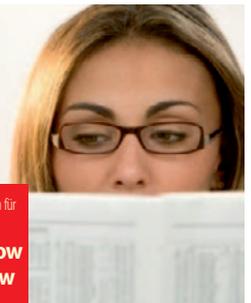
Jetzt können Jugendliche aus Neukölln in den Ferien erleben, was die Profis im Alltag so treiben. Das ist spannend und bietet allen eine Chance. Gemeinsam mit anderen Neuköllner Vereinen werden wir einigen, die zum Casting kommen, auch anbieten, in unseren Vereinen vorbeizuschauen und kostenfrei auszuprobieren, ob sie im Verein Fußball spielen wollen“, sagt Patryk Kupczyk, Präsidiumsmitglied von Stern Britz.

Gut Informiert

Tel.: 033 767/ 899 833
Funk: 0151/15 67 28 10



Ihr Magazin für
Britz
Buckow
Rudow



Glaserei

Exner & Hürdler GbR

Wenn's Qualität sein soll!

- Verglasungen aller Art • Fenster & Türen • Rollläden
- Spiegel • Glasduschen • Ganzglasanlagen
- Küchenrückwände • Bilderrahmen • u.v.m.

- kompetente Beratung & professionelle Ausführung ✓
- Meisterbetrieb & Innungsbetrieb ✓
- 100% kostenfrei & Full Service bei Glasversicherung ✓



www.Glaserei-Exner-Huerdler.de
Groß-Ziethener Chaussee 14 • 12355 Berlin • Tel. 030 / 66 90 91 60

Zuhause als einziges Team noch ohne jeden Punktverlust, zeigt sich die VSG Altglienicke in der Regionalliga Nordost nach zwei Spielzeiten mit immer wieder Abstiegsgefahr als große Überraschung.

Nach gut einem Viertel der Saison, nach neun Spieltagen, stehen die von Karsten Heine trainierten Altglicker auf dem dritten Tabellenplatz, nur zwei Punkte vom Tabellenführer Hertha BSC II entfernt. Da es zum fünften Tabellenplatz schon fünf Punkte Vorsprung sind, hat man sich zugleich in der Spitzengruppe vorerst festgesetzt.

Mit acht Treffern führt ferner VSG-Stürmer Benjamin Förster die Torjägerliste der Regionalliga-Staffel an. Damit hat er bald schon so viele Tore geschossen, wie in der ganzen letzten Saison. Dabei zeigt die Mannschaft auch immer wieder Moral, dass es ihr auch nach Rückständen gelingt, Spiele für sich zu entscheiden, wie etwa beim BAK wo man einen 0:2-Rückstand zur Pause in ein 4:2 umzudrehen.

Im Berliner Landespokal wurde die 3. Runde erreicht, wo es nun Mitte Oktober gilt beim Berlin-Ligisten Berliner SC das Achtelfinale folgen zu lassen. Zu hoffen bleibt, dass es hinsichtlich der kommenden Saison mit dem Umzug auf den Sportplatz Köpenicker Landstraße in Baumschulenweg klappt, denn der aktuell genutzte Jahn-Sportpark wird dann für einen Neubau abgerissen. Dazu muss der künftige Platz mit umfangreichen Bauarbeiten dafür ertüchtigt werden, dass dort unter Erfüllung aller NOFV-Auflagen Regionalliga stattfinden darf.

28.08.: Berliner AK 07 – VSG Altglienicke 2:4 (2:0)

In einer lange ausgeglichen Partie blieben gut eine halbe Stunde Tore Mangelware, bis plötzlich Enes Küc in der 32. Minute die Hausherren in Führung brachte. Fortan wurde das Spiel hektischer, weil die einen auf den Ausgleich drängten, die anderen nachlegen wollten. In der 43. Minute brachte Berk Inaler einen BAKer im Strafraum zu Fall. Schiedsrichter Müller zückte aufgrund einer Notbremsensituation die Rote Karte und



Gegen Wacker musste die VSG eine der wenigen Niederlagen in Kauf nehmen, 0:2 hieß es am Ende.

Altglienicke

VSG Altglienicke setzt sich in der Regionalliga-Spitzengruppe fest

entschied auf Strafstoß, den für den BAK Enes Küc in der 44. Minute sicher zum 2:0 verwandelte. Nur wenig später sah auch bei den Hausherren Rintaro Yajima nach einem rüden Foul Rot, so dass es mit einem wieder ausgeglichenen Spielverhältnis in die Halbzeit gehen konnte. Nach der Pause erhöhten die Altglicker den Druck in Richtung Tor. In der 55. Minute gelang Kevin Kahler der Anschlusstreffer. Sieben Minuten später folgte nach einem Strafraumfoul ein weiterer Elfmeter, diesmal für die VSG, durch den Christian Skoda zum 2:2 ausgleichen konnte. Der zur zweiten Halbzeit eingewechselte Tugay Uzan brachte die Altglicker schließlich auch noch in Führung. Christian Skoda sorgte in der 87. Minute mit seinem zweiten Treffer des Tages für den vorentscheidenden 2:4-Endstand.

01.09.: FSV Wacker Nordhausen – VSG Altglienicke 2:0 (2:0)

Schon in der 14. Minute zeigte der Schiedsrichter erstmals auf den Elfmeterpunkt, dem ein Foul von Rene Pütt an Nils Pichinot vorausging. Den Strafstoß verwandelte Felix Müller zum 1:0 für die Gastgeber. Fortan hatten die Nordhäuser deutlich mehr vom Spiel. Den Altglickern gelangen nur wenige Vorstöße

wie in der 30. Minute, als Benjamin Förster nach einer Ecke zu Fall gebracht. Den Strafstoß übernahm Christian Skoda, dessen Schuss aber von Wacker-Keeper Jan Glinker pariert wurde. Nur zwei Minuten später folgte der nächste Elfmeter – diesmal wieder für Nordhausen, nachdem Cihan Ucar von Igli Cami ausgebremst wurde. Den schoss erneut Felix Müller und wählte sich diesmal die rechte Seite, um das 2:0 klar zu machen. Nach dem Seitenwechsel zeigte sich die VSG aktiv bemüht um den Anschlusstreffer, aber der gelang trotz einiger Möglichkeiten nicht mehr. Am Ende war nach drei Siegen in Folge die 0:2-Niederlage für die VSG besiegelt.

08.09.: VfB Concordia Britz – VSG Altglienicke 5:0 (3:0) – Landespokal 2. Runde

Gastgeber Concordia Britz zeigte trotz drei Spielklassen Unterschied eine außerordentlich gute Leistung gegen den Regionalligisten und konnte so auch eine halbe Stunde lang ohne Gegentreffer überstehen. Altglienicke war zwar von Beginn an das spielbestimmende Team, aber die Britzer hielten mit vereinter Kraft dagegen. Den Auftakt an Toren gab es für die VSG, als Christian Skoda in der 30. Minute ein Zuspield

Lukas Müller zum 0:1 verwandelte. In der 43. Minute legte schließlich Berk Inaler kurz vor der Pause zum 0:2 nach. In der 64. Minute markierte in perfekter Kopie des ersten Treffers Christian Skoda nach Zuarbeit von Müller das 0:3. Es folgten weitere Tormöglichkeiten für die Altglicker, aber ohne Erfolg. In der Schlussphase änderte sich das, als in der 85. Minute der spielerisch sehr agile Johann N'Zi das 0:4 machte. Zwei Minuten darauf sorgte Tugay Uzan für den 0:5-Endstand. Die VSG sicherte vor 150 Zuschauern am Buschkrug ihr Ticket für die dritte Pokalrunde. Dort muss man zum Berliner SC.

15.09.: VSG Altglienicke – BSG Chemie Leipzig 3:2 (1:1)

Schon mit der ersten Spielaktion musste Chemie-Keeper Benjamin Bellot einen gefährlichen Schuss von Christian Skoda aus fünf Metern parieren, doch das erste Tor machten die von Ex-VSG-Trainer Miroslav Jagatic trainierten Gäste im direkten Gegenzug. Nur eine Minute später zeigte nämlich Schiedsrichter Eugen Ostrin nach einem Foul von Igli Cami auf den Punkt. Tommy Kind verwandelte in der 3. Minute sicher ins rechte Eck zum 1:0. Doch davon ließen sich die Altglicker nicht beir-

Zur

Fischerhütte

Seit über 20 Jahren

Inh: Monika Grund

Blossiner Seeweg 2 · 15754 Heidese
OT Blossin · 03 37 67/30 47 40
mi-so geöffnet ab 11 Uhr

**Die Top-Adresse
für schmackhafte
Fischgerichte**



Tor, eines von dreien, das die VSG zum 3:2 gegen ChemieLeipzig im Netz versenkte.

ren und drängten die Leipziger immer weiter zurück. So ergaben sich vermehrt Chancen und so kam nach einer Reihe erfolgloser der 1:1-Ausgleich in der 31. Minute durch angespielten Christian Preiß, der den Ball über den rausstürmenden Bellort lupfte.

Nach der Pause sahen die 840 Zuschauer, darunter gut 600 aus Leipzig, abermals ein schnelles Tor, aber diesmal die Führung für die VSG, nachdem in der 49. Minute Tugay Uzan ins kurze Eck einköpfte. Nach gut 60 Minuten hatten dann die Leipziger mehrere Möglichkeiten in Folge mehrere Möglichkeiten zum Ausgleich, doch Dan Twardzik im Altglienicker Tor hielt glänzend. In der 72. Minute startete Skoda mit einem schnellen Lauf in die gegnerische Hälfte, bediente Tugay Uzan, der das 3:1 einköpfte. Damit schien zunächst einmal die Partie entschieden, bis Tommy Kind in der 83. Minute zum 3:2-Anschlussstreffer einschob. In der 90. Minute gab es noch einmal Hektik, der fast zum Ausgleich führte, aber es blieb beim Spielstand.

20.09.: SV Babelsberg 03 - VSG Altglienicke 0:4 (0:4)

Frühzeitig sorgte Tugay Uzan in der 8. Minute mit seinem Treffer vor 2.068 zahlenden Zuschauern für die Führung der Altglienicker. Die zuletzt vier Unentschieden in Folge präsentierenden Babelsberger zeigten sich zu Beginn derart desolat, dass sie schon nach 20 Minuten gegen wunderbar spielerisch kombinie-

rende und immer wieder anrennende Gäste 0:3 zurücklagen. Benjamin Förster (17.) nach einer Brehmer-Hereingabe aus sechs Metern und nochmals Tugay Uzan (20.) nach einem Zuspield von Skoda legten nach und gaben damit die Richtung des Spiels vor. Schließlich traf Benjamin Förster in der 31. Minute auch noch mit einem sehenswerten Freistoß aus 20 Metern Distanz zum 0:4 für die VSG. Danach stellte Babelsbergs Trainer Marco Vorbeck wieder auf das gewohnte 4-3-3-System um, da das im Spiel von ihm ausprobierte 4-4-2-System komplett versagte. Mit dem Erfolg, dass dann zumindest auch keine weiteren Tore mehr fielen.

Im zweiten Durchgang nahmen die Altglienicker an Tempo heraus und schalteten auf reine Spielkontrolle um. In der 70. Minute hatte Tugay Uzan die große Chance zum fünften Treffer, aber Babelsbergs Schlussmann Marvin Gladrow konnte parieren. In der 78. Minute wurde bei den Gastgebern ein Treffer von Tom Nattermann nicht gegeben, da dieser im Abseits stand. Am Ende gewannen die Altglienicker erstmals in Babelsberg mit einem klaren 4:0.

Joachim Schmidt

Kommende Heimspiele:

Sa, 19. Oktober, 13.30 Uhr

VSG – Germania Halbersstadt

Sa, 02. November, 13.30 Uhr

VSG – FC Viktoria 89 Berlin

jeweils

Friedrich-Ludwig-Jahn-Sportpark

**Bis zu 300,-*
Preisvorteil**

Einfacher geht's mit Webasto+

✦ Sie müssen sich Ihre Wohlfühlwärme nicht stricken: Jetzt eine Standheizung von Webasto nachrüsten und Preisvorteil von bis zu 300,-* sichern.

standheizung.de/winteraktion

* Alle Aktionsbedingungen unter standheizung.de/winteraktion.

**1. Kfz-Meisterbetrieb
in Waltersdorf
B. Aepfler GmbH**

**Berliner Straße 22
12529 Schönefeld/OT Waltersdorf
Tel. 030 / 633 130 50**

Grafik- & Webdesign

680 59 232 www.INDYSIGN.net

CONCEPTS THAT WORK
Grafik- & Webdesign • Beschriftungen • Advertising

Auf Nässe zählt der Grip.

Unsere Winterreifen-Empfehlungen

165/70 R14 81T Semperit MASTER-GRIP 2	48,00 €
☑ = E ☑ = C ☑ = 2/71 dB	
185/60 R15 88T XL Pirelli Cinturato Winter	62,00 €
☑ = E ☑ = B ☑ = 1/66 dB	
195/65 R15 91T Continental WinterContact TS 860	64,00 €
☑ = C ☑ = B ☑ = 2/72 dB	
205/55 R16 91H Continental WinterContact TS 860	92,00 €
☑ = C ☑ = B ☑ = 2/72 dB	
205/60 R16 96H XL Dunlop Winter Sport 5	96,00 €
☑ = C ☑ = B ☑ = 2/70 dB	
215/60 R16 95H Dunlop Winter Sport 5	109,00 €
☑ = C ☑ = B ☑ = 1/69 dB	
215/65 R16 98H Bridgestone Blizzak LM-005	93,00 €
☑ = C ☑ = A ☑ = 2/71 dB	
215/60 R17 104/102H C Dunlop SP Winter Sport 3D	166,00 €
☑ = E ☑ = C ☑ = 2/71 dB	
215/65 R16 106/104T C Bridgestone Blizzak LM-32C	119,00 €
☑ = E ☑ = B ☑ = 2/73 dB	

Alle Preise pro Reifen

Radwechsel

Unser Angebot

25,00 €

Rädereinlagerungs Service pro Saison

Unser Angebot

42,00 €

36 MONATE REIFEN GARANTIE

• Ohne zusätzliche Kosten
• Gilt für 36 Monate ab Kaufdatum
• Für alle Komplettäder und Reifen
• Hilft bei Reifenschäden durch Nägel oder andere spitze Gegenstände, durch Beschädigungen an Bordsteinanten und sogar bei Vandalismus

PIONTEK

... Ihr persönliches Autohaus

Autohaus Klaus Piontek GmbH
Waltersdorfer Ch. 18-20 • 12355 Berlin
Tel. 609 70 70 • www.autohaus-piontek.de

Autohaus
Beier GmbH

RENAULT
Passion for life
Familienbetrieb seit 1984

Verkauf • Werkstatt • Zubehör

LICHT '19

Kostenlos im Oktober

Rudower Str. 94 - 98 • 12524 Berlin
Tel.: 030-673 64 68 • www.renault-beier.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr • Samstag 10⁰⁰ - 13⁰⁰ Uhr

Kurz-Info

Gropiusstadt

Sprechstunde Dr. Felgentreu

Der Bundestagsabgeordnete der SPD, Dr. Fritz Felgentreu lädt im Oktobergleich zweimal zur Sprechstunde in das Bürgerbüro Lipschitzallee 70, 12353 Berlin. Termin ist Mittwoch, 2. Oktober, 12-16 Uhr und Freitag, 25. Oktober, 15-18 Uhr.
Anmeldung: (030)568 21 111

Diskussion Organspende

Wie kommen wir zu mehr lebensrettenden Organspenden? Zu einer Podiumsdiskussion zu den aktuellen Gesetzentwürfen im Deutschen Bundestag zum Thema Organspenden lädt der Bundestagsabgeordnete dann am 14. Oktober. Fritz Felgentreu, MdB, diskutiert mit Sabine Dittmar, MdB (Gesundheitspolitische Sprecherin der SPD-Bundestagsfraktion), Dr. med. Detlef Bösebeck (Deutsche Stiftung Organtransplantation), Pfarrerin Anne Heimendahl (Landespfarrstelle für Seelsorge im Krankenhaus, Berlin) und Fabian Fischer (Mitglied des Geschäftsführenden Kreisvorstandes der SPD Neukölln)
Anmeldung bitte an neukoelln@fritz-felgentreu.de oder telefonisch 030-568 21 111
Podiumsdiskussion Organspenden
Mo., 14. Okt., 18.00-20.00 Uhr
Alte Dorfschule Rudow,
Alt-Rudow 60, 12355 Berlin

RUDOWER MAGAZIN
für Magazin für Britz, Buckow, Rudow
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

Tel.: 033 767/ 899 833
Rudower-Magazin@t-online.de

Neukölln

Obdachlosenzentrum könnte für ganz Deutschland Pilotprojekt sein

Am 13. August referiert Thomas de Vachroi im Neuköllner Sozialausschuss zum Thema Altersarmut. Nachdem sein Vortrag beendet ist, fragt ihn die Sozialausschussvorsitzende Eva-Marie Schoental (SPD): „Herr De Vachroi, was wünschen Sie sich für Neukölln?“ „Ich wünsche mir ein Obdachlosenzentrum für Neukölln“, antwortete er prompt. Das wäre bundesweit etwas Neues. Doch de Vachroi hat ganz klare Vorstellungen, wie es funktionieren soll. De Vachroi ist derzeit Einrichtungsleiter am Haus Britz des gemeinnützigen Diakoniewerks Simeon an der Buschkrugallee, einem Mietshaus, das ein selbstständiges, barrierefreies Leben mit einem aktiven Gemeinschaftsleben ermöglicht. Außerdem ist er seit 2017 der erste Armutsbeauftragter der Diakonie in Deutschland. Und er ist Sozialbeauftragter der Neuköllner CDU.

Vier Jahre lang hat er das von ihm entwickelte Programm „Rehabilitation und Pflege in der Zukunft“, kurz „Repiz“ im Pro-Curand-Gesundheits- und Pflegezentrum Dahme Mark im Auftrag der Diakonie umgesetzt, zwei Jahre lang als Leiter. Von 2011-2013 war er außerdem Seniorenbeauftragter der Stadt Dahme in Brandenburg. Für seine Arbeit in Brandenburg hat man ihn als „Verdienter Bürger Brandenburgs“ geehrt.

Auch zu einer Talkshow von Maybritt Illner zum Thema Integration wurde er eingeladen. Die von ihm angeregte Dokumentation „Der Lebenswert“ über das Leben eines Obdachlosen in Neukölln wurde bereits in Kinos gezeigt.

De Vachroi denkt stets nach vorne, und zwar mit dem christlichen Glauben als Fundament. „Immer Füreinander,



Fotos (2): Caspari

Möchte Menschen am Rande der Gesellschaft mit einem Obdachlosenzentrum in Neukölln beistehen: Thomas de Vachroi

ander, niemals Gegeneinander“ ist sein Credo. Nun will er mit dem Obdachlosenzentrum ein Pilotprojekt umsetzen, dass es bundesweit so noch nicht gibt. Das Zentrum soll auch Menschen in Not und auch Wohnungslosen zur Verfügung stehen, eine Beratungseinheit haben, betreut durch Sozialpädagogen und Sozialarbeiter. Es soll darüberhinaus einen Sozilladen nach dem Vorbild von Oxfam – „sieht aus wie eine Boutique, mit hochwertigen Second Hand Sachen, wo Obdachlose und Wohnungslose kostenfrei versorgt werden und andere Menschen normal einkaufen können zu Mindestpreisen“, sagt de Vachroi.

Zudem soll das Zentrum ein Begegnungscafé haben, wo auch Menschen von außerhalb Zutritt haben, wo ehrenamtliche Betreuung stattfindet und sich Patenschaften entwickeln können.

Auch eine Tee- und Wärmestube soll in dem Obdachlosenzentrum integriert sein, so wie sie in der Neuköllner Weisestraße funktioniert: Die Menschen sollen die Möglichkeit haben zu duschen, selber zu kochen, wo die Kleiderkammer gut sortiert ist, wo man Essen bekommt, das budgetiert angeboten wird.

Denn Obdachlose, die auf der Straße leben, holen sich das Essen aus dem Müll, weiß de Vachroi. „Es ist ein Verbrechen an der Gesellschaft, dass

Depot Fenster GmbH

Seit 1990 Ideen fürs Haus

Alte Selchower Str. 27
12529 Schönefeld OT Selchow

Fertigung in eigener Werkstatt

☎ 033 79/380 05








Individuelle Fertigung von A-Z

Alles aus einer Hand

noch genussfähige Nahrungsmittel in Deutschland in den Müll geworfen werden, 11 Mio. Tonnen werden pro Jahr in Deutschland vernichtet“, betont er. Man muss ein Essen kochen können, das ernährungsgerecht ist, mit Vitamine und allem drum und dran.

Das Land Berlin, der Senat könnte bewirken, dass Supermärkte und Discounter freiwillig verpflichtet werden, Nahrungsmittel an soziale Einrichtungen der Wohnungslosenhilfe, an Obdachlosen- und Kältehilfe und an Tafeln kostenlos zu geben, die Bedürftigen zukommen, will de Vachroi. Um seiner Forderung Nachdruck zu verleihen hat er die Petition „Hilfe muss nicht teuer sein!“ - Lebensmittel für Menschen in Not“ an

ro. Für Frauen will er auch Einzelzimmer, schließlich seien sie auf der Straße besonders jeglichen Formen von Gewalt ausgesetzt.

„Jeder Mensch bringt eine Biografie mit, hat Fähigkeiten im Laufe seines Lebens entwickelt. Ich will dass wir diese Fähigkeiten offenlegen, damit sich die Menschen im Obdachlosenzentrum auch einbringen können. Schließlich müssen wir ihnen das Gefühl geben, wieder gebraucht zu werden“. Die Menschen sollen also die Möglichkeit haben, wenn sie es wollen, aktiv mitzuhelfen im Obdachlosenzentrum.

Auf jeden Fall gehe es darum, die Menschen dabei zu unterstützen, dass sie wieder ein normales Leben führen können, mit eigener Woh-



Auch eine Tee- und Wärmestube soll in dem Obdachlosenzentrum integriert sein, so wie sie in der Neuköllner Weisestraße funktioniert.

die Bundesministerin für Ernährung an Landwirtschaft, Julia Klöckner (CDU) verfasst, die Interessierte auf dem Portal von „Change“ im Internet unterschreiben können.

De Vachroi hat dabei Frankreich und Tschechien im Blick. In Frankreich dürfen noch haltbare oder nicht verkaufte oder unverkäufliche Lebensmittel seit 2016 nicht vernichtet werden. Österreich folgt ab 1. Januar 2019. De Vachroi stellt sich vor, dass mit Discountern Verträge abgeschlossen werden, dass man Nahrungsmittel empfangen kann, die normalerweise der Vernichtung zugeführt werden.

De Vachroi denkt an 50 Notübernachtungsplätze, die das Obdachlosenzentrum haben soll, die in Form von Zweibett-Zimmern und möglicherweise Familienzimmer angeboten werden. „Nach sechs bis zwölf Monaten sollte eine dauerhaftere Lösung gefunden sein“, sagt er. Die Zimmer sollten abschließbar sein, damit die Menschen Ruhe finden und keine Angst haben müssen, bestohlen zu werden. „Wer auf der Straße lebt, steht unter Dauerstress, weil das Leben öffentlich ist“, so de Vach-

nung und Arbeit. De Vachroi stößt mit seiner Vision eines Pilotprojektes für Obdachlose in Neukölln auf offene Ohren. Ein Antrag der CDU-Bezirksverordneten Brigitte Gloeden wanderte schon vom Ausschuss für Soziales für Bürgerdienste in den Ausschuss für Haushalt, Wirtschaft, Verwaltung und Gleichstellung, wo er positiv beschieden wurde. Nun steht mit Empfehlung zur Annahme auf der Tagesordnung der kommenden Bezirksverordnetenversammlung. In dem Antrag heißt es: „Das Bezirksamt wird gebeten zu prüfen, ob am bisherigen Flüchtlingsstandort in der Karl-Marx-Straße ein Obdachlosenzentrum eingerichtet werden kann. In diesem Zusammenhang soll auch in Betracht gezogen werden, die Tee- und Wärmestube der Diakonie dort dauerhaft mit anzusiedeln, zumal der Mietvertrag in der Weisestraße 34 im Jahr 2021 endet.“

De Vachroi hat seine Idee also überzeugend dargestellt. Nun hofft er, dass sie in zwei Jahren realisiert wird. Doch bis dahin gibt es noch einige Hürden zu nehmen.

Robert Caspari

ALTERSGERECHTER Badumbau
an nur **EINEM TAG!**

www.seniorenbad24.de

TÜR für die Badewanne

BAD-TEILSANIERUNG
Umbau **WANNE** zur **DUSCHE** & **BADEWANNENTÜREN**:

- ⇒ günstig
- ⇒ schnell
- ⇒ sauber
- ⇒ förderfähig

FÜR MEHR

- ⇒ Sicherheit
- ⇒ Komfort
- ⇒ Selbstständigkeit

Mit Kassen-Förderung **Badumbau** zum **NULL-TARIF** möglich!

Bis zu 4000 Euro
Kassen-Zuschuss möglich!

UMBAU der **WANNE** zur **DUSCHE**

Telefon: 030 577 010 84
Rufen Sie uns an, wir freuen uns auf Sie:
BESUCHEN SIE UNSERE AUSSTELLUNG
Sterndamm 106 • Ecke Megedestraße • 12487 Berlin
www.seniorenbad24.de
Wir suchen Monteure/Installateure (M/W/D in Festanstellung)

Werbung die gesehen wird...

Fantasievoll. Effektiv.
Objektiv. Frech.

INDYSIGN
CONCEPTS THAT WORK

Tel.: (030) 680 59 232 · www.indysign.net

Die BKK • VBU bezuschusst für alle bei ihr versicherten Kinder zwischen 6 - 12 Jahren einmal jährlich die Kosten (max. € 129,00) für ein Fußballcamp beim TSV Rudow.

Was machst du in den Herbstferien?
Wir bieten Spiel, Spaß und ganz viel Fußballspielen mit neuen Freunden!

Schon seit 10 Jahren
Fußball Camp 2019

Jetzt auch mit Torwarttraining

129€ ohne Frühstück
149€ mit Frühstück

07.-11.10.2019
von 10:00 - 16:00 Uhr

*mit Frühstück können Kinder bereits ab 7:30 Uhr gebracht werden

Für alle Mädchen & Jungen im Alter von 5-12 Jahren! Auch Anfänger willkommen!

Jetzt anmelden unter:
www.tsvrudow.berlin

Geschäftsstelle Fußballabteilung:
Neuköllner Str. 277 - 12357 Berlin
Tel.: 605 400 27 - Fax: 605 400 28

Rückfragen an TSV Rudow 1888 e.V.:
Organisation und Planung Fußball-Camp
Michael Binek: Mobil: 0173 / 318 75 77

Kurz-Info

Neukölln

Keine Dienstag Sprechstunde

Seit dem 24. September entfällt die offene Sprechstunde des sozialpsychiatrischen Dienstes am Dienstag. Die Sprechstunde am Donnerstag zwischen 16.00 und 18.00 Uhr (Anmeldeschluss 17.30 Uhr) ist davon nicht betroffen. Die Einschränkung gilt bis auf Weiteres. Grund für den Ausfall der Sprechstunde am Dienstag ist eine aktuelle Personalknappheit in der Berufsgruppe der Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter.

Der Notdienst des Sozialpsychiatrischen Dienstes ist zudem weiterhin ausgesetzt.

Bei dringenden Anliegen und Notfällen senden Sie bitte ein Fax an 030 90239 3729. Nach 16.00 Uhr und am Wochenende wenden Sie sich bitte an den Berliner Krisendienst (Telefon: 030 390 63 - 90) oder die Polizei. Die Mitarbeiter des Sozialpsychiatrischen Dienstes Neukölln hoffen auf Verständnis. Weitere Informationen unter: www.berlin.de/ba-neu-koelln/politik-und-verwaltung/aemter/gesundheitsamt/sozialpsychiatrischer-dienst/artikel.274596.php

Britzer Garten

Der Tag der Einheit gehört im Britzer Garten wieder den Greifvögeln

Es hat schon Tradition im Britzer Garten: Am Tag der deutschen Einheit wird zur Greifvogelschau geladen. Falknerin Simm-Schönholz vom Wald-Jagd-Naturerlebnis e.V. zeigt ab 15.00 Uhr den Gästen im Britzer Garten ihren spannenden beruflichen Alltag.

Sie bringt Eulen, Falken und Bussarde mit. Die Vögel dürfen in ihrem natürlichen Flug beobachtet werden und die erfahrene Falknerin gibt dazu interessante Informationen über das Verhalten und das Leben der Tiere. Nach den Vorführungen ist natürlich ausreichend Zeit, Fragen zu stellen.

Besonders beliebt ist zum Abschluss der Veranstaltung die Möglichkeit sich mit den imposanten Tieren fotografieren zu lassen.

Auch außerhalb der Vorführungen im Britzer Garten hat der Potsdamer Verein Wald-Jagd-Naturerlebnis einiges zu bieten. Er macht mithilfe von gezielter Umwelt- und Waldpädagogik Natur für Groß und Klein erlebbar.

Zum Vereinsgelände gehören der Falkenhof, der sich inmitten des Landschaftsschutzgebietes Ravens-



Falknerin Simm-Schönholz zeigt die Jagdvogel in ihrem natürlichen Flug und erklärt manches über die imposanten Tiere.

berge befindet, sowie das Waldhaus Großer Ravensberg.

Auf dem 2005 eröffneten Falkenhof kann man den Sturzflug eines Falken oder den geräuschlosen Gleitflug einer Eule erleben (März-Okt.). Man erhält Einblicke in die Lebensweise vieler Greifvogelarten und in die Falknerie als Jagdart gestern und heute. Streichelzoo, Jagdausstellung und vielleicht sogar einen Falken selbst auf der Faust halten, lassen den

Besuch zu einem abwechslungsreichen und unvergesslichen Erlebnis werden.

Der Waldhof ist mit dem Auto über den Caputher Heuweg (Parkplatz) oder mit der Straßenbahn 93 bis zur Endhaltestelle Rehbrücke/Waldstadt zu erreichen.

Greifvogelschau Britzer Garten
Donnerstag, 3. Oktober, 15.00 Uhr
Spiel- und Liegewiese am Rodelberg

ASS 100 - 1A Pharma TAH
Tabletten 100 St

PZN 6312077

nur
1,95 €



isla®-Produkte

à 30 Pastillen

nur **3,35 €**



OMRON



KÖNNEN SIE IHREM BLUTDRUCK-MESSGERÄT NOCH TRAUEN?

PROFESSIONELLE GERÄTE-PRÜFUNG
MIT PRÜFPROTOKOLL UND PRÜFSIEGEL ZUM PREIS
von **10,- €**

am 9. Oktober 2019

Wir bitten um Voranmeldung, da die Prüfkapazität begrenzt ist. Für die Messtechnische Kontrolle benötigen wir das Blutdruckmessgerät einschließlich Manschette und Bedienungsanleitung.

Wir prüfen alle handelsüblichen Blutdruckmessgeräte, auch Arztgeräte!
All for Healthcare

Geräte können ab dem 1. Oktober abgegeben werden - Abholung ab 10. Oktober

Prüfgebühr wird beim Neukauf eines vorrätigen Blutdruckmessgerätes angerechnet

GeloRevoice

20 Haltabletten
PZN 1712470

nur
5,95 €



Sinupret eXtract

20 Stück

PZN 9285530



nur **10,95 €**

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 8:30 - 19 Uhr · Sa: 8 - 16 Uhr
Angebote gültig von 1. - 31. Okt. 2019

Abgabe aller Produkte nur in handelsüblichen Mengen und nur solange der Vorrat reicht



apothekewutzkycenter

IHR PARTNER SEIT 1968



Joachim-Gottschalk-Weg 21 · 12353 Berlin-Rudow
Telefon 030-661 26 74 · Telefax 030-662 47 56
E-Mail: info@apo-wutzky.de · www.apo-wutzky.de

“Zu Risiken und Nebenwirkungen fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker”

Der Herbst kommt und es wird bunt!

Es wird kühler, es wird dunkler, der Herbst kommt und die vielen Büsche und Bäume rund ums Wutzky färben sich herbstlich. Die Hosen der Kunden werden wieder länger, die Jacken dicker, der Sommer ist endgültig passé. Aber natürlich hat auch der Herbst seinen Reiz – auch im Wutzky. Kurz bevor die ersten weihnachtlichen Süßigkeiten in den Regalen der Händler auftauchen, dreht sich alles rund um das Thema Halloween. Ein Trend, der auch hier in Deutschland mehr und mehr Anhänger findet. Erntete man bei abendlichen Streifzügen durch die

Nachbarschaft vor wenigen Jahren noch ungläubige Blicke, wenn man – aufwändig verkleidet – mit den lieben Kleinen und der Frage nach Süßem oder Saurem auf den Lippen bei wildfremden Menschen klingelte, gibt es mittlerweile an vielen Türen etwas Süßes. Kleiner Profitipp der Redaktion an alle Eltern: Hierzulande wird im Gegenzug für eine süße Überraschung häufig noch ein sauber vorgetragenes Gedicht erwartet, also von den Kindern, nicht von den Eltern!

Die Halloween-Idee kommt zwar aus den USA, der Ursprung jedoch liegt eigentlich hier, im alten Europa. Bei Halloween handelt es sich nämlich eigentlich um „All Hallow's Eve“, also den Abend vor Allerheiligen. Und dieser, vor allem im katholischen Irland gefeierte Festtag findet seine Entstehung bereits im 6. Jahrhundert im alten Rom. Hier wurden alle heiligen Märtyrer gefeiert. Halloweenbräuche sind aber auch aus der keltischen Tradition bekannt - wie so oft wurde hier Kirchentradition mit



Das und seine Mieter:

Ergänzend zu der großen Auswahl an Fachärzten im Wutzky finden Sie auch das Traditionsunternehmen „Witte“. Das Team rund um den Orthopädietechnikermeister Wilhelm Witte berät Sie hoch kompetent rund um das Thema Orthopädie-Technik



anderen regionalen Bräuchen vermischt – was die Nacht vor Allerheiligen zu einer so genannten „Unruhnacht“. Kurzum böse Geister werden vertrieben, schaurige Kostüme angelegt, viel Unfug wird veranstaltet, um Süßigkeiten zu ergattern.

Bereits einen Tag vor Halloween werden Kinder und deren Eltern fit gemacht für die perfekte Grusel-Schminke bei der kostenlosen Monatsaktion für alle Kunden. Denn am 30.11. ab 13 Uhr heißt es „Halloween-Kinderschminken“. Diese Aktionen finden stets am letzten Mittwoch im Monat statt, mal handelt es sich um bunte Mitmachaktionen, mal und Workshops und mal um Spiele für Groß und Klein.

Apropos Mittwoch: Jeden Mittwoch- und Samstagvormittag von 8:00 bis 14:00, beziehungsweise von 8:00 bis 13:00 Uhr findet auf dem Rotraut-

Richter-Platz, direkt vor dem Wutzky, der Wochenmarkt statt, natürlich auch im Herbst!

Das Besondere hier: Während in ganz Berlin Markthändler verschwinden, hier am Wutzkymarkt entsteht ein junges Startup. Worüber wir uns am Standort sehr freuen: Die neue Fischhändlerin Geraldine ist gerade mal Anfang 20 und freut sich auf die neue Aufgabe, die sie jetzt schon mit Leidenschaft erfüllt. Die Mutter steht mit Eiern und Geflügel selbst auf dem Markt und auch der Vater kennt sich im Fischgeschäft bestens aus...



Montags bis samstags zwischen 7:00 und 22:00 Uhr geöffnet, mittwochs und samstags sogar mit eigenem Frischemarkt direkt vor dem Center.



Mein Kiez - Mein Center

Gesundheit

- Facharzt für Allgemeinmedizin
Jafer Abbassi
- Fachärztin für Frauenheilkunde & Geburtshilfe
Dr. med. Britta Hoffmann
- Facharzt für Kinder- & Jugendmedizin, Kinderkardiologe
Dr. med. Micha Botsch
- Orthopäde
Siavasch Ramin
- Zahnarzt
Torsten Beier
- Medizinische Fußpflege - Heilpraktikerin/Podologin
Anita Rupnow
- Therapiezentrum Physics
Praxis für Sport- / Physiotherapie
- Profcare Pflegedienst
- Apotheke im Wutzky-Center
Nikolai Kupsch
- Sanitätshaus/Orthopädietechnik Witte
- Hörgeräte - Hörpartner

Geschäfte

- Aldi
- Edeka
- Zeemann - Textilien
- M&C Geiz - der Haushalts-Discounter
- dm - Drogeriemarkt
- La Strada - Schuhfachgeschäft
- Der Part - Reisebüro Berlin
- Handyexperten Berlin
- Arzum Coiffeur
- Fahrschule Nazar
- Zigo - Zeitungen, Tabak, Lotto & Post
- T&T Bekleidung & Geschenkartikel
- Xadoo - Bekleidungsgeschäft
- Blumenkiste - Floristik
- Wutzky Wochenmarkt - mittwochs & sonnabends

Gastro

- Steinecke Brotmeister
- Verde's Pizza - Pizza/Pasta/Eis
- Diyar Simit Evi - Türkisches Restaurant
- Yü Feng - Asiatischer Imbiss
- Lara - Döner&Döner

Dienstleistungen

- Nagelstudio
- Redzi's Schuh Express - Schuster & Schlüsseldienst
- Sparkassen Geldautomat
- Reinigung und Änderungsschneiderei
- degewo - Kundenzentrum

**Über 40 Shops, Restaurants und Praxen
Direkt am U-Bahnhof Wutzkyallee
kostenloses Parkhaus**

Kurz-Info

Tempelhof

Im Zeichen der Luftbrücke

„Im Zeichen der Luftbrücke“: Ein ganz besonderes Projekt von Hans-Ulrich Schulz ist in einer dritten erweiterten Auflage in diesem Jahr neu erschienen

Den Mariendorfer Hans-Ulrich Schulz (Jahrgang 1950) beschäftigt schon lange die Geschichte rund um die „Berliner Luftbrücke“.

Schulz hat viele Belege über die Blockade und Luftbrücke gesammelt und stellt zum siebzigsten Jahrestag der Beendigung der Berliner



Blockade eine neue, erweiterte und überarbeitete Auflage „Katalog und Handbuch der Blockade- und Luftbrückenbelege Berlin 1948/49“ unter der Überschrift „Im Zeichen der Luftbrücke“ vor. Dieser Katalog mit postalischen Belegen und Fotos ist ein lebendiges Geschichtsbuch, das anschaulich in diese Zeit eintaucht.

Geschichte erlebbar machen... aber wie? Keine leichte Angelegenheit! Postalische Belege und Postkarten müssen nicht nur langweilig und altbacken sein. Es sind sozusagen Zeitzeugen, die Geschichte äußerst lebendig aufzeigen können. Besonders dann, wenn diese Belege in einen lebendigen geschichtlichen Kontext gestellt werden. Dies ist bei dem Buch über die Luftbrücke gut gelungen.

Preis 32,50 € morgana-edition
ISBN: 978-394384463-4

Thomas Moser

**RUDOWER
MAGAZIN**
Ihr Magazin für
Britz
Buckow
Rudow
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

**Die nächste Ausgabe des
Rudower Magazins
erscheint zum 30. Oktober
Redaktionsschl.: 18. Okt.**

**Tel.: 033 767/ 899 833
Funk: 0151/15 67 28 10
Rudower-Magazin@t-online.de**

Neukölln

Bewerbungsfrist für den Neuköllner Kunstpreis endet am 31. Oktober

Die Qualität und Quantität der künstlerischen Produktion in Neukölln ist im internationalen Vergleich sehr hoch. Diesem Reichtum und der künstlerischen Professionalität trägt der vom Fachbereich Kultur finanzierte Neuköllner Kunstpreis Rechnung.

Durch die Ausschreibung, die vom Kulturnetzwerk Neukölln organisiert wird, sind alle Künstler mit Wohnsitz oder Atelier in Neukölln aufgerufen, sich auf den Neuköllner Kunstpreis 2020 zu bewerben. Acht von ihnen werden von einer siebenköpfigen Fachjury für den mit insgesamt 6.000 Euro dotierten Kunstpreis nominiert. Ihre Arbeiten werden mit einer Gruppenausstellung in der Galerie im Saalbau gewürdigt. Am Tag vor der Preisverleihung tagt die Jury erneut in der Ausstellung, um die drei Preisträger zu ermitteln (1. Preis: 3.000 Euro, 2. Preis: 2.000 Euro, 3. Preis: 1.000 Euro).

Der Neuköllner Kunstpreis ist eine



Kooperation des Fachbereichs Kultur mit dem Kulturnetzwerk Neukölln. Ideell und finanziell wird dieses Veranstaltungsformat unterstützt durch die Wohnungsbaugesellschaft STADT UND LAND und das BIWAQ-Projekt Unternehmen Neukölln.

Der Fachjury gehören an: Ingo Arend (Journalist), Matthias Beckmann (Künstler), Dorothee Bienert

(Galerieleitung, Fachbereich Kultur), Anne Keilholz (STADT UND LAND Wohnbauten Gesellschaft mbH), Anne Schwarz (Galeristin), Thorsten Schlenger (Kulturnetzwerk Neukölln e.V.) und Franca Wohlt (Künstlerin und 3. Preisträgerin des Neuköllner Kunstpreises 2017)

Bewerbungsfrist: 31. Oktober 2019



Olaf Schenk (l.) verlässt Rudow und macht am Richard-Tauber-Damm weiter.

Rudow

Olaf Schenk zieht nach fast 50 Jahren von Rudow nach Marienfelde

Ein Ende kann ein neuer Anfang sein, davon ist auch Olaf Schenk überzeugt und beginnt demnächst neu am Richard-Tauber-Damm an der Grenze zwischen Mariendorf und Marienfelde. Nach fast 50 Jahren wird die Firma Kfz Technik Schenk zum Oktober 2019 aus privaten Gründen geschlossen.

Für die Kunden bleibt aber alles (fast) beim Alten: „Trotzdem sind wir weiterhin für Sie da“, verspricht

Olaf Schenk. Die Telefonnummer bleibe erhalten und dank Hol- und Bringservice oder Ersatzwagen ändert sich nicht viel durch den räumlichen Umzug.

„Ab Oktober setzen wir - Olaf Schenk als Kfz-Meister und Ronaldo Prinz als Mechaniker - unsere Arbeit am Richard-Tauber-Damm 20 in 12207 Berlin bei der Firma 'RKL Uwe Leicht' für Sie fort“, sagt Schenk.

Und lädt alte und neue Kunden zum Kennenlernen an den neuen Standort ein: Am Freitag, den 18. Oktober ab 15 Uhr wird die Einweihung des neuen Standortes gefeiert! „Kommen Sie am Richard-Tauber-Damm 20 vorbei, wir freuen uns auf Sie!“, und hofft, dass seine Kunden ihm auch künftig die Treue halten und „wir sie zu unseren vertrauten und treuen Kunden am neuen Standort zählen zu dürfen“.



Damit man sich auch im nächsten Jahr auf seinen Pool freuen kann, sollten vor dem Winter ein paar Pflegearbeiten gemacht werden.

Tipps vom Fachmann

Nötig, aber nicht schwierig: Poolüberwinterung leicht gemacht

Nach dem Spätsommer heißt es für viele Besitzer eines Schwimmbeckens wieder: Wie mache ich meinen Swimmingpool winterfest?

Beim Kauf Ihres Swimmingpools wurde Ihnen eine ausführliche Anleitung ausgehändigt. Die Vorschriften des Herstellers sind unbedingt zu berücksichtigen.

Trotzdem werden oft Fehler beim Überwintern des Schwimmbeckens gemacht, erklären Dr. Jens Will und Robert Liebers von der Firma Bad & Pool in Wildau, „viele Kunden denken, wenn das schöne Badewetter vorbei ist, brauche ich mich nicht mehr um den Pool zu kümmern“.

Einige grundsätzliche Regeln gelten für alle eingelassenen Folien- und Polyesterschwimmbekken: Bis zu einer Wassertemperatur von 12°C muss der Pool ganz normal gefiltert

und mit Chlor oder Aktivsauerstoff behandelt werden. Erst bei Temperaturen dauerhaft unter 12°C können Sie mit den Vorbereitungen für die Überwinterung beginnen. Dabei sollte das Wasser sauber und klar sein.

1. Wasser im Pool bis unter Skimmer und Einlaufdüsen ablassen (30-50 cm)
2. Überwinterungsmittel (Winterfit) anrühren
3. Das angerührte Überwinterungsmittel gleichmäßig im Pool verteilen. Danach darf nicht mehr gefiltert werden.
4. Pool möglichst lichtdicht mit Winterplane abdecken.
5. Im Winter unbedingt auf den Wasserstand achten. Eventuell muss in dieser Zeit Regen- und Tauwasser entfernt werden.

Das Überwinterungsmittel ist kein Frostschutz - es dient der starken Verminderung des Algenwachstums und

hemmt das Ausfällen von Kalk im Schwimmbecken.

Bei eingelassenen Schwimmbecken wird durch das Einfrieren des Wassers im Winter ein Gegendruck zum gefrorenen Erdboden aufgebaut. Dies verhindert, dass das Becken vom gefrorenen Boden eingedrückt wird.

Für die Winterfestmachung der Filteranlage ist zu beachten:

1. Aus dem Filterkessel ist das Wasser vollständig abzulassen
2. Filterpumpen sind in einem frostfreien Raum zu überwintern.

Im nächsten Frühjahr wird der Swimmingpool gereinigt und das Wasser wieder aufgefüllt. Das Überwinterungsmittel wird von der Filteranlage herausgefiltert. Alle 2-3 Jahre sollte das Wasser vollständig gewechselt werden.

info: bad & pool, Gewerbepark 6
15745 Wildau, 033 75/50 28 21

Kurz-Info

Neukölln

Sprechstunde der CDU

Am 8. Oktober findet zwischen 18.00 Uhr und 19.30 Uhr die Bürgersprechstunde der CDU Neukölln, mit Christopher Förster, stellv. Fraktionsvorsitzender, im Britzer Damm 113, 12347 Berlin statt. Eingeladen sind alle Neuköllner, um ihre Wünsche, Ideen oder Ärger über unser Neukölln zu besprechen und Unterstützung bei ihren Anliegen zu erhalten.

Die Bürgersprechstunde ist für alle Themen und Anliegen offen. Bei manchen Terminen kann es Schwerpunktthemen geben. Die nächsten Termine sind voraussichtlich am:

19. November, 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr mit Karsten Schulze, Bezirksverordneter

3. Dezember, 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr mit Wolfgang Gellert, Bezirksverordneter

Die Bürgersprechstunde der CDU Neukölln findet monatlich statt. Über weitere Termine wird rechtzeitig informiert.

Eine Anmeldung unter 030-6872299 und info@cdu-neukoelln.de ist erwünscht.

Zusätzlich ist das Bürgerbüro im Britzer Damm dienstags und donnerstags von 9.00 bis 16.00 Uhr und freitags von 8.00 bis 14.00 Uhr besetzt.

Weitere Informationen und aktuelle Meldungen unter www.cdu-neukoelln.de.

Was heißt es, Bestatter zu sein?

Für uns eine Aufgabe, der wir mit Herz und Verstand immer nachgehen. Tag und Nacht, Sonn- und Feiertags. Sie haben einen von uns immer an der anderen Seite des Telefons und keinen Auftragsdienst. Der Mobile Bestatter kommt zu Ihnen nach Hause, dahin, wo Sie sich wohlfühlen und ich weiß aus eigener Erfahrung, inmitten von Särgen und Urnen fühlt sich an dem Tag, wo man weiß, dass man sich für immer verabschieden muss, keiner wohl, so schick der Laden auch sein mag.

Wichtig ist, dass Sie jemand finden, der Ihnen zuhört und versucht Sie zu trösten, wenn der Verlust eines geliebten Menschen Sie zu Boden wirft, der Sie in den Arm nimmt und Ihnen das Gefühl gibt nicht allein auf dieser Welt zu sein. Das machen wir. Sie sind bei uns nicht allein. Viele haben Angst, wenn der Tag der Be-

erdigung kommt und oftmals hören wir, ich kann da nicht rein! Doch mit unserem Aufbau der Urne oder des Sarges vergeht die Angst, wenn die Angehörigen unser Arrangement sehen und auch wenn sie es nicht wollen, kommt oft das Wort „schön“ aus ihrem Mund. Fotos können das nicht hergeben, da die Atmosphäre fehlt, doch ein wenig schon.

Über 11 Jahre begleiten wir Sie schon in Rudow und viele Menschen durften wir kennenlernen. Wofür wir uns bedanken und es geht weiter. Eine Anmerkung noch. Im Artikel im Juni, nach der Frühlingsmeile, habe ich über eine Dame geschrieben, deren Mutter 40 Jahre tot war und ich ihr eine Rose schenkte. Einige Zeit danach war sie mit ihrem Ehemann bei uns und haben einen Vorsorgevertrag abgeschlossen. Darüber haben wir uns sehr gefreut.



Auch haben einige bei uns angerufen und haben darum gebeten, dass wir Ihnen einen Fragebogen über ihr eigenes Leben übersenden, damit die Rede zur Trauerfeier keine Lücken in der Vergangenheit aufweisen kann. Dem sind wir selbstverständlich gern nachgekommen. Trauen Sie sich.

Jetzt im Leben können Sie noch alles selbst bestimmen. Was hinterher passiert, liegt nicht mehr in Ihren Händen. Wir sind für Sie da!

Ihr Mobiler Bestatter

Wolfgang Becker,

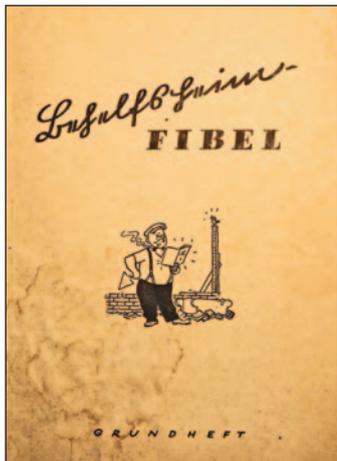
Petunienweg Rudow

Tag und Nacht: (030) 30 36 49 28

Im 2. Weltkrieg sollten Behelfswohnbauten im Eigenbau die Wohnungsnot der Ausgebombten Berliner beseitigen. Als Hilfe gab es auch eine Baufibel.

„Am 5. August 1943 entwickelte daher der Führer selbst aus einer klaren, rücksichtslosen Einstellung auf die Kriegsgegebenheiten die politischen und die technischen Grundlagen für den Bau von Wohnunterkünften während des Krieges und schuf mit dem Erlass vom 9. September 1943 das Deutsche Wohnungshilfswerk (DWH) und das Behelfsheim...“ So das offizielle Organ des Reichswohnungskommissars, Fachblatt der deutschen Akademie für Wohnungswesen e.V.

Diese Erkenntnisse kamen dem „Führer“ sowie Partei und Regierung in Nazi-Deutschland als jedermann sehen konnte, dass aus den Weltherrschaftsplänen nichts werden würde und die Bombenangriffe auf deutsche Städte bisher nicht gekannte Ausmaße annahmen, die Wohnungen in ungeheurer Zahl vernichteten. Unterschiedliche Modelle wurden zur Bekämpfung der Obdachlosigkeit entwickelt: Von der Idee, große Villen oder Wochenend- und Zweitwohnungen der Wohlhabenden für die Unterbringung der Ausgebombten zu nutzen, sah man vorerst ab, weil davon auch die Nazi-Größen betroffen gewesen wären. Für normalen Wohnungsbau fehlten wegen des Vorrangs der Rüstungsproduktion Geld, Material und Ar-



Behelfsheim-Fibel 1943



Sommerfest in der Siedlung 1953

Foto: Eisermann

Rudow

Bauen mit der Fibel - Von Großdeutschland nach Klein-Rudow

beitskräfte. So kam man schließlich auf barackenartige Mehrfamilienhäuser und behelfsmäßige Einfamilienhäuser, meist auf 200 qm Pachtland am Stadtrand („in luftgeschützter Umgebung“) oder auf dem eigenen Grundstück (so z.B. in der Postsiedlung in Rudow).

Diese wurden nach „reichseinheitlichen“ Vorgaben entweder von Baufirmen errichtet oder von den „luftkriegsbetroffenen Volksgenossen“ selbst gebaut. Bei Planung und Materialbeschaffung sollten sie von den örtlichen Behörden und Parteigliederungen lt. „Behelfsheim Fibel“ (einer etwa 50 Seiten umfassenden Bauanleitung), Ende 1943 herausgegeben vom Reichswohnungskommissar, unterstützt werden. Maßlos phantasierten die Verantwortlichen vom Bau einer Million Behelfswohnungen, tatsächlich wurde kaum ein Drittel davon fertiggestellt. Dem standen jedoch etwa 3,6 Mio durch den Bombenkrieg zerstörte Wohnungen gegenüber.

Die Vorgaben liefen auf eine Wohnlaube von etwa 4x5m hinaus, die meist aus Fertigteilen oder in Handarbeit errichtet wurde. (Vergleichen Sie die Größe mal mit Ihrem Wohnzimmer!) Sie sollte 4 bis 6 Personen ein Obdach bieten und bestand im



Trinkhalle 1949, im Hintergrund der 2008 abgerissene Bunker.

Foto: Bieber

Innern aus zwei Räumen mit einem gemeinsamen Kochofen. (s. Zeichnung) Wasseranschluss und Kanalisation waren nicht vorgesehen. Strom gab es nur, wenn es ohne Aufwand möglich war. Für das außen liegende Plumpsklo hatte der „Bauherr“ selbst zu sorgen. Mehreren Häusern stand eine gemeinsame Pumpe zur Verfügung. Betroffene berichten, dass im Winter das Eis auf den Wänden glitzerte und das Haus im Sommer zum Glutofen wurde. Theoretisch gab es auch Norm-Möbel für das Behelfsheim zu kaufen. Ein Zuschuss von 1.700 Reichsmark

und die vage Andeutung nach dem Krieg das Grundstück überschrieben zu bekommen und dann ein richtiges Haus zu bauen, dienten als Motivation.

Über die Behelfsheimsiedlung Neuköllner Straße 264–278 – im Volksmund „Klein-Rudow“ genannt – ist bisher leider sehr wenig berichtet worden. Eine Zeitzeugin, die seit 1949 dort wohnte und Fotos zur Verfügung stellte, meinte vor etwa 10 Jahren, dass die 50 Häuser entlang der Neuköllner Straße zwischen Wildmeisterdamm und Zwickauer Damm 1944 für ausgebombte Ange-

Rehabilitationsmittel - Sanitätsservice

ANDRÉ PISSAREK
Mobil: 0174-171 02 12



- ☑ Rehabilitationsmittel
- ☑ Türschwelleausgleich
- ☑ Treppenlifte ☑ Handläufe
- ☑ Haltegriffe ☑ Rampen
- ☑ Treppengeländer
- ☑ Rollstuhlrampen

Neben Installationen kümmern wir uns auch um die Wartung und Reparaturen von Pflegebetten, Rollstühlen, Rollatoren sowie allen anderen Hilfsmitteln.

Lassen Sie sich informieren!

Am Rudower Waldrand 34 - 12355 Berlin - Tel.: 030-663 41 33
www.sanitaetsservice-pissarek.de

Zahn- und ProphylaxeCenter



- Parodontologie / Parodontalchirurgie
- Implantologie / Knochenaufbau
- Zahnerhalt / Endodontie
- Kinder- und Jugendbehandlung
- Prophylaxe / Dentalhygiene
- Ästhetische Zahnmedizin



Priv.-Doz. Dr. Nicole Pischon

Karl-Marx Straße 24 • 12529 Schönefeld OT Großziethen
Tel.: 03379-5829 488 • info@zahnarzt-pischon.de
www.zahnarzt-pischon.de

hörige der Deutschen Reichsbahn gebaut wurden. Die Parzellen von etwa 200 qm Größe verpachtete das Bezirksamt als Grundstückseigentümer.

Der Bezirk fühlte sich nach 1945 offenbar besonders verantwortlich, denn ab 1958 findet sich in jedem Jahr eine Notiz im Neuköllner Jahrbuch. Nach einer Sanierung der Siedlung 1953 (Was darunter zu verstehen ist, geht leider nicht aus dem Text hervor.) wurde weiterer Zuzug untersagt.

Das Bezirksamt bemühte sich ständig, den Bewohnern angemessene Wohnungen zu vermitteln. 1964 wurde den restlichen 14 Bewohnern gekündigt und sie konnten neue Wohnungen beziehen. Die Behelfsheime wurden im Zuge der Bauarbeiten zur Gropiusstadt abgerissen. Seit etwa Ende der vierziger Jahre gab es dort auch eine Ladenzeile mit vier bis fünf Geschäften, Fotos gibt es bisher nur von der Trinkhalle



Neubau der Trinkhalle 1954.

Foto: Bieber

Kriegserleichterung für Wohnlauben

Der Reichsarbeitsminister weist in einem Erlass darauf hin, daß die im Rahmen des Deutschen Wohnungshilfswerks zu errichtenden Behelfsheime nach Größe und Ausstattung in manchen Fällen den bereits bestehenden Wohnlauben ähnlich sein werden, deren Dauerbewohnen durch baupolizeiliche Vorschriften bisher verboten ist. Der Minister ersucht deshalb die nachgeordneten Behörden, während des Krieges alle baupolizeilichen Vorschriften nicht anzuwenden, die das dauernde Bewohnen von Wohnlauben stärker einschränken, als es mit den örtlichen kriegsbedingten Verhältnissen vereinbar ist.

Teltower Kreisblatt 13.11.1943

„Bieber“ Die Nachkommen der Familie waren so freundlich, sie mir zur Verfügung zu stellen. Bei dieser Gelegenheit erfuhr ich, dass die Geschäftsgründung nach der Währungsreform (1948) mit einem Kiosk begann. Der Ort, die Haltestelle der Straßenbahn 47 an der Neuköllner Straße Ecke Stubenrauchstraße, war gut gewählt. Die Beschäftigten der Betriebe an der Kanalstraße und Ostberliner aus Johannisthal, die nach Neukölln fahren wollten, bildeten den

Kundenstamm. Zeitweilig war es auch Treffpunkt der Briefträger des Postamts Rudow. Der Geschäftserfolg führte dann auch zur Ansiedlung weiterer Läden: Einer Samenhandlung, eines Schneiders, eines Friseurs und eines Farben- und Tapetengeschäfts. Die Trinkhalle expandierte Anfang der 50er Jahre mit einer Erweiterung der Räume einschließlich Toiletten und einem breiteren Warenangebot. Die in Berlin eher unübliche Bezeichnung „Trinkhalle“ hatte Herr Bieber, der aus dem Rheinland stammte, von dort mitgebracht.

1964 allerdings mussten die Geschäfte wegen der Bauarbeiten zur Gropiusstadt schließen. Einige siedelten sich jedoch an anderer Stelle in Rudow an.

Hans-Georg Miethke

Übrigens noch ein Hinweis an die Leser: Ich bin ein dankbarer Abnehmer von Korrekturen, Hinweisen und Dokumenten oder Fotos (auch Kopien).

Hans-Georg Miethke
Tel: 661 20 05
hgm-wutz89@onlinehome.de



ASMEN

Ambulanter Pflegedienst

Ein Team, dem Sie vertrauen können



Hilfe über das gewohnte Maß hinaus

Wir pflegen Menschen unterschiedlichster Herkunftsländer und begegnen ihren Kulturen stets mit Offenheit und Respekt.

Unsere Angebote tragen dazu bei, dass Menschen in ihrer gewohnten Umgebung und ihrem Lebensumfeld bleiben können.

Diese gewährleisten wir durch erfahrene Pflegekräfte, Pflegehilfskräfte und Sozialarbeiter.



Buschkrugallee 179, 12359 Berlin
Telefon: 030 - 503 616 19 / 20 / 21
Mobil: 0176 965 00 251
E-Mail: info@asmenpflegedienst.de



Neue Tagespflege in Berlin-Rudow

Wir sind ein freundliches, aufgeschlossenes Team und bieten Ihnen familiäre Atmosphäre, schöne Räumlichkeiten und eine kompetente, qualifizierte Betreuung.

Kommen Sie einmal unverbindlich vorbei und überzeugen Sie sich von unserem umfassenden Angebot.

Wir erwarten Sie in Freude.

Montag bis Freitag
von 8 bis 16 Uhr.

Die Inanspruchnahme von Tagespflege wird mit umfangreichen Leistungen der Pflegeversicherung gefördert. Dabei geht der Anspruch auf die Leistung der ambulanten Pflege (Pflegegeld, Kombileistung, Pflegesachleistungen) nicht verloren!

Köpenicker Str. 166,
12355 Berlin
(neben der Post)
Telefon: 030 - 66 46 30 90
Mobil: 0176 241 050 75
E-Mail: tagespflege@asmenpflegedienst.de



Das Leben mit Multipler Sklerose (MS) stellt Betroffene vor viele Herausforderungen. Langfristig gelten für Erkrankte aber die gleichen Bedingungen für ein glückliches Leben wie für gesunde Menschen. Dazu gehören zum Beispiel Freunde, Familie und berufliche Erfüllung. Wichtige Voraussetzungen für mehr Lebensqualität: Wissen und ein bewusster Umgang mit MS.

Multiple Sklerose ist eine chronisch entzündliche Erkrankung des zentralen Nervensystems (ZNS). Sie wird meist im Alter zwischen 20 und 40 Jahren diagnostiziert, Frauen sind zwei- bis dreimal so häufig betroffen wie Männer. Weltweit gibt es circa 2,5 Millionen Erkrankte – rund 200.000 davon in Deutschland. Häufig verläuft die MS in Schüben. Die Symptome sind dabei vielfältig

Gesundheits-Tipp

Herausforderungen bei Multipler Sklerose (MS)

und reichen von Kribbeln und Müdigkeit über Taubheitsgefühle und Schmerzen bis hin zu Lähmungen und Spastik. Oft stellen Ärzte die Erstdiagnose MS, wenn Patienten plötzlich schlecht sehen. Denn: Ist der Sehnerv betroffen, kommt es zu Sehstörungen. Bislang gilt MS als nicht heilbar, ist aber heutzutage durch Medikamente gut behandelbar. Je früher MS diagnostiziert und mit der Therapie begonnen wird, desto besser. So kann beispielsweise die Zahl der Schübe verringert und das

Fortschreiten der Erkrankung verzögert werden.

Ein umfangreiches Wissen über MS, notwendige Therapien und Hilfsmittel (bei eingeschränkter Mobilität) können Patienten und deren Angehörigen beim Umgang mit der Erkrankung helfen. Auf www.ms-life.de finden Betroffene Hintergrundinformationen und Serviceangebote sowie Aktuelles rund um MS. Auch ein Austausch mit anderen Betroffenen kann durch deren Ideen und Anregungen eine gute Unterstützung

sein. Regelmäßige Bewegung und Physiotherapie sind außerdem Bestandteile einer umfassenden MS-Therapie. Mit Bewegung und Sport können, je nach Krankheitsstatus, einzelne Symptome gelindert werden.

Haben Sie Fragen oder benötigen Sie Unterstützung im Umgang mit Ihrer MS-Erkrankung? Das Team vom MS Service-Center ist auf die Hilfestellung für Betroffene spezialisiert. Die Mitarbeiter nehmen sich Zeit und unterstützen Sie und Ihre Angehörigen ganz individuell. Hier können Sie sich auch für den Newsletter MSlife anmelden. Er erscheint monatlich mit interessanten Artikeln. Tel.n: 0800/030 77 30 (kostenfrei) Mo – Fr: von 8 bis 20 Uhr

E-Mail: info@ms-service-center.de (akz-o)

Ihre stationäre und mobile
Tierarztpraxis im Frauenviertel GmbH
Dr. B. Kirchhoff

Elfriede-Kuhr-Straße 18 · 12355 Berlin

Sprechzeiten Praxis:
Mo., Di., Do. 10-12 17-19
Mittwoch 10-12 -----
Freitag 10-12 16-18

Sprechzeiten Hausbesuche:
Mo., Di., Do., Fr. 10-16

Terminsprechstunde:
Mo., Di., Do. 12-17
Freitag 12-16

Praxis 030-66 86 99 46
Mobil 0177-67 30 30 1

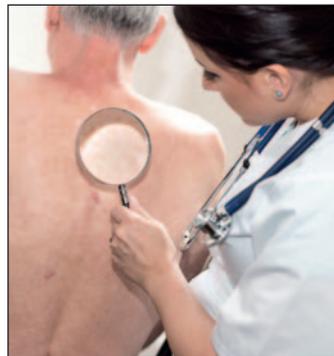
Gesundheits-Tipp

Weißer Hautkrebs Arbeiten im Freien: Vorsicht, Risiko!

Die Fälle von Hautkrebs haben in den letzten Jahren zugenommen. Man merkt die Krankheit erst viele Jahre später.

Eine Straßenbaustelle unter sengender Sommersonne: Die Arbeiter schwitzen und bedecken selten ihren Kopf oder ihre Unterarme – ein Bild, das man im Sommer fast täglich beobachten kann.

Ob Kanalbauer, Dachdecker oder Gemüsegärtner: Für rund 2,5 Millionen Beschäftigte in Deutschland findet der Arbeitsalltag ganz oder überwiegend im Freien statt. Das bringt oft auch ein Gesundheitsrisiko mit sich: eine hohe Dosis UV-Strahlung. Das Problem ist, dass Hautschäden durch UV-Licht mit den Jahren unbemerkt immer schlimmer werden. Die Folgen zeigen sich oft erst nach Jahrzehnten. Wer berufsbedingt jahrelang der Sonne ausgesetzt ist, hat ein höheres Risiko, an weißem oder schwarzem Hautkrebs zu erkranken. Der Weiße Hautkrebs tritt dabei häufiger auf. Deutschlandweit erkranken pro Jahr über 200.000 Menschen. Seit 2015 ist er als Berufskrankheit anerkannt. Dadurch ha-



thodonall/stock.adobe.com/akz-o

ben Betroffene das Recht auf lebenslange, umfangreiche Leistungen ihrer Unfallversicherung.

Der weiße Hautkrebs ist weniger bekannt als der schwarze. Dabei hat er eine gut erkennbare Vorstufe, die „aktinischen Keratosen“. Das sind raue Hautstellen, die sich anfühlen wie Sandpapier. Die Farbe variiert von hautfarben über gelblich bis rötlich. Betroffen sind meist Partien, die häufig mit UV-Strahlen in Kontakt kommen – wie Stirn, Ohren, Wangen und Nasenrücken. Werden aktinische Keratosen früh erkannt, lassen sie sich gut behandeln. Meist kommen Betroffene um eine OP

herum. Es gibt verschiedene Behandlungsmethoden wie die Vereisung, das Abtragen mit einem Laser oder die Behandlung mit Licht (photodynamische Therapie, PDT).

Die PDT kommt auch für großflächige Hautareale infrage. Dabei wird zunächst ein Medikament auf die Haut aufgetragen, durch das die geschädigten Zellen lichtempfindlich gemacht („photosensibilisiert“) werden. Durch Belichtung mit Tageslicht oder einer künstlichen Lichtquelle bilden sich spezielle Sauerstoffmoleküle, die die kranken Zellen zerstören. Die abgestorbenen Zellen werden vom Körper abgebaut und die Haut regeneriert sich in kurzer Zeit.

Menschen, die auffällige Hautstellen bemerken, sollten ihren Hautarzt um Rat fragen und dabei ihren (früheren) Beruf erwähnen. Denn die Anerkennung als Berufskrankheit kann auch rückwirkend erfolgen.

Bei Risikogruppen ist auch der Arbeitgeber gefragt. Man sollte nicht überrascht sein, wenn Straßenbauer künftig in langen Ärmeln und mit Nacken- und Ohrenschutz arbeiten und ihre Pausen unter einem Sonnensegel verbringen.

(akz-o)

Geld zum Fenster rausgeworfen?

Nächstes Mal lieber im Rudower Magazin werben...

HAUSKRANKENPFLEGE Jung & Alt
Kranken- und Seniorenpflege zu Hause

Lieselotte-Berger-Str. 34
12355 Berlin

Wir sind für Sie da!

Fon: 030 / 60 53 05 89 www.hkp-jung-und-alt.de

Haus- und Altenpflege
Häusliche Krankenpflege
Soziale Dienste
Haushaltshilfe
Tages- und Nachtpflege

Seniorenresidenz Großziethen

Willkommen zu Hause!

Wohnen im Grünen und doch mittendrin

Erlenweg 1 - 8
12529 Schönefeld
OT Großziethen

Fon: 0 33 79 / 40 11 80 www.seniorenresidenz-grz.de



Auch bei der Haltung von Kleintieren können viele Fehler gemacht werden. Man sollte sich vor der Anschaffung informieren. Foto: wikimedia Commons

Experten-Tipp

Auch Anschaffung kleiner Heimtiere will geplant sein

Kaninchen, Meerschweinchen, Degen, Chinchilla oder Hamster gehören weiterhin zu den sehr beliebten Haustieren. Leider wird häufig jedoch auf die Bedürfnisse nicht ausreichend Rücksicht genommen. Wünschenswert wäre bei jedem anderen Haustier eine Beratung *VOR* der Anschaffung wahrzunehmen. Jeder sollte sich im Klaren darüber sein, dass kein Haustier ausschließlich für die Kinder angeschafft werden kann. Bitte informieren Sie sich auch über die Fütterung- in den Futtermärkten werden immer wieder zum Beispiel Körnermischungen, Knabberstangen oder Mineralsteine für Heimtiere angeboten und angepriesen, welche eher gesundheitsschädlich sind. Eine vermehrte Fütterung kohlenhydrathaltiger Nahrungsmittel führt zu Übergewicht, Verdauungsproblemen, Blasensteinen etc. Kaninchen und Meerschweinchen brauchen fast ausschließlich Heu und strukturiertes Grünfutter!

Auch auf die familiären Strukturen muss Rücksicht genommen werden. Bis auf den Hamster leben die anderen Heimtiere vor allem in Familienverbänden. Die Haltung von zwei Tieren ist also absolutes Minimum! Des Weiteren ist die Käfiggröße beachtenswert, Kaninchen sollten zum Beispiel mindestens 3-4 vernünftige Sprünge im Käfig schaffen dürfen. Wer vielleicht die Grundfläche nicht garantieren kann, kann zum Beispiel auch Käfige in die Höhe selber bauen. Kaninchen sind sehr intelligente Tiere, mit ein wenig Geduld können diese sogar Kunststückchen erlernen. Traurigerweise fristen jedoch viele Heimtiere ein einsames, langweiliges Dasein. Lassen Sie sich vor dem Kauf von Tierärzten oder auch Tierschutzvereinen beraten. Diese können gegebenenfalls auch Tiere vermitteln.

Jessica Firchow
Tierarztpraxis im Frauenviertel

Zu wenig Rente ?!
Nettes Pflegeteam sucht examinierte Krankenschwester/-pfleger o. Altpfleger/innen im Ruhestand für leichte Behandlungspflegetur auf 450.- € Basis oder mehr.
Führerschein erwünscht.
Kurzbewerbung an:

Pflege Leicht
Seit 1986 Beratung Pflege Betreuung
Juliussstraße 19 12051 Berlin

Pflegenote "Sehr Gut" 2016

RUDOWER MAGAZIN Ihr Magazin für Britz Buckow Rudow
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

Tel.: 033 767/ 899 833
Funk: 0151/15 67 28 10
Rudower-Magazin@t-online.de

Grafik- & Webdesign INDYSIGN.net
680 59 232 www.INDYSIGN.net
CONCEPTS THAT WORK
Grafik- & Webdesign • Beschriftungen • Advertising

Zuhause ist es am schönsten

Wir betreuen Sie bei Ihnen zu Hause in Rudow und Umgebung.

Pflegedienst Gallo & Laschinsky GmbH

Lieselotte-Berger-Straße 36 • 12355 Berlin • Info-Tel.: 030-23 92 96 90
www.pflegedienst-gallo.de • info@pflegedienst-gallo.de



 **guterbiss.de**

Zahnärzte im Frauenviertel

T. A. Bartsch und Team
Prophylaxe
Implantologie
Kindersprechstunde
Zahntechnisches Labor

Lieselotte-Berger-Platz 5 • 12355 Berlin
Nähe SXF • Telefon: (030) 664 61 778

Mo-Do 8-20 Uhr • Fr 8-14 | Privat und alle Kassen

Zahn- und ProphylaxeCenterKids
Priv.-Daz. Dr. med. dent. Nicole Pischon





- Tätigkeitsschwerpunkt Kinder- u. Jugendzahnmedizin
- Lehrauftrag Charité Universitätsmedizin

Karl-Marx Straße 24 • 12529 Schönefeld OT Großziethen
Tel.: 03379-5829 488 • info@zahnarzt-pischon.de
www.zahnarzt-pischon.de

Hilfe im Trauerfall



Ganz bewusst,
immer für Sie da.

Lieselotte-Berger-Straße 45
Im Frauenviertel
12355 Berlin Rudow

☎ jederzeit 479 881 00

Gern führen wir auf Wunsch
Hausbesuche durch.

www.reinemann-bestattungen.de



Ihr zuverlässiger Partner für
Bestattungen seit über 100 Jahren

Seit 1905 unabhängiger Familienbetrieb

Bestattungsinstitut Britz
Wilhelm Mars
Inhaber Udo Diers e.K.
Britzter Damm 99 · 12347 Berlin-Britz

Tel. 030-606 12 79
Fax 030-607 98 16
info@mars-bestattungen.de
www.mars-bestattungen.de

Gut Informiert

RUDOWER
MAGAZIN
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

Ihr Magazin für
Britz
Buckow
Rudow



Nur Hermannstraße 140
Ecke Juliusstraße

SEIT ÜBER
70 JAHREN
DAS BESTATTUNGSHAUS
IHRES VERTRAUENS
IM FAMILIENBESITZ

PETER

**BESTATTUNGSHAUS
WERNER PETER OHG**

Hermannstr. 140, 12051 Berlin-Neukölln
Stadtautobahnausfahrt Britzter Damm
Bestattungsvorsorge,
Beratung jederzeit

☐ auf dem Hof

Qualifizierte
Bestattungsunternehmen
tragen dieses Zeichen:



Partner des Kuratoriums
Deutsche
Bestattungskultur



Partner der Deutschen
Bestattungsvorsorge
Trennband AG



☎ 625 10 12 (Tag und Nacht)
www.bestattungshauspeter.de



Lenzens Steinkunde:

Roter Jaspis - Edelstein zur Entschlackung

Bei dem Edelstein Jaspis handelt es sich um eine mikro-kristalline Varietät der Quarz-Gruppe mit der Härte 7. Er ist verwandt mit dem Chalcedon, Achat und Opal. Der Name Jaspis stammt aus dem Griechischen und bedeutet in Übersetzung „gesprenkelter Stein“. Seine Farben und Zeichnungen sind vielfältig von hellbeige-sand über alle erdenklichen Grüntöne bis zu lebhaft roten Farbvarianten. Keine Edelstein-Gruppe hat mehr Eigenbezeichnungen, Fundorte und Fantasienamen als der Jaspis.

Bei dem roten Jaspis, auch Silex genannt, handelt es sich um Mangan- oder Eisen-Einlagerungen in Jaspis. Markante Fundorte sind im Erzgebirge und in der Pfalz. Die Fundorte für Silex sind vielen Ländern wie z.B. Brasilien, Indien und Australien. Der rote Jaspis ist ein positiver Edelstein für das Wurzel-Chakra. Er dient sehr gut als Blitzableiter für Blockaden im Basiszentrum. Der Silex kräftigt das Immunsystem. Er kann lindernd wirken bei Darmerkrankungen und Hämorrhoiden. Er lindert Eierstock- und Hodenerkrankungen. Der rote Jaspis hat blutstillende Eigenschaften und ist geeignet, auf offene und blutende Wunden gelegt zu werden. Bitte achten Sie darauf, einen polierten Jaspis zu nehmen, der vorher ausreichend und allseits desinfiziert wurde. Der Silex wirkt auf den Körper ent-

schlackend und Fettpolster abbaudend. Wir empfehlen, den roten Jaspis zusammen mit einer Magnesit-Knolle und einem Bergkristall zur Energetisierung ins Wasser zu legen. Bitte lassen Sie die Edelsteine ca. 30 Min. wirken.

Das Wasser kann über den Tag verteilt getrunken werden. Schnarchgeräusche während des Schlafes können mit roten Jaspis verringert werden. Dazu empfehlen wir, mit einem polierten Edelstein die Unterseite des großen Zeh's zu massieren. Diese Stelle wirkt sehr direkt auf die Nasennebenhöhle.

Zur energetischen Reinigung: Der Jaspis kann mit Hämatit entladen und mit Bergkristall aufgeladen werden. Zeitdauer jeweils ca. 2 Stunden. Eine Alternative zur esoterischen Reinigung des Jaspis stellt trockenes, feinkörniges Natur-Kristall-Salz dar. Damit abreiben oder für ca. 30 Minuten in Salz umhüllt ruhen lassen. Das Salz dann nicht mehr benutzen! Den Jaspis anschließend für einige Sekunden unter fließendes Wasser halten.

Zur energetischen Aufladung dann in kleine geschliffene Bergkristall-Stücke legen.

Klaus Lenz, Kraft der Edelsteine Berlin e. V.

Wegerichstrasse 7
12357 Berlin (Rudow)
Tel.: 030 / 72 01 58 93
www.kraft-der-edelsteine.de



KULTUR DER BESTATTUNG.

Wir sind für Sie da. Tag und Nacht unter Tel: 030 / 601 30 93 | www.grieneisen.de | Rudower Straße 65, 12351 Berlin



Tempelhof

Für den Kalender 2020 griff Hans-Ulrich Schulz wieder tief ins Archiv

Der historische Kiez-Kalender 2020 vom Tempelhofer Sammler Hans-Ulrich Schulz ist ab sofort im Buchhandel erhältlich und enthält wieder zahlreiche optische Kleinode.

Alle Jahre wieder... gibt es Kalender ganz unterschiedlicher Art. Ein Tempelhof-Kalender hat über die Jahre schon etliche treue Fans, denn hier werden in einer besonders guten Qualität historische Postkarten aus Tempelhof Monat für Monat abgebildet. Liebhaber historischer Ansichten können sich auch 2020 an den Postkarten-Kalenderblättern erfreuen.

Mit seinen Ansichten der besonderen Art verzaubert der Heimatforscher und Postkartensammler Hans-Ulrich Schulz mit dem Kalender „Tempelhof uns seine Vororte in alten Ansichten“. Auch für 2020 hat er in seinen Schätzen gestöbert und in Zusammenarbeit mit dem Verlag Morgana-Edition einen Kalender herausgebracht.

In den Tempelhofer inhabergeführten Buchhandlungen kann das Werk für 13 Euro erworben werden; also auch in der Lichtenrader Bücherstube. Ein perfektes persönliches Geschenk, das auch für Weihnachten oder zum Geburtstag etwas Besonderes ist.

Alle Tempelhofer Ortsteile werden im Kalender berücksichtigt. Ob Lichtenrade, Marienfelde, Mariendorf oder Tempelhof: jeden Monat öffnet sich ein neues Kalenderblatt. Als Titelblatt wird immer ein besonderer Hingucker gewählt. Aktuell für 2020 ist es eine Postkarte mit der im Jahr 1926 von Daimler-Benz übernommenen Motorfahrzeug- und Motorenfabrik AG, das zwischen den Dorfkernen von Mariendorf und Marienfelde direkt an der Dresdner Bahn unweit des Bahnhof-



Titel des neuen Kalenders ist eine Postkarte mit der im Jahr 1926 von Daimler-Benz übernommenen Motorfahrzeug- und Motorenfabrik AG,

Marienfelde errichtet wurde. Auch sonst gibt es zahlreiche optische Höhepunkte auf den Kalenderseiten. Der Februar des Kalenders zeigt den heutigen Franziusweg (Blick in den ehemaligen Waldweg) der Abendrotsiedlung um 1924.

Ganz spannend ist die Aufnahme vom ehemaligen Jugendheim der Stadt Berlin in der Lichtenrader Mozartstraße. In den zwanziger Jahre wurden die „Zöglinge“ auf verschiedene Berufe vorbereitet. Offensichtlich gehörte dazu auch das Erlernen der Viehwirtschaft.

Seit 1979 ist der „Tannenhof Berlin-Brandenburg“ dort als anerkannter Berliner Suchthilfeträger tätig. Das ehemalige Diakonissenmutterhaus Salem in der Hohenzollernstraße u.a. zeigt im November seine alte Schönheit. 1905/06 wurde das Gebäude im neugotischen Backsteinstil errichtet. Die 46 dort wohnenden Diakonissen betreuten alte und kranke Menschen in verschiedenen umliegenden Gemeinden. Das denkmalgeschützte Haus wird heute als Kindertagesstätte genutzt.

Aber auch die Winteransicht vom Rodeln im Tempelhofer Park aus dem Jahr 1910 ist ein Seltenheit. Interessieren dürfte ebenfalls eine Fo-

tokarte mit einer Panoramaaufnahme von 1929, die vermutlich vom Ullsteinhaus aufgenommen wurde und in Richtung des heutigen internationalen Kulturcentrums ufaFabrik ausgerichtet ist. Das ehemalige Seebad Mariendorf, zwischen der heutigen Ullstein- und Markgrafestraße, lädt im Juli zum Sprung ins kühle Nass ein.

In jedem Monat gibt es etwas Neues zu entdecken. Historisch interessierte Menschen mit Kiez- und Tempelhof-Bezug werden ihre Freude haben. Thomas Moser

Infos zum Kalender
13 Seiten Bilderdruck auf 250 g Papier, Größe 31 x 37 cm; morgana-edition; Die Ansichtskarten sind auf 26 x 17 cm vergrößert und mit einem erklärenden Text versehen.

Erhältlich in den inhabergeführten Buchhandlungen in Tempelhof z.B. in der Lichtenrader Bücherstube und am U Westphalweg im Lottoladen oder Bestellungen direkt beim Autor: Email: husberlin@web.de
Preis 13,00 Euro zuzüglich 7,50 Euro Versandkosten.

RUDOWER MAGAZIN
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen
Magazin für Britz, Buckow, Rudow

Kurz-Info

Britz

Bürger-Stammtisch

Der nächste Bürgerstammtisch in Britz zum Thema Drogenkonsum in der Öffentlichkeit findet statt am 14. Oktober um 18.30 Uhr im Casino des Tennisclubs Weiß-Rot Neukölln e.V., Hannemannstraße 21, 12347 Berlin.

Hunderte Spritzenfunde im Buschkrugpark, dem Akazienwäldchen und in Britz-Süd zeigen deutlich: der Drogenhandel ist aus Nordneukölln in den Süden gelangt. Mit dem Handel kommen suchtkranke Menschen nach Britz.

Gemeinsam mit dem Neuköllner Gesundheitsstadtrat Falko Liecke sowie einem Vertreter der Polizei Berlin (angefragt) wird darüber gesprochen, was hier getan werden muss.

Der Britzer Bürgerstammtisch findet monatlich statt. Über die Termine wird rechtzeitig informiert. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Lücke

Bestattungen

Inh.: Marianne Ruffert geb. Lücke

Alt-Buckow 1 12349 Berlin

☎ **604 40 64**

- Tag & Nacht -

www.lueckebestattungen.de

Der Mobile Bestatter
Wolfgang Becker

Erd-, Feuer-, Baum- und Seebestattungen sowie Vorsorge
Wir sind für Hausbesuche jederzeit erreichbar
☎ **030 / 30 36 49 28**
www.der-mobile-bestatter-wolfgang-becker.de

Service durch Mobilität!
Wir sind für Sie da,
in Berlin und Brandenburg.

Erd-, Feuer- und Seebestattungen

BESTATTUNGSHAUS I. RAUF

Gerhart-Hauptmann-Allee 68 ✦ 15732 Eichwalde
Tag und Nacht 030 67549311
Karl-Marx-Str. 133 ✦ OT Großziethen ✦ 12529 Schönefeld
Tag und Nacht 03379 3126400
www.bestattungshaus-rauf.de

Raten und Gewinnen im Rudower Magazin

Kauwerkzeuge	zeitnah, zeitgemäß	Tierprodukt	Zeichen für Helium	Abk.: Normalnull	▼	franz. Mehrzahlartikel	Abk.: Volt-ampere	▼	Abk.: Minute	Abk.: Leitzahl	▼	Raub-, Pelztier										
▶	▼	▼	▼	▼	2	elegant. Einfamilienhaus	▶			▼		Kopfschutz										
Kiefernholzsplinter	▶				7				Teil des Fußes	▶		▼										
persönliches Fürwort	6	 <p>www.blisse-landschaftsbau.de</p> <p>Detlef Blisse Garten- und Landschaftsbau</p> <p>Wir suchen: Landschaftsgärtner+Steinsetzer</p> <p>Detlef Blisse Garten- und Landschaftsbau GmbH Alt-Rudow 52 • 12357 Berlin • Tel: 030-663 91 46</p>																				
▶	9																				Skat- aus- druck	
Abk.: Ein- schrei- ben	▶																				Abk.: Meter	
Abk.: Milli- liter																					an- wesend	Götze, Idol
▶																						▼
Hoch- ruf	Schande	Wichtig- tuer	▼	▼	Brett- spiel	er- blicken	▼	nicht hinter	▼	Mittel- euro- päer, Magyar	Haut- aus- schlag	4										
▶	▼				Teil der Woche	▶						▼										
Folge, Serie		Duft- stoff	▶	11			10	Nische in Gast- stätten		Begriff beim Boxen (Abk.)												
▶					ver- gnügt		franz.- eng- lisch Sankt ...	▶														
ausge- sucht, exquisit	1	gesetz- lich		Zau- berer, Schwarz- künstler	▶					Kfz-Z. Ägypten												
▶		▼		5			dt. Name von Praha	▼														
▶				Abk.: Stunde			Abk.: per Adresse	▶														
Kohle- produkt	Zeichen für Barium		steif, unbeug- sam	▶	8																	
Este, Lette oder Litauer	▶						Umlaut	▶														
Zeichen für Alu- minium	▶		Schmerz- mittel, Rausch- gift	▶	3																	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11												

Und das gibt es zu gewinnen:

**2 x
25 Euro**

und so geht es:
Lösen Sie den Suchbegriff im Rätsel auf der Rückseite und senden Sie ihn an:

Rudower Magazin
Anger 15, 15754 Heidesee
oder per Fax:
033 767/899 834
oder per eMail:
Rudower-Magazin@t-online.de
Einsendeschl.: 18. Okt.

Bitte unbedingt Telefonnummer angeben, der Gewinn-Betrag kann nur überwiesen werden.

Gewinner der Ausgabe 09
Lösung: Erntefeiern

R. Rast, Rhodeländerweg
M. Vilcan, Löwenzahnweg

Die nächste Ausgabe des Rudower Magazins erscheint zum 30. Okt. Redaktionsschl.: 18. Okt.



W N

www.Workshop-Nagel.de

Beratung - Vertrieb - Service

Schweißanlagen - Arbeitsschutz - Technische Gase
Schweißaggregate - Stromerzeuger - Werkzeuge
Atemschutzmasken (auch nach TRGS 190)
Entsorgungsbedarf (auch nach TRGS 519/521 & DGUV Regel 101-004)

Sicherheit durch Qualität

Workshop-Nagel e.K.
Werdauer Weg 16, 10829 Berlin
Telefon 030 / 781 19 40 • Telefax 030 / 784 30 40
service@workshop-nagel.de

BAD & POOL

Swimmingpools • Whirlpools

Schwimmbecken
Whirlpools
Saunen
Überdachungen...

Gewerbepark 6 • 15745 Wildau
Am A10-Center • gegenüber Pflanzen-Kölle
Tel.: 033 75/ 50 28 21
Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr • Sa. 10 - 14 Uhr • www.bad-pool-berlin.de

